

heute im heide kurier

Schneverdingen
Arbeitskreis fordert
mehr Pflegeplätze Seite **2**

Soltau
Projekt „Präsentbox
Lüneburger Heide“ Seite **3**

Munster
Panzerlehrbrigade 9
besteht seit 60 Jahren Seite **4**

Heidekreis
Schadstoffmobil
wieder unterwegs Seite **6**

Soltau
Rat: Diskussionen
um Haushaltsreden Seite **8**

Verlagssonderveröffentlichung
Tag der
Apothek Seite **9**

Sport
Doppelsieg für
Lukas Eisenfeld Seite **10**

Verlagssonderveröffentlichung
Draußen
genießen Seite **16-17**

Musikalische Andachten

HERMANNSTADT. Die „Posaunenrunde Hermannsburg-Bergen“ unter Leitung von Hanns Gnauk, Bleckmar, gestaltet zwei musikalische Abendandachten: am Freitag, den 8. Juni, um 18 Uhr in der Großen Kreuzkirche Hermannsburg sowie am Samstag, den 9. Juni, um 18 Uhr in der St.-Johannis-Kirche Bleckmar. Alle Interessierten sind dazu eingeladen. Der Eintritt ist frei, um eine Kollekte am Ausgang für die Förderung der Kirchenmusik wird gebeten. Auf dem Programm stehen Stücke aus Renaissance und Barock sowie aus der Neuzeit, dabei werden die

Posaunen unterstützt von Orgel und Tuba. Kantorin Dorothee Rübiger aus Hermannsburg spielt zwei Stücke an der Orgel; auch Lieder zum Mitsingen für die Gemeinde sind vorgesehen, dazu biblische Lesung, Gebet und Segen. Der Posaunenchor gehört zurzeit in wechselnder Besetzung bis zu 14 Bläserinnen und Bläser aus fünf lutherischen Gemeinden im Gebiet Hermannsburg-Bergen an: Große Kreuzgemeinde, Kleine Kreuzgemeinde, Peter-Paul-Gemeinde Hermannsburg, St.-Lamberti-Gemeinde Bergen sowie St.-Johannis-Gemeinde Bleckmar.



TAXI

Ihr sicherer Partner für:

- Krankenfahrten
- Rollstuhlfahrten
- Flughafenfahrten
- Personenbeförderung

Cohrs Kurier
05192-7000
Jetzt auch per App!

MUNSTER · BISPINGEN · SOLTAU

heide kurier

am Sonntag

Sonntag, 3. Juni 2018
www.heide-kurier.de

Nr. 44/39. Jahrgang
anzeigen@heide-kurier.de

Telefon 05191 9832-0
redaktion@heide-kurier.de

In einer verbindlichen Gemeinschaft leben

Initiative plant Gründung einer Genossenschaft / Infos am 11. Juni

SCHNEVERDINGEN (mk). Die Kinder sind längst erwachsen und aus dem Haus. Zimmer bleiben ungenutzt, müssen aber in Schuß gehalten werden. Der Körper ist auch nicht mehr das, was er mal war. Das Knie tut weh, der Rücken schmerzt. Haus- und Gartenarbeit werden zur Herausforderung. Das frühere Traumhaus wird zunehmend zur Last. Eine Situation, die viele ältere Menschen kennen dürften. Und dann gibt es auch diejenigen, die nur eine schmale Rente erhalten und es schwer haben, bezahlbaren Wohnraum zu finden. Was tun? Einige Schneverdingener haben da eine Idee. Ihnen schwebt die Gründung einer Genossenschaft vor, um Wohnraum für eine Hausgemeinschaft für Senioren zu schaffen. Ein Grundstück steht bereits zur Verfügung, auf dem mehrere Wohneinheiten entstehen könnten. Dazu möchten die Initiatoren Christa Cordes, Christian Heinze, Annette Jacob und Wolfgang Schubert weitere Interessierte ins Boot holen. Sie laden deshalb für Montag, den 11. Juni, um 19 Uhr in die Kulturstellmacherei in der Oststraße ein, um dort ihre Ideen vorzustellen. „Wir wollen zunächst einmal das Interesse abklopfen. Wir möchten wissen, ob genug Menschen mitmachen würden“, so Annette Jacob.



Annette Jacob, Wolfgang Schubert und Christian Heinze (v.li.) vor der ehemaligen Tischlerei Meyer in der Oststraße in Schneverdingen. Dort könnte die Genossenschaft, sollte sie gegründet werden, Wohneinheiten für eine Seniorenhausgemeinschaft errichten.

Foto: mk

Im Mai 2015 gab es im Zuge des Stadtmarketings in Schneverdingen in der Freizeitbegegnungsstätte ein „Wohnforum“, eine Veranstaltung des früheren Arbeitskreises „Soziales und Wohnen“, um den Bedarf der Schneverdingener Seniorinnen und Senioren und potentieller Neubürger an unterschiedlichen Wohnformen für die ältere Generation zu ermitteln. Die Teilnehmer wünschten sich damals mehr oder weniger große Hausgemeinschaften, in denen jeder seinen eigenen Bereich hat, es aber auch Raum für gemeinsame Aktivitäten gibt. Eine solche Anlage sollte zentral gelegen sein und möglichst auch Grün drumherum bieten. Natürlich sollte das Ganze auch seniorengerecht und barrierearm gestaltet sein.

Die aktuelle Initiative, die aus dem inzwischen aufgelösten Arbeitskreis „Soziales und Wohnen“ hervorgegangen ist, kann sich vorstellen, ein solches Projekt in der Heideblütenstadt zu realisieren. Dazu steht ihr das Areal der früheren Tischlerei Meyer in der Oststraße 27 zur Verfügung. Sollten ausreichend Interes-

sierte eine Genossenschaft gründen, dann würde die Gruppe das rund 120 Jahre alte Gebäude, an dem der Zahn der Zeit arg genagt hat, abreißen lassen, um Platz für einen Neubau zu schaffen. Der idyllische Obstgarten im hinteren Bereich des Grundstücks werde dann in eine Grünanlage mit Begegnungs- und Ruhezonen sowie Grillplatz umgewandelt, die alle Bewohner nutzen könnten, so die Initiatoren. Gemeinschaftsanlagen wie Garagen, Fahrradstahl, Wasch- und Trockenräume und ein Gemeinschaftsraum für Versammlungen und Feiern seien ebenfalls geplant.

Einen Namen für das Hausgemeinschaftsprojekt hat die Gruppe bereits gefunden: „Meyer's Hof“. Je nach Interesse könnten auf dem Areal bis zu 17 Wohneinheiten mit jeweils 50 bis 90 Quadratmetern Wohnfläche entstehen. Angedacht ist, daß alle Wohnungen in dem zweieinhalbgeschossigen, barrierearmen Gebäude über eine Terrasse beziehungsweise einen Balkon verfügen. Das Angebot soll sich an „rüstige Senioren“ richten, egal ob alleinwohnend oder zu zweit. Es handelt sich aber nicht um betreutes

Wohnen oder Pflegeplätze. „In erster Linie geht es um Menschen, die ihr Haus aufgeben wollen, weil sie Haus- und Gartenarbeit nicht mehr schaffen“, erläutert Jacob.

„Gemeinsam statt einsam“ lautet das Motto. „Uns geht es um eine verbindliche Nachbarschaft. Die Bewohner sollen sich nicht fremd sein, einer für den anderen auch mal einkaufen gehen oder die Wäsche in den Trockner werfen“, betont Wolfgang Schubert, der auch im Mehrgenerationenhaus und in weiteren Stadtmarketing-Arbeitskreisen engagiert ist. Den Mitgliedern der Gruppe liegt am Herzen, so heißt es im Informationsfaltblatt der Initiative, „daß eine verbindliche Gemeinschaft entsteht, die sich selbst organisiert und gestaltet sowie bezahlbares Wohnen zentral in Schneverdingen möglich macht.“ Es gehe um ein respektvolles Miteinander der Bewohner, um gegenseitige Hilfe im Alltag - und all dies idealerweise in gemeinsamer Verantwortung. Daher bietet sich die Form einer eingetragenen Genossenschaft an. Wer mit dabei sein möchte, erwirbt Genossenschaftsanteile und damit auch lebenslanges Wohnrecht. Die Bewohner sind Ei-

gentümer und Mieter zugleich, zahlen aber statt Miete ein Nutzungsentgelt. „Das selbstbestimmte Leben, das Wohl der Genossenschafter ist das Wichtigste. So etwas gibt es in dieser Form noch nicht in Schneverdingen“, unterstreicht Heinze. Und weiter: „Interessierte können natürlich auch investieren, ohne einzuziehen - als Geldanlage in ein gutes Projekt für die Allgemeinheit.“ Bislang ist die Gruppe noch in der Vorplanung, hat aber schon eine erste Kostenschätzung erstellen lassen. „Wir stehen in den Startlöchern“, so Jacob. Die Initiative habe bereits Kontakt mit einem Architekten und einem potentiellen Generalunternehmer aufgenommen: „Bis Ende des Jahres könnte die Genossenschaft gegründet und Anfang kommenden Jahres Baubeginn sein.“

Bleibt also abzuwarten, wie groß das Interesse an einem solchen Projekt ist. Bei entsprechender Resonanz plant die Initiative eine weitere Informationsveranstaltung, eventuell im August. „Dann könnte der Architekt die Bauplanung vorstellen und über das Finanzierungskonzept und weitere Details gesprochen werden“, so Jacob.

Abendgottesdienst

SOLTAU. Am heutigen Sonntag um 19 Uhr lädt die Soltauer St.-Johannis-Kirchengemeinde ein zu einem Abendgottesdienst zum Thema „Warum immer die Juden?“. Dazu erklärt Pastor Torsten Schoppe, der den Gottesdienst gestaltet: „Über mehrere Wochen gab es in Soltau Veranstaltungen anlässlich des 70. Jahrestages der Gründung des Staates Israels und zum Thema ‚Jüdisches Leben in Soltau‘. Vieles davon war einfach schön, interessant, spannend wie etwa die Filmabende oder die musikalischen Veranstaltungen.

Anderes war aber erschütternd und bewegend - etwa der Besuch in Bergen-Belsen oder die Geschichten der wenigen Juden, die einmal in Soltau gelebt haben. Und über allem die Frage: wie konnte das alles geschehen und wieso ist der Hass auf Juden, der Antisemitismus, selbst heute noch viel weiter verbreitet als wir es uns oft eingestehen?“ Der Gottesdienst gibt Raum zum Gedenken, zum Nachdenken und Orientieren; er ist gestaltet mit christlichen Liedern, die einen hebräischen oder israelischen Hintergrund haben.

Thema Insomnie

Soltauer Gespräche mit Dr. Peter Clarenbach

SOLTAU. „Schlaflose Frauen, schläfrige Männer - Was kann die Schlafmedizin?“ - so lautet das Thema der nächsten Veranstaltung im Rahmen der Vortragsreihe Soltauer Gespräche am 5. Juni ab 20 Uhr in der Soltauer Filzwelt Felto.

Schlechter Schlaf hat sich in Deutschland zu einem weit verbreiteten und ernst zu nehmenden Problem entwickelt. Der Gesundheitsreport der DAK vom März 2017 zeigt auf, daß seit 2009 die Zahl der Fälle von Ein- oder Durchschlafstörungen um 66 Prozent gestiegen ist. Von solchen Störungen sprechen Schlafmediziner, wenn jemand deutlich über 30 Minuten zum Einschlafen oder Wiedereinschlafen braucht und das im Schnitt in mindestens drei Nächten pro Woche. Dauert dieser Zustand mehr als drei Monate an, sprechen Mediziner von einer chronischen Schlafstörung, der Insomnie.

Betroffene sollten dringend medizinische Hilfe suchen, denn dauerhafte Schlafstörungen erhöhen nicht nur das Risiko für Herzinfarkt und Schlaganfall, sondern auch das Risiko an Autoimmunerkrankungen, Demenzerkrankungen oder Depressionen zu erkranken. Wie erkennen Betroffene Schlafstörungen, wie beugen sie ihnen vor und welche Behandlungsmöglichkeiten es gibt es? Antworten darauf gibt Professor Dr. Peter Clarenbach, langjähriger Chefarzt der Klinik für Neurologie am Evangelischen Krankenhaus Biele-



Referiert im Rahmen der Vortragsreihe Soltauer Gespräche: Professor Dr. Peter Clarenbach, einer der führenden deutschen Schlafforscher.

feld. Er ist einer der führenden deutschen Schlafforscher und befaßt sich neben seinen Forschungsschwerpunkten Demenz und Schlaganfall schon seit langem mit dem Thema Schlafstörungen. „Schlafmedizin ist keine Luxusmedizin, sondern wichtig, um Patienten vor Volkskrankheiten zu bewahren“, betont der Mediziner, der im Jahr 1987 die Deutsche Gesellschaft für Schlafforschung und Schlafmedizin mitbegründete und einige Jahre die Schlafkommission der Deutschen Gesellschaft für Neurologie leitete.



Gültig bis zum 16.06.18.

INSEKTENSCHUTZ

10% RABATT
(auf Maßanfertigungen)

T+T Markt GmbH & Co. KG SCHNEVERDINGEN
Am Buschfeld 10
fon 05193-9816-0 f /wohnwelten
Mo. bis Fr. 9.00 - 18.30, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

TT-FACHMARKT.DE

Im Snow Dome Bispingen haben wir die Haxen dicke

Jeden Donnerstag ab 18.00 Uhr **herzhafte Haxen**

Als Durstlöscher gibt es ein Original Hübner Bier 0,3l gratis dazu!

für knackige € **10,90!!!**

Die KRANKENGYMNASTIK-PRAXIS

Svenja Schulz

Celler Str. 38 · 29614 Soltau

Telefon 05191 72469



hat **NICHT** den Besitzer gewechselt, sondern nur die Inhaberin ihren Nachnamen!

Für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke zu unserer Hochzeit bedanke ich mich auch im Namen meines Mannes!

Svenja Böttger & Carsten Böttger

Chor und Musik-AG

SOLTAU. Die Soltauer Hermann-Billing-Schule lädt alle Interessierten zum Konzert ein: Am Mittwoch, dem 13. Juni, treten der Chor und die Musik-AG in der Turnhalle der

Grundschule auf. Das Konzert dauert von 16 bis 17 Uhr. Als Ehrengast erwartet die Schulleitung den ehemaligen Soltauer Bürgermeister Wilhelm Ruhkopf.

Dorffest in Insel

Feier auf altem Schulhof und Feuerwehrareal



Am 10. Juni feiern die Inseler ihr diesjähriges Dorffest.

INSEL. Die Schneverdinger Ortschaft Insel feiert am Sonntag, dem 10. Juni, auf dem alten Schulhof und dem Gelände der Feuerwehr ihr Dorffest. Es beginnt um 10.30 Uhr mit einem Gottesdienst mit Pastor Dr. Harm Cordes und den Posaunenbläsern. Für den Nachmittag haben die veranstaltenden Vereine und Institutionen des Dorfes ein abwechslungsreiches Programm für alle Altersgruppen zusammengestellt.

Zu einem kurzweiligen Vergnügen gehören auch der Auftritt der Volkstanzgruppe „De Wesseloher Heiddancer“, das Kistenstapeln mit der Schneverdinger Drehleiter, Ponyreiten, eine Hüpfburg, Fahrten mit dem Feuerwehrauto, eine neue Auflage des Dorffest-Quiz, offene Türen des Schulmuseums und vieles mehr. Auch die Heidekönigin Annika Friedrich hat ihren Besuch zugesagt.

Auch für das leibliche Wohl der Gäste ist bestens gesorgt: Der Schützenverein übernimmt den Getränkeauschank und die Feuerwehr serviert Gegrilltes. Natürlich gibt es auch Kaffee und Kuchen in der Kaffeestube. Gegen 17 Uhr werden die Siegerehrungen vorgenommen. Ab etwa 17.30 Uhr soll es einen gemütlichen Ausklang des Dorffestes beim Spanferkelessen geben.

41. Ferienpaßaktion

Stadtjugendring: Ausflüge, Spiele, Sport

SCHNEVERDINGEN. Bereits zum 41. Mal organisiert der Stadtjugendring Schneverdingen die Ferienpaßaktion in der Heideblütenstadt. Seit jeher werden in den Wochen während der Sommerferien tolle Aktionen, Gutscheine und Fahrten für Kinder im Alter zwischen fünf und 16 Jahren angeboten. Der Stadtjugendring weist darauf hin, daß die Abgabefrist für die Aktionen und Angebote am Freitag, dem 8. Juni, abläuft. Bis dahin müßten die Anmeldungen bei der Schneverdingen-Touristik abgegeben worden sein.

Trampolinspringen sowie Kochen und Nähen auf dem Programm. Außerdem gehören zu den Ferienpaßaktionen traditionell Reiten, Islandpferde, Hundestunde, Esel und Schafe und ein Besuch des Spaßbades Ronolulu. Einige Gutscheine wie zum Beispiel für Eis, das Quellenbad, den Wildpark oder den Hansapark runden das Angebot ab. Der Ferienpaß liegt bei der Schneverdingen-Touristik bereit und kann für 4,50 Euro erworben werden. Für Aktivpaßkinder sind sowohl der Ferienpaß selbst als auch die Veranstaltungen kostenfrei.

124 tolle Aktionen und Unternehmungen umfaßt der Ferienpaß in diesem Jahr. Dazu gehören beispielsweise Fahrten in den Zoo Hannover, in den Dino-Park oder ins Jumpouse nach Hamburg. Bei all diesen Ausflügen handelt es sich um Busfahrten, die in Schneverdingen starten. Neben unterschiedlichen Bastelaktionen stehen auch Aktivitäten wie Fußball, Basketball, Judo,

Wie in den vergangenen Jahren steht die Auftaktveranstaltung im Rahmen der „Musik am Mittwoch“ des Stadtjugendrings auf dem Plan: Am 20. Juni wird ab 17 Uhr hinter dem Rathaus darüber hinaus einiges für Kinder und auch Eltern geboten: Mit Livemusik, Glücksrad, Hüpfburg und weiteren Aktionen werden dort die Sommerferien eingeläutet.

Mehr Pflegeplätze gefordert

Schneverdinger Arbeitskreis setzt sich für zusätzliche Einrichtung ein

SCHNEVERDINGEN (mk). Wer einen Angehörigen hat, der an Demenz erkrankt ist, gerät ohnehin in eine Ausnahmesituation, die Betroffene vor etliche Herausforderungen stellt. In schweren Fällen, in denen eine Pflege in den eigenen vier Wänden unmöglich wird, muß - manchmal sogar von heute auf morgen - eine entsprechende Einrichtung gefunden werden, die die Betreuung und Pflege sicherstellen kann. Doch die Nachfrage ist groß und die Kapazitäten der Einrichtungen sind begrenzt. Und so kann die Suche nach einem geeigneten Pflegeheim in der Nähe auch mal zur Suche nach der Nadel im Heuhaufen werden. Steigenden Bedarf an Pflegeplätzen in Schneverdingen nicht nur für Demenzzranke, sondern im allgemeinen, sieht der Arbeitskreis „Senioren-Pflegeheim für Schneverdingen“. Dieser begrüßt zwar, daß der Verein für Diakonie die Hausgemeinschaften Wiesentritt mit einem Anbau um zusätzliche 39 Plätze erweitert, geht aber davon aus, daß diese Maßnahme nicht ausreicht. „Das ist zwar toll, aber unserer Meinung nach nur der berühmte Tropfen auf den heißen Stein“, erklärte Renate Schlumbohm vom Arbeitskreis am vergangenen Mittwoch im Pressegespräch.

Die Hausgemeinschaften Wiesentritt bieten aktuell 42 Pflegeplätze speziell für Demenzzranke. Mit dem Erweiterungsbau, mit dem im Oktober dieses Jahres begonnen werden soll, schafft der Verein für Diakonie zusätzliche 39 Plätze - und zwar nicht speziell für Demenzzranke, sondern für die „reguläre“ Altenpflege. Nach Fertigstellung stehen dann, die 108 Plätze des Alten- und Pflegeheims „Der Tannenhof“ hinzugezählt, insgesamt knapp 190 Plätze in Schneverdingen zur Verfügung, davon rund stationäre 150 Plätze für die „normale“ Altenpflege. Der Arbeitskreis „Pflege-Heim für Schneverdingen“, der aus der Mitte August 2016 aufgelösten Stadtmarketing-Arbeitsgruppe „Wohnen und Soziales“ hervorgegangen ist, bemängelt, daß diese Zahl angesichts der Altersstruktur und des demographischen Wandels nicht ausreicht und beruft sich dabei auf Zahlen des Landesamtes für Statistik Niedersachsen von Ende 2015, Anfang 2016. Demnach seien 32 Prozent der Schneverdinger über 60 Jahre alt, in



Setzen sich für den Bau eines Pflegeheimes in Schneverdingen durch einen Investor ein: (v.li.) Wolfgang Schubert, Renate Schlumbohm, Iris Hartmann, Christa Cordes, Christa Krüger und Ute Backhaus vom Arbeitskreis „Senioren-Pflegeheim für Schneverdingen“.

Foto: mk

der Heideblütenstadt gebe es im Vergleich zu den anderen Städten und Gemeinden im Heidekreis überproportional viele über 60jährige. Auf der anderen Seite stünden in Schneverdingen im Verhältnis zur Einwohnerzahl im Vergleich mit den anderen Kommunen im Landkreis laut Statistik am wenigsten stationäre Plätze zur Verfügung. So gebe es zum Beispiel in Schwarmstedt mit 5.489 Einwohnern 143, in Wietzendorf mit 4.105 Einwohnern 92 und in Soltau mit 21.414 Einwohnern 365 Plätze, in Schneverdingen mit 18.792 Plätzen nur 108.

Abhilfe könnte mit dem Neubau eines zusätzlichen Pflegeheimes geschaffen werden, meinen die im Arbeitskreis engagierten Frauen und Männer. Schließlich gebe es bereits seit 2016 ein interessiertes Unternehmen, daß sich vorstellen könne, in Schneverdingen ein Pflegeheim zu errichten, so Schlumbohm. „Nach Pfingsten hatten wir erneut Kontakt mit dem potentiellen Investor, der uns bestätigt hat, daß Schneverdingen für das Unternehmen nach wie vor eine Option ist. Er steht in den Startlöchern“, so Schlumbohm, „aber ich habe den Eindruck, daß man den Markt in Schneverdingen nicht öffnen will.“ Die Mitglieder des Arbeitskreises sind zudem der Meinung, daß in der Heideblütenstadt Möglichkeiten für

betreutes Wohnen fehlten und es zu wenig barrierefreie Wohnungen gebe, die bezahlbar seien.

„Wir haben einen Anbieter, der mit Eigenkapital etwas aufbauen will, aber es passiert nichts“, so Wolfgang Schubert vom Arbeitskreis. Politik und Verwaltung müßten „endlich in die Puschen kommen.“ Der Arbeitskreis plädiert für eine Bürgerbefragung zu diesem Thema, wünscht sich eine Information der Öffentlichkeit über den Ist-Zustand in Sachen Pflege in Schneverdingen und erwartet Lösungsvorschläge seitens Rat und Verwaltung. „Mit fehlen auch Ideen, wie man Pflegepersonal gewinnen kann. Man könnte zum Beispiel ein bis zwei Jahre die Wohnungsmiete von Auszubildenden in diesem Bereich übernehmen. Man muß Anreize schaffen, damit sich junge Leute für Pflegeberufe entscheiden“, konstatierte Schubert. Daseinsvorsorge dürfe kein Lippenbekenntnis der Lokalpolitiker sein, es müsse gehandelt werden. Das sehen auch seine Mitstreiterinnen und Mitstreiter so. Von „Hinhaltetaktik“ ist da gar die Rede, von „Herumeiern“ und „einem Hin- und Hergeschiebe“. Aus Sicht des Arbeitskreises verfüge die Stadt über mögliche Grundstücke für ein solches Vorhaben, es gehe jedoch nicht voran. „Wir haben 33 Ratsmitglieder - und die sind jetzt gefordert“, meinte Schlumbohm.

Die Kritik des Arbeitskreises an Rat und Verwaltung kann Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens nicht nachvollziehen. Sie hat sich mehrfach mit dem Arbeitskreis zusammengesetzt und betonte auf HK-Anfrage: „Wir sind am Thema dran und arbeiten daran.“ Die Stadt erstelle mit Hilfe von Statistiken Prognosen hinsichtlich der Altersstruktur und Einwohnerzahl, um etwaige Bedarfe zu ermitteln. Mit Blick auf die regionale Prognose sei es tatsächlich möglich, daß es trotz der an den Hausgemeinschaften Wiesentritt entstehenden zusätzlichen 39 Plätze weiteren Bedarf geben könnte. Doch so einfach, wie sich die Arbeitsgruppe das vorstelle, sei das Ganze nicht. Die Stadt könne einem privaten Unternehmen nicht einfach so ein öffentliches Grundstück zur Verfügung stellen. Einen entsprechenden politischen Beschluß vorausgesetzt, müßte es ein öffentliches Interessenbekundungsverfahren geben. „Das habe ich den Vertreterinnen und Vertretern des Arbeitskreises in den Gesprächen aber auch deutlich zu machen versucht“, so die Bürgermeisterin.

Die Verwaltung bleibe in dieser Sache weiterhin am Ball, machte Moog-Steffens deutlich: „Wir befassen uns nach wie vor mit diesem Thema.“

Feuerwehr

SOLTAU. In Soltau steht die nächste öffentliche Sitzung des Feuerweherschutzausschusses am kommenden Montag, dem 4. Juni, um 17 Uhr im Sitzungssaal des Alten Rathauses auf dem Plan. Thema ist unter anderem die Fahrzeugbeschaffung für die Freiwillige Feuerwehr, das Löschgruppenfahrzeug LF 20/30.

Ausschuß tagt

BAD FALLINGBOSTEL. In öffentlicher Sitzung tagt der Ausschuß für Wirtschaft, Verkehr, Tourismus und Feuerwehr des Landkreises Heidekreis am kommenden Dienstag, den 5. Juni, um 16.30 Uhr im Sitzungssaal des Gebäudes der Kreisverwaltung in Bad Fallingbostel, Vogteistraße 19.

Frühstück

MUNSTER. Der Hausfrauenbund Münster lädt seine Mitglieder und interessierte Gäste für Donnerstag, den 7. Juni, um 9.30 bis 11 Uhr zur Frühstücksrunde ein: In „Rosenbergers Eck“ in der Hans-Krüger-Straße. Anmeldungen sind möglich bis zum 5. Juni bei Elke Buggel, Ruf (05192) 6479.

Spielen

SCHNEVERDINGEN. Der Schneverdinger Hausfrauenbund lädt am Donnerstag, dem 7. Juni, um 15 Uhr zum Spielenachmittag in der FZB ein.

Heute: Fest im Dorfpark



Am heutigen Sonntag wird ab 14 Uhr im neugestalteten Behringer Dorfpark gefeiert. Im vergangenen Jahr wurden dort ein Heidegarten angelegt, eine Boule- und Schachwettbewerb ausgeschrieben. Daneben gibt es im Dorfpark viele andere Spielmöglichkeiten für Groß und Klein. Für das leibliche Wohl sorgen ehrenamtliche Helfer des Verkehrsvereins mit Butterkuchen und Pizza aus dem Holzbackofen, zudem stellen zahlreiche Familien - insbesondere von Kindern aus dem benachbarten Kindergarten - Tortenspenden zur Verfügung. Die Behringer Kinderfeuerwehr beteiligt sich mit einer Mitmachaktion an dem Fest. Der Erlös des Nachmittages soll der weiteren Verschönerung des Dorfparkes, außerdem der Kinderfeuerwehr und dem Kindergarten zugute kommen. Die Siegerehrung der Boule- und Schachwettbewerbe ist für 17 Uhr vorgesehen.

impresum

heide kurier

Herausgeber:
AM-Verlag Andreas Müller KG
Postfach 13 52,
29603 Soltau
Kirchstraße 4,
29614 Soltau
Telefon 05191 9832-0
Telefax 05191 9832-14
www.heide-kurier.de

Verlagsleitung und Anzeigenleitung:
Karl-Heinz Bauer

Verantwortlich für den redaktionellen Teil:
Manfred Wicke

Erscheinungsweise:
wöchentlich mittwochs und sonntags

Der **heide kurier** wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Alt-Kreises Soltau einschließlich Dorfmark, Fintel, und Lintzel verteilt.

Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Gültig z. Zt. die Anzeigenpreisliste Nr. 33 vom 1. Oktober 2017.

Übernahme von Anzeigenentwürfen des Verlages nur nach vorheriger Rücksprache und gegen Gebühr.

Für telefonisch aufgebene Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Mitbringsel aus der Region

Projektpartner präsentieren „Präsentbox Lüneburger Heide“

SOLTAU (suv). Ein Mitbringsel, das die Region widerspiegelt, gleichzeitig für Touristen eine schöne Erinnerung an die Heide und zudem eine nette Geschenkidee für alle, die hier leben - all das in einer „Hülle“ zu vereinen, daran haben zahlreiche Partner in den vergangenen Monaten gearbeitet: Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH, Landkreis Heidekreis, Heide-Werkstätten Walsrode, Smurfit Kappa Wellpappenwerk Schneverdingen und Edeka Minden-Hannover haben jetzt in einem Gemeinschaftsprojekt einen besonderen Geschenkkarton geschaffen. Vertreter der Kooperationsgemeinschaft stellten am vergangenen Donnerstag im Edeka-Center Ehlers in Soltau die „Präsentbox Lüneburger Heide“ vor. Die enthält heidetypische kulinarische Spezialitäten sowie kulturelle Informationen - und ist ab sofort an mehreren Verkaufsstellen zu finden.

Für die Projektpartner kamen zu diesem Vorstellungstermin von der Edeka-Minden Christian Mosler (Leiter Vertrieb) und Harpreet Ahluwalia, (Leiter Regionale Produkte Edeka-Soltau) sowie Ralf Ehlers als Inhaber der Edeka-Ehlers-Filialen in Soltau, Bispingen und Schneverdingen sowie Hermannsburg und Faßberg. Für die Heide-Werkstätten Walsrode: Gunter Rath (Geschäftsführer) und Hauke Kroschinski (Werkstatteleiter). Von der Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH war Hjördis Fischer (Geschäftsführerin) vor Ort, die Smurfit-Kappa Wellpappenwerk GmbH vertrat Mario Tölmann (Vertrieb Landkreis Heidekreis). Ebenfalls dabei: Landrat Manfred Ostermann und Dr. Almut Willenböckel, Leiterin Wirtschaftsförderung Heidekreis.

Jeder einzelne Vertreter der Kooperationspartner zeigte sich erfreut über die gelungene Umsetzung der Idee einer Präsentbox als „regionaler Gruß und Genuß aus der Lüneburger Heide



Die Projektpartner präsentierten im Soltauer Edeka-Center Ehlers die „Präsentbox Lüneburger Heide“: (v.l.) Harpreet Ahluwalia, Ralf Ehlers, Dr. Almut Willenböckel, Christian Mosler, Hauke Kroschinski, Hjördis Fischer, Mario Tölmann sowie Manfred Ostermann und Gunter Rath.

zum Verschenken: „Wir haben uns schon seit längerem dafür stark gemacht, so etwas auf den Markt zu bringen“, erklärte Ostermann. „Es sollte Produkte enthalten, die der Gast mit der Heide verbindet und die zugleich natürlich auch direkt hier in der Region produziert werden. Toll, daß das alles geklappt hat und das alle Partner dabei so gut zusammengearbeitet haben“, so der Landrat weiter. Auch Ehlers, der die Boxen in allen seinen Märkten anbietet, war die Regionalität enorm wichtig: „Da wir hier mit rund 20 hiesigen Landwirten und anderen Anbietern aus dem Umkreis zusammenarbeiten, sind wir

ohnehin ein regional orientiertes Unternehmen. So bleibt das Geld in der Region.“

„Für uns ist der Aspekt einer solchen Wertschöpfung in der Region sehr wichtig. Über ‚kleine Ketten‘ ist ein tolles Produkt entstanden“, freute sich Willenböckel. Die Box solle auch „identifikationsstiftend“ sein, meinte Fischer: „Eine schöne Gratisbeilage neben den Köstlichkeiten ist zudem das enthaltene Gastgeberverzeichnis sowie die Rad- und Wanderkarte.“ Für den Entwickler des mit bunten Heide-Motiven verzierten Kartons sei es eine Herzensangelegenheit gewe-

sen, so Tölmann: „Ansonsten produzieren wir für den weltweiten Markt - da ist ein solcher heimatverbundener Auftrag etwas Besonderes und Aufregendes.“

„Es ist ein tolles Projekt, und wir freuen uns, daß wir dabei sind“, erläuterte Rath. Für die Mitarbeiter der Heide-Werkstätten, die die Boxen befüllen und dafür außerdem noch eigene Erzeugnisse beisteuern, sei es eine sinnstiftende Aufgabe. Die Edeka Minden-Hannover setzt bereits in mehreren Gebieten auf solche besonderen Geschenkkartons. Auch hier sei das Ziel dabei, örtliche Partner und Lieferanten zu unterstützen und damit die Region zu fördern, so Ahluwalia. „Rund 1.000 Exemplare kommen jetzt in der ersten Auflage für die Lüneburger Heide in den Umlauf.“ „Diese regionalen Präsentboxen sind bei unseren Kunden sehr begehrt - bei den Einheimischen wie auch bei den Touristen. Das wird auch hier in der Heide nicht anders sein“, fügte Mosler hinzu.

In der Box sind Leckereien aus der Region zusammengestellt: Calluna-Heide-Gin und Hermann-Löns-Korn, Heidschnuckenpastete, Bratkartoffel-Gewürz, Heidehonig und Heidelbeer-Konfitüre sowie eine Heide-Kaffeemischung und passend dazu ein Kaffeebecher mit einem Motiv der Lüneburger Heide. Ergänzt liegen die Broschüre „Aktiv in der Natur mit Rad- und Wandertouren in der Region“ und das Gastgeberverzeichnis der Erlebniswelt Lüneburger Heide GmbH sowie eine Baumwolltasche bei. Die Schachtel enthält außerdem zwei Gewinnspiele. Erhältlich ist die Präsentbox neben den Edeka-Ehlers-Filialen auch in den Tourist-Informationen im Heidekreis.



Die Präsentbox enthält viele Spezialitäten aus dem Heidekreis, unter anderem Calluna-Heide-Gin, Hermann-Löns-Korn, Heidehonig, Heidschnuckenpastete, Bratkartoffel-Gewürz und Heidelbeer-Konfitüre, dazu eine Baumwolltasche und einen Kaffeebecher mit Heide-Motiv sowie Broschüren mit Infos zur Region.

Obstbaumschnittkurs

Zweiter Lehrgang startet in Schneverdingen

SCHNEVERDINGEN. Bereits zum zweiten Mal läuft in Schneverdingen ein Obstbaumschnittkurs als Gemeinschaftsveranstaltung der Stadt Schneverdingen und der Ortsgruppe Schneverdingen des Bundes für Umwelt und Naturschutz Deutschland (BUND). Am Samstag, dem 23. Juni, von 13.30 bis 17.30 Uhr können Interessierte auf der städtischen Streuobstwiese am Großenweder Weg (gegenüber Einmündung Heinrich-Wahls-Straße) mehr über Obstbaumschnitt lernen. Die fachliche Leitung des Kurses übernimmt Diplom-Biologe Michael Ruhnu.

Der Kurs richtet sich unter anderem an interessierte Personen, die hochstämmige Obstbäume im eigenen Garten besitzen und denen die Bäume im wahrsten Sinne des Wortes „über den Kopf wachsen“. Im

Gegensatz zum Winterschnitt, über den sich unter anderem der Fruchtansatz erhöhen läßt, wirkt nämlich ein Sommerschnitt wachstumsbegrenzend auf den Baum.

Anmeldungen für den Kurs sind möglich per E-Mail oder telefonisch bei Barbara Kreie bei der Stadt Schneverdingen per E-Mail an barbara.kreie@schneverdingen.de oder telefonisch unter der Rufnummern (05193) 93609. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, werden die Anmeldungen in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos; für Getränke und Kuchen wird um eine Spende zugunsten des BUND gebeten. Sofern vorhanden, sollten die Teilnehmer geeignete Scheren, Sägen und Arbeitshandschuhe mitbringen.

Sitzungen

WIETZENDORF. Die Gemeinde Wietzendorf lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Schule und Kultur für kommenden Mittwoch, dem 6. Juni, um 19 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses ein. Dort beginnt dann gleich im Anschluß um 20 Uhr die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Soziales, Jugend und Sport.

Kalender

SCHNEVERDINGEN. In Kürze soll der Schneverdinger Veranstaltungskalender für den Monat Juli erscheinen. Die Schneverdingen-Touristik nimmt noch gerne Termine auf, sofern sie für ein breites Publikum von Interesse sind. Die Meldung sollte bis spätestens Donnerstag, 7. Juni, bei Silke Nagel in der Schneverdingen-Touristik eingegangen sein, entweder telefonisch unter (05193) 93812, Fax (05193) 93890 oder per E-Mail an silke.nagel@schneverdingen.de.

Klönen

SCHNEVERDINGEN. Der Schneverdinger Hausfrauenbund trifft sich am Dienstag, den 5. Juni, um 15 Uhr zum Klönen und Kaffeetrinken im „Café Am Dorfteich“.

Mappencheck

SOLTAU. Die Koordinierungsstelle „Frau & Wirtschaft“ Heidekreis lädt am Dienstag, dem 5. Juni, zum kostenlosen Bewerbungsmappencheck für Rückkehrerinnen in das Berufsleben ein. Gisela Schöfer erläutert Frauen, die nach der Familienzeit wieder in den Beruf einsteigen wollen, worauf es im „Bewerbungsdschungel“ ankommt und erarbeitet mit ihnen gemeinsam eine individuelle Bewerbungsmappe. Die Beratung erfolgt am 5. Juni von 9 bis 12 Uhr im Landkreisgebäude in Soltau. Interessierte werden gebeten, bereits vorhandene Bewerbungsunterlagen oder zumindest einen Lebenslauf mitzubringen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Infos telefonisch unter (05191) 970612 oder im Internet unter www.koostelle-heidekreis.de.

UHRMACHER MEISTER THOMAS
 Repariert alte u. antike Tisch-, Wand- u. Standuhren
 Termine unter 05191-999498

Öffnungszeiten

Mo.	von 6.00 bis 12.15 und von 12.45 bis 17.00 Uhr
Di., Do., Fr.	von 7.00 bis 12.15 und von 12.45 bis 17.00 Uhr
Mi.	von 7.00 bis 13.00 Uhr
Sa.	von 8.00 bis 13.00 Uhr

Buchen Sie Ihre schönsten Zugreisen bei uns und gerne Ameropa Hotels!

Bahnfahrkarten sofort zum Mitnehmen ohne Serviceentgelt

DB Agentur
 Simone Berger
 Am Bahnhof 1 · Soltau
 Tel. 05191 - 938391

Kinder gefährdet

Polizei Schneverdingen sucht Zeugen

SCHNEVERDINGEN. Die Polizei Schneverdingen sucht jetzt nach einem rücksichtslosen Autofahrer, der am vergangenen Donnerstagmorgen zwei Kinder auf ihren Fahrrädern extrem gefährdete. Der bisher unbekannte Fahrer fuhr gegen 9.35 Uhr auf der Feldstraße in Schneverdingen zu schnell an geparkten Fahrzeugen vorbei und nahm dabei keine Rücksicht auf die ihm am Fahrbahnrand entgegenfahrenden Kinder. Sein Fahrzeug touchierte beide Fahrräder. Den beiden zehnjährigen Mädchen gelang es gerade noch, die Kontrolle über die Räder zu behalten. Sie blieben glücklicherweise unverletzt, ihre Fahrräder trugen jeweils einen leichten Schaden davon. Der Autofahrer setzte seine Fahrt fort, ohne anzuhalten. Bei dem Wagen handelt es sich vermutlich um einen älteren hellroten oder orangefarbenen VW. Laut Polizeibericht habe ein älterer Mann, ein „um die 70-jähriger“, hinter dem Steuer gesessen. Er habe kurze graue Haare und sei mit einem braunen Anzug bekleidet gewesen. Hinter den Kindern sei eine Frau in einem silbernen Fahrzeug gefahren, die gehupt habe. „Sie dürfte als Zeugin infrage kommen“, so die Polizei Schneverdingen. Sie bittet weitere Zeugen sowie die Frau aus dem silbernen Auto darum, sich unter der Telefonnummer (05193) 986850 zu melden.

ten Schaden davon. Der Autofahrer setzte seine Fahrt fort, ohne anzuhalten. Bei dem Wagen handelt es sich vermutlich um einen älteren hellroten oder orangefarbenen VW. Laut Polizeibericht habe ein älterer Mann, ein „um die 70-jähriger“, hinter dem Steuer gesessen. Er habe kurze graue Haare und sei mit einem braunen Anzug bekleidet gewesen. Hinter den Kindern sei eine Frau in einem silbernen Fahrzeug gefahren, die gehupt habe. „Sie dürfte als Zeugin infrage kommen“, so die Polizei Schneverdingen. Sie bittet weitere Zeugen sowie die Frau aus dem silbernen Auto darum, sich unter der Telefonnummer (05193) 986850 zu melden.

Neue Reihe startet

„Hermannsbürger Feierabend“ geht weiter

HERMANNSBURG. Auch dieses Jahr wird die Reihe „Hermannsbürger Feierabend“ fortgesetzt, bei der sich Besucher auf Leckereien in geselliger Runde unter den Eichen am Heimatmuseum in Hermannsburg freuen können. Am Dienstag, dem 12. Juni, gibt es ab 18 Uhr Grillspezialitäten und die Landfrauen werden für die Kinder wieder Stockbrot am Lagerfeuer anbieten. Flotte Rhythmen im Samba-Sound präsentieren wieder die Musiker der Gruppe „Sambatz“, anschließend sorgen DJ George Hailstone und seine Mannschaft für ein buntes Musikprogramm. Zwischendurch verblüfft ein Zauberer die Gäste mit magischen Tricks. Die Zimmerei Bergmann stellt vier neue Sitzbänke vor, die von den Heidewirten gesponsert wurden und demnächst in der Gemeinde Südheide aufgestellt werden. Der Schützenverein Hermannsburg bietet wieder Lichtpunktschießen an, natürlich gibt es wieder kleine Preise für die besten Schützen. Die weiteren Termine für den „Hermannsbürger Feierabend“ sind 26. Juni, 10. und 24. Juli sowie 07. August. An allen Abenden kann das Publikum zusätzlich mit spontanen musikalischen Gästen rechnen - so haben etwa die Jagdhornbläser aus Poitzen ihr Erscheinen angekündigt. Bereits seit 2007 laden die Heidewerte im Dehoga Hermannsburg mit Unterstützung des Orte-Rings zu der Veranstaltungsreihe ein. Die Erlöse aus diesen Abenden werden dabei immer zu gemeinnützigen Zwecken, zum Ausbau der touristischen Infrastruktur und zur Unterstützung von Gruppen und Vereinen in der Gemeinde Südheide verwendet.

werden. Der Schützenverein Hermannsburg bietet wieder Lichtpunktschießen an, natürlich gibt es wieder kleine Preise für die besten Schützen. Die weiteren Termine für den „Hermannsbürger Feierabend“ sind 26. Juni, 10. und 24. Juli sowie 07. August. An allen Abenden kann das Publikum zusätzlich mit spontanen musikalischen Gästen rechnen - so haben etwa die Jagdhornbläser aus Poitzen ihr Erscheinen angekündigt. Bereits seit 2007 laden die Heidewerte im Dehoga Hermannsburg mit Unterstützung des Orte-Rings zu der Veranstaltungsreihe ein. Die Erlöse aus diesen Abenden werden dabei immer zu gemeinnützigen Zwecken, zum Ausbau der touristischen Infrastruktur und zur Unterstützung von Gruppen und Vereinen in der Gemeinde Südheide verwendet.

RÄUMUNGSVERKAUF
 AB SOFORT - WEGEN GESCHÄFTSAUFGABE

30% auf alles
 auch auf die aktuelle Frühjahr-/Sommer-Kollektion
 Einzelpaare bis 80% reduziert!

ALLES MUSS RAUS!!!

Schuhhaus SCHERFF
 Orthopädie-Schuhtechnik

Große Straße 26 · 27374 Visselhövede · Tel. 04262/958680

NEU +++ in Schneverdingen +++ NEU

AHRENS

Getränke- & Abholmarkt

Angebote für **MehrwegKisten** gelten ab sofort für die Supermarkt Ahrens GmbH an beiden Standorten: **Marktstraße 6** und **Hoornsfeld 13b**



Hoornsfeld 13b | Schneverdingen | ☎ 05193 9740581
Montag-Freitag 8.00-18.00 Uhr, Samstag 8.00-15.00 Uhr
Supermarkt Ahrens GmbH, Marktstr. 6, 29640 Schneverdingen

„Mehr als Karibik“

Missionarin spricht im Haus Bethesda

WIETZENDORF. Die Entwicklungshelferin und Missionarin Phyllis Newby ist auf Vortragsreise durch Europa und macht am Montag, den 4. Juni, in Wietzendorf Station: Ab 15.30 Uhr spricht sie im Veranstaltungssaal des Hauses Bethesda, Schwarze Horst 22. Heimleiter Dieter Koscielny verspricht „eine Begegnung mit einer dynamischen, glaubensstarken Frau, die das Leben von vielen tausend Menschen in Haiti seit 40 Jahren nachhaltig verändert.“

Die gebürtige Jamaikanerin Phyllis Newby studierte auf Jamaika und in den USA Theologie, Englisch, Soziologie und Geschichte. Eine Reise nach Haiti änderte ihr Leben:

In einem der ärmsten Länder der Welt gründete sie inzwischen mehr als 200 Kirchengemeinden mit angegliederten Schulen, durch die 40.000 Kinder erreicht werden, errichtete ein Waisenhaus für Kinder, deren Eltern bei dem Versuch, die Vereinigten Staaten zu erreichen, erkrankten und unterstützte den Bau eines Krankenhauses. Zu hören sind in Wietzendorf „bewegende Geschichten, spannende Glaubensberichte und ermutigende Aussichten“, so Koscielny, die „den Zuhörern ‚mehr als Karibik‘ mit auf den Weg geben.“

Nähere Informationen zu der Veranstaltung erhalten Interessierte unter Ruf (05196) 9610.

60 Jahre Panzerlehrbrigade 9

Feier mit Marsch und öffentlichem Appell am Mittwoch in Munster

MUNSTER. Die Panzerlehrbrigade 9 aus Munster feiert am Mittwoch, den 6. Juni, ihr 60jähriges Bestehen. Ab 14.45 Uhr bis 15.30 Uhr marschieren Abordnungen der Bataillone durch die Stadt. Um 16 Uhr beginnt ein öffentlicher Appell im Osterbergstadion, der etwa eine Stunde dauern wird. Während des Marsches durch Munster kommt es zu Verkehrsbeeinträchtigungen und Straßensperrungen.

Auch die evangelische und die katholische Militärseelsorge waren schon 1956 vor Ort. „Der erste evangelische Standortpfarrer hieß 1956 Klatt, 1958 kam Dr. Kanzow“, erinnert der heutige evangelische Militärpfarrer Dr. Jobst Reller an die Anfänge. 1960 beziehungsweise 1961 wurden die katholische St. Michaelskirche und für die evangelische Militärseelsorge die Kirche St. Stephanus gebaut. Im Rahmen des Jubiläums von „60 Jahre Panzerlehrbrigade 9 in Munster“ feiern daher auch die evangelische und katholische Militärseelsorge „mehr als 60 Jahre Dienst an Soldaten und ihren Angehörigen in Munster“. Sie laden ein zu einem ökumenischen Gottesdienst am Mittwoch, den 6. Juni, um 10 Uhr in die St. Stephanuskirche. Den Gottesdienst halten Militärpfarrer Thomas Funke und Militärpfarrer Reller. Es spielt die Band unter Leitung von Kantor Michael Penkuhn-Wasserthal.

Die Geschichte der Panzerlehrbrigade 9 begann mit der Aufstellung der ersten Lehrbataillone der Bundeswehr in Munster-Lager am 3. April 1956. „Am 5. März 1956 bezogen Oberstleutnant Molinari als Kommandeur des Panzerlehrbataillon



Eine Kompanie des Panzerlehrbataillon 93, unter Führung von Hauptmann Koss, marschiert vor zehn Jahren zum 50jährigen Jubiläum am Rathaus Munster vorbei.

Foto: Bundeswehr

lions und Oberstleutnant Dr. Wulf als Kommandeur des Panzergrenadierlehrbataillon ihre neuen Unterkünfte zusammen mit den ersten 71 Freiwilligen, im Hauptlager (heute Hindenburg-Kaserne)“, berichtet Hauptmann Alexander Klebba anlässlich des Jubiläums. „Es waren für jeden Soldaten gerade mal ein Bett und ein Stuhl vorhanden; Tische und Spinde wurden erst zwei Wochen später geliefert.“

Zu diesem Zeitpunkt gab es weder eine gemeinsame Truppschule noch eine übergeordnete Brigade. Dies änderte sich erst Anfang Juni 1958 mit der Aufstellung eines Stabes und einer Stabskompanie der Panzerlehrkampfgruppe Munster im Schützenhauslager, jetzt Örtzetal-Kaserne. „Dies war die Geburtsstunde der heutigen Panzerlehrbrigade 9, wobei die Namensgebung erst mit der Umgliederung

und Unterstellung der beiden Lehrbataillone zum 1. Februar 1959 erfolgte“, so Klebba weiter. Sieben Offiziere, zwei Feldwebel und einige Soldaten mit Mannschaftsdienstgraden bildeten den Arbeitsstab. Zusammen mit der Stabskompanie betrug die Gesamtstärke nicht mehr als 60 Mann. Erster Kommandeur der Panzerlehrbrigade 9 war Brigadegeneral Wilhelm von Roder.

Polizei sucht Unfallzeugen

WOLTERDINGEN. Die Polizei sucht nach einem Unfall am Wolterdinger Kreuz Zeugen. Am vergangenen Montagabend stießen dort, wie die Polizei berichtete, gegen 18.30 Uhr ein schwarzer Fiat Punto „und vermutlich ein Nissan Micra in Rot“ zusammen. Der Fiat kam aus Richtung Heide-Park, der Fahrer wollte

nach links in Richtung Soltau abbiegen. „Als er sich bereits auf der Abbiegespur befand, zog der rote Wagen von der Geradeausspur plötzlich nach links auf die Abbiegespur“, so Polizeisprecher Olaf Rothardt. „Die Fahrzeuge berührten sich, es entstand Sachschaden.“ Die Fahrerin des roten Pkw sei jedoch weiterge-

fahren, obwohl sie angesprochen worden sei. „An der Kreuzung standen zur Unfallzeit weitere Fahrzeuge, deren Insassen als Zeugen infrage kommen könnten“, so Rothardt weiter. Die Zeugen und die Fahrerin des roten Pkw sollten sich mit der Polizei Soltau unter der Telefonnummer (05191) 93800 in Verbindung setzen.

Ministerium stimmt zu

Änderung der Fahrstreifen im Baustellenbereich auf A 7

HEIDEKREIS. Das Niedersächsische Ministerium für Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung genehmigt jetzt eine Veränderung der Fahrstreifenbreiten im Zuge der Baustelle auf der Autobahn 7 zwischen den Anschlußstellen Schwarmstedt und Mellendorf. Das hat ein Sprecher des Landkreises Heidekreis mitgeteilt. Einen Antrag des Heidekreises auf Umbau der vorhandenen „5+0“ (fünf Fahrstreifen - zwei Richtung Hannover, drei Richtung Hamburg - auf der Richtungsfahrbahn Hannover) in eine „4+0-Verkehrsführung“ (vier Fahrstreifen - zwei Richtung Hannover, zwei Richtung Hamburg - auf der Richtungsfahrbahn Hannover) hatte das Ministerium vor rund einem Monat abgelehnt.

Am 30. Mai habe das Wirtschaftsministerium der geforderten Änderung der Fahrstreifenbreiten auf der A 7 im Baustellenbereich Schwarmstedt-Mellendorf zugestimmt, so der Landkreis-Sprecher. Weiterhin werden demnach der Parkplatz Osterriehe und die Auffahrt Berkhof in Fahrtrichtung Hannover gesperrt.

Aufgrund der hohen Unfallzahlen und der Gefahrenlage auf der A 7 hatten sich Vertreter des Wirtschaftsministeriums, des Ministeriums für Inneres und Sport, der Niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, Geschäftsbereich Verden, der Polizeiinspektion Heidekreis, der Samtgemeinde Schwarmstedt sowie die Landtagsabgeordneten aus dem Heidekreis Gudrun Pieper und Sebastian Zinke mit Landrat Manfred Ostermann darauf verständigt zu prüfen, welche Wirkung eine Verbreiterung der Überholfahrstreifen Richtung Hannover um etwa 15 Zentimeter unter gleichzeitiger

Reduzierung der beiden Überholfahrstreifen Richtung Hamburg hätte. „Hierbei handelt es sich nicht um eine Verbreiterung der Fahrbahn insgesamt, sondern um eine veränderte Aufteilung der Fahrstreifenbreiten“, so der Landkreissprecher. Dem Umbau der Verkehrsführung habe das Wirtschaftsministerium am 30. Mai zugestimmt.

„Als weitere Maßnahmen folgen die Sperrung des Parkplatzes Osterriehe und die Sperrung der Auffahrt Berkhof in Fahrtrichtung Hannover, da diese kurzen Auffahrtbereiche bei den engen Fahrstreifen zu gefährlichen Situationen und Behinderungen führen“, so der Sprecher des Landkreises Heidekreis. Die Befestigung des Seitenraumes, eine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 120 Stundenkilometer vor der Baustelle und die Verlängerung der Stauwarnanlage seien, um die Verkehrssicherheit zu erhöhen, bereits durch die Straßenbauverwaltung umgesetzt worden.

Die Änderung der Fahrstreifenbreiten wird vom 4. bis 9. Juni im Rahmen nächtlicher Vollsperrungen erfolgen. Bisher wurden in mehreren Nächten bereits Sanierungsarbeiten vorgenommen. Während dieser Arbeiten wurden, wie die Straßenbaubehörde mitteilte, weitere Fahrbahnschäden an der Richtungsfahrbahn Hannover festgestellt, die ebenfalls kurzfristig saniert werden müssen, um den Verkehr weiterhin sicher durch die Baustelle führen zu können. In der gleichen Zeit werden die Anpassungen der Fahrstreifenbreiten im gesamten Baustellenbereich sowie die Sperrung der Auffahrt der Anschlußstelle Berkhof in Fahrtrichtung Hannover erfolgen.

Vom 4. Juni ab etwa 20 Uhr bis zum 9. Juni, etwa 6 Uhr, wird die Fahrtrichtung Hannover nachts voll gesperrt. Tagsüber stehen weiterhin zwei Fahrstreifen in Fahrtrichtung Hannover zur Verfügung. In den Nächten vom 4. Juni ab etwa 20 Uhr bis zum 7. Juni ungefähr 6 Uhr früh gibt es in Fahrtrichtung Hamburg nur einen Fahrstreifen. Im Anschluß, vom 7. Juni ab zirka 20 Uhr bis zum 9. Juni, etwa 6 Uhr, sind jeweils nachts dann Richtung Hamburg zwei Fahrstreifen frei. Vom 4. Juni bis zum 8. Juni stehen den Verkehrsteilnehmern tagsüber zwei Fahrstreifen in Fahrtrichtung Hamburg zur Verfügung. Die PWC-Anlage Osterriehe ist durchgehend gesperrt.

Der Umleitungsverkehr für die nächtlichen Vollsperrungen wird ab der Anschlußstelle Schwarmstedt über die vorhandene Bedarfsumleitung U30 (Schwarmstedt-Berkhof) und weiter über die U32 (Berkhof-Mellendorf) bis zur Anschlußstelle Mellendorf geführt. Der Verkehr in Richtung der A352 beziehungsweise A2 wird in Mellendorf über die vorhandene Bedarfsumleitung U2 (Mellendorf-Langenhagen/Kaltenweide) direkt zur Anschlußstelle Kaltenweide der A352 geführt.

Die Auffahrt der Anschlußstelle Berkhof der Richtungsfahrbahn Hannover wird bis zum Abschluß der Bauarbeiten Ende November voll gesperrt. Für die Sperrung der Auffahrt Berkhof wird der Umleitungsverkehr über die U32 (Berkhof-Mellendorf) bis zur Anschlußstelle Mellendorf geführt. Der Verkehr in Richtung A352/A2 wird in Mellendorf über die Bedarfsumleitung U2 (Mellendorf-Langenhagen/Kaltenweide) direkt zur Auffahrt Kaltenweide der A352 geführt.

Zahnimplantate...



Kurze Zahnimplantate ersetzen aufwendigen und kostenintensiven Knochenaufbau

Wir laden Sie ein zu einem kostenlosen **Informationsabend:**
Mi., 6. Juni 2018, 20 Uhr

Zahnärztheus Buchholz,
Hamburger Straße 6, 21244 Buchholz

Referenten:
Dr. Caroline Cordesmeyer,
Fachzahnärztin für Oralchirurgie,
Dr. Horst Palluck,
Mund-Kiefer-Gesichtschirurg

Dieses Jahr werden in Deutschland **ca. 1 Millionen Zahnimplantate** eingesetzt. Um ein solches Implantat zu inserieren braucht es genügend Knochen, fehlt dieser, sind oftmals komplizierte und aufwendige Maßnahmen nötig. Besonders freut es, dass die **moderne ästhetische Zahnmedizin** bereits heute schon bewährte Methoden bereit hält, um Implantate trotz fehlendem Knochen einzusetzen. Hierbei handelt es sich um Kurzimplantate. **Hierzu möchten wir Sie herzlich zu unserer kostenfreien Informationsveranstaltung einladen.**

Bitte melden Sie sich an: Tel. 04181 942 39 00
www.zahnaerztheus-buchholz.de

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.



Lidl lohnt sich

Am Montag,
4.6. um 8 Uhr

Montag – Samstag
8–20 Uhr

Seit 31.5.
sind wir wieder da.

Kaffeegenuss

frisch aus der ganzen
Bohne gemahlen



Dieser Becher ist
100% recyclebar



Mo., 4.6. bis Mi., 6.6.
Kostenlose Kaffeeverkostung

Wieder- eröffnung in Neuenkirchen

Montag, 4.6.
bis Samstag, 9.6.

Delmsdorfer Dorfstraße 7



**Wassermelonen,
kernarm**
Spanien/Italien/
Griechenland.
Klasse I.
kg-Preis



Aktion

1.19*

Große Vielfalt
an ausgewählten Obst-
und Gemüseartikeln



Eisbergsalat
Deutschland.
Klasse I.
Stück

Aktion

-.49*

Kürbiskernbrot
750-g-Brot
1 kg = 1.59



-33%

1.19*
~~1.79~~

Bis zu -37%
auf ausgewählte
Backwarenartikel



**Schinken-Käse-
Croissant**
Je Croissant

-37%

-.49*
~~.79~~

Putenbrustschnitzel
Mariniert in versch. Sorten.
550-g-Packung
1 kg = 4.17

Qualität aus
Deutschland



-42%

2.29*
~~3.99~~

Bis zu -42%
auf ausgewählte Frischfleisch-/
Frischgeflügelartikel

Qualität aus
Deutschland



**Schweine-
rückensteaks**
Mariniert in versch. Sorten.
400-g-Packung
1 kg = 4.48

-35%

1.79*
~~2.79~~

Noch Plätze frei

Angebote auf dem Jugendhof Idingen

IDINGEN. Der Jugendhof Idingen bietet in seinem Seminarprogramm immer wieder Freizeitaktivitäten an, die Kinder und Jugendliche auch in Vereinen in ihrer Umgebung ausüben können. „Mit dem Wochenendseminar in Idingen können diese Angebote unverbindlich ausprobiert und erlebt werden. Wer später mehr Lust dazu hat, kann in die jeweiligen Vereine eintreten“, erläutert dazu Jugendbildungsreferent Jonas Mehmke.

Am Wochenende 9. und 10. Juni steht so das Sportangeln im Mittelpunkt eines Seminars. Die Jugendlichen lernen das Sportfischen und -angeln kennen, erfahren mehr über die verschiedenen Angelruten, aber auch einiges über die Fische und Gewässer sowie deren Pflege. Bevor die Teilnehmer aber mit einer Angel auf Tour gehen können, müssen sie noch das Auswerfen und das Einholen üben. Zum Angeln fahren die Teilnehmer zum Angelverein in Viselhövede, „mit einiger Sicherheit“, so Mehmke, werden sie dort auch Fische fangen können. Auf den erfolgreichsten Angler wartet eine kleine Überraschung.



Am 9. und 10. Juni können interessierte Jugendliche das Sportangeln kennenlernen.

Frauenchor

SOLTAU. Der Soltauer Frauenchor trifft sich am morgigen Montag, dem 4. Juni, um 17.30 Uhr im Gymnasium der Böhmestadt. Interessierte und Musikbegeisterte, die beim Frauenchor mitmachen möchten, sind willkommen. Interessierte erhalten nähere Infos bei Brigitte Scholz, Telefon (05191) 17287.

Kreativ

MUNSTER. Zu ihrem nächsten Handarbeitstreffen kommen die Mitglieder der Kreativgruppe des Hausfrauenbundes Munster am Montag, dem 11. Juni, von 15 bis 17 Uhr im Bürgerhaus zusammen. Wer Lust hat, vorbeizuschauen, ist ohne Anmeldung jederzeit willkommen.

Schadstoffmobil unterwegs

Mobile Sammlung von Sonderabfällen im Heidekreis

HEIDEKREIS. Das Schadstoffmobil ist wieder unterwegs: Ab dem 4. Juni wird die mobile Schadstoffsammlung der Abfallwirtschaft Heidekreis (AHK) auf Tour sein, um Sonderabfälle einzusammeln. Darauf weist AHK-Berater Thomas Heinecke hin. Das geschulte Personal nimmt an den Haltestellen unter anderem Farb- und Lackreste, Pinselreiniger, Säuren, Holzschutz- und Pflanzenschutzmittel entgegen. Kundenberater Heinecke weist darauf hin, daß auch Batterien, Leuchtstoff- und Energiesparlampen in haushaltsüblichen Mengen abgegeben werden dürfen.

Von der Sammlung ausgeschlossen seien Altöle, weil alle Händler gesetzlich zur Altöl-Rücknahme in Höhe der verkauften Frischölmenge verpflichtet sind. Abgelehnt werde auch die Annahme von Tabletten und Hustensäften, die seit längerer Zeit nicht mehr zum Sondermüll gehören. „Diese Medikamente sollten sorgfältig dem Restabfall beigemischt werden, ohne daß sie in die Hände von Kindern gelangen können“, so Heinecke. Durchgetrocknete Farbreste werden ebenfalls nicht am Schadstoffmobil angenommen, weil sie zum Restabfall gehören. Die Abfälle sollten gut verschlossen, möglichst original verpackt, an die Sammelstelle gebracht werden.

Das Schadstoffmobil ist wie folgt unterwegs:

Am 4. Juni: Neuenkirchen, Schützenplatz, von 10.15 bis 11.45 Uhr; Brochdorf, Parkplatz Schützenhaus, von 12 bis 12.15 Uhr; Schwalingen, vor dem ehemaligen Gasthaus von Fintel, von 12.30 bis 13 Uhr; Sprengel, Nähe Landgasthaus „Zur Sprengeler Mühle“, von 14 bis 14.15 Uhr; Schülern, Sportplatz (Alter Schulweg), von 14.30 bis 14.45 Uhr; Hemsener/Langeloh, Kleinsporthalle Hemsener (Hemsener Weg), von 15 bis 15.15 Uhr; Wolterdingen, am Friedhof, von 15.45 bis 16.30 Uhr; Friedrichseck, Freizeitverein Friedrichseck, von 16.45 bis 17.15 Uhr; Harber, Feuerwehrgerätehaus, von 17.30 bis 18 Uhr.

Am 5. Juni: Wietzendorf, Kampstraße (LBAG), von 10.15 bis 11.30 Uhr; Reiningen, Gasthaus Brammer, von 11.45 bis 12 Uhr; Trauen, vor Memeler Straße 16/18, von 12.45 bis 13.15 Uhr; Oerrel, Feuerwehrgerätehaus, von 13.30 bis 14 Uhr; Breloh, Feuerwehrgerätehaus, von 14.30 bis 15.15 Uhr; Munster, Parkplatz Grundschule Hanloh (Alvermanns Grund), von 15.30 bis 17.30 Uhr; Ilster/Alvern/Töpingen, Parkplatz Heidkrug (an der B 71), von 17.45 bis 18 Uhr.

Schnucken im „Sommerlook“

VNP-Heidschnuckenherden ging es jetzt „an den Kragen“

SCHNEVERDINGEN. Der aufregendste Tag im Jahr für die insgesamt rund 2.300 Heidschnucken der Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide ist vermutlich die Schafschur. Mit Gedränge und unter reichlich Gelbke geht es den Heidschnucken auf der sogenannten „Scherstraße“ wie in jedem Frühjahr „an den Kragen“. Die Prozedur, in der jedes einzelne Schaf gegriffen, „auf den Hintern gesetzt“ und aus seinem Wollvlies geschält wird, geht blitzschnell. Das Ganze dauert unter den geschickten Händen der Scherer pro Tier nur etwa drei Minuten. In diesen Tagen war es wieder soweit - die Schnucken tragen jetzt „Sommerlook“.

Die ersten Tage nach der Schur sind die geschorenen Heidschnucken besonders empfindlich. Ist es kalt oder regnerisch, drohen Lungenentzündungen. Bei zu viel Sonne besteht die Gefahr von Verbrennungen. Allgemein bekannt ist wohl die „Schafskälte“: „Zwischen dem 4. und 20. Juni gibt es in Mitteleuropa oft einen Kälteeinbruch, der sich vor allem in Deutschland auswirkt“, weiß Steffen Albers von der VNP-Stiftung Naturschutzpark Lüneburger Heide. „Durch kühle und feuchte, aus dem Nordwesten einströmende Luft sinkt die Temperatur um fünf bis zehn Grad Celsius.“ Ihren Namen hat diese Wetterlage nach den Schafen, die traditionell bis dahin bereits geschoren wurden und für die der Kälteeinbruch dann durchaus bedrohlich werden kann. Doch erfahrene Schäfer wie etwa Clemens Lippschuss von der Schneverdingener VNP-Herde - mit rund 800 Heidschnucken und 75 Ziegen - wissen, wie sie die Tiere entsprechend schützen können.

Aus der bei der Schafschur anfallenden Heidschnuckenwolle können verschiedene Produkte hergestellt



Die Heidschnucken des Vereins Naturschutzpark haben ihren „Wintermantel“ jetzt abgelegt.

werden: So hat die VNP-Stiftung Naturschutzpark vor Jahren die Produktion von Filzstoffen aus Schnuckenwolle gestartet, die für verschiedene Produkte wie Sitzkissen eine sinnvolle Verwendung finden. Dr. Barbara Guckes, zuständig für die Schäferinnen und Schäfer beim VNP, stellte jetzt beim Pressetermin zum Scheritag die vielfältigen Möglichkeiten einer sinnvollen Verwertung des „Abfallrohstoffes Heidschnuckenwolle“ vor.

Die Heidschnucken sind wichtige Helfer für den Verein Naturschutzpark (VNP) und seine Stiftung Naturschutzpark beim Erhalt der einmaligen Kulturlandschaft rund um den Wilseder Berg. Der VNP, der als private Organisation seit mehr als 100 Jahren die Heide- und Waldlandschaft im 23.500 Hektar großen Naturschutzgebiet Lüneburger Heide zwischen Hanstedt, Egestorf, Bispin- gen, Schneverdingen und Handeloh

erhält, ist besonders auf die Hilfe seiner sechs Heidschnucken-Herden angewiesen. Darüber hinaus weiden zwei privat gehaltene Heidschnuckenherden im Naturschutzgebiet. Eine Ziegenherde des VNP in Bockheber sorgt für die Landschaftspflege auf ehemals militärisch genutzten Flächen im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide - vorwiegend für den Verbiß von Kiefern und Birken.

Hausfrauen

SCHNEVERDINGEN. Der Schneverdingener Hausfrauenbund fährt am Mittwoch, dem 13. Juni, zum Spargelessen nach Speyerberg und weiter nach Warpe zu einem Bauernhof mit Käserei. Los geht es um 9 Uhr ab den bekannten Haltestellen (Heidehus, Rathaus, Busbahnhof und Fitness-Studio Heberer Straße). Anmeldungen sind bis zum 7. Juni möglich bei Ulrike Thau, Ruf (05193) 6052, und Ilse Bremer, Telefon (05193) 6301, und zwar montags und mittwochs von 18 bis 20 Uhr. Gäste sind willkommen.

Informationen zur „Onleihe“

Sprechstunde mit Karl Beck in der Bibliothek Waldmühle

SOLTAU. Am Mittwoch, den 6. Juni, um 17 Uhr steht in der Soltauer Bibliothek Waldmühle die letzte „Onleihe“-Sprechstunde vor der Sommerpause auf dem Plan. Karl Beck vom Seniorenbeirat der Stadt Soltau steht für Fragen rund um das Thema zur Verfügung. Seit einigen Jahren bietet die Bibliothek Waldmühle ihren Lesern kostenlos die Ausleihe beziehungsweise das Streamen von E-Books, E-Magazinen und E-Audios über „NBib24“ an; dieser virtuelle Bestand umfaßt mittlerweile etwa 21.000 Titel, die den

Lesern der Waldmühle rund um die Uhr zur Verfügung stehen. Im Rahmen der „Onleihe“-Sprechstunde besteht die Möglichkeit, sich genauer über das Angebot zu informieren und Fragen zu stellen. Eigene Geräte wie Tablet, Laptop oder E-Book-Reader können zum Testen mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es direkt in der Bibliothek unter Ruf (05191) 5005 oder im Internet unter www.bibliothek-waldmuehle.de. Der nächste Termin ist erst wieder am 15. August.



Karl Beck berät zur „Onleihe“.

Open-air-Gottesdienst



In diesem Jahr veranstaltet die Stiftung Kirchspiel Dorfmark bereits den zwölften sommerlichen Gottesdienst unter freiem Himmel und lädt dazu für den kommenden Sonntag, 10. Juni, um 10 Uhr auf dem Eichhof neben dem Pfarrhaus, Hauptstraße 12, ein. Die wohlthuende Atmosphäre unter den Bäumen des Pfarrreihofes mit dem Pastorenbackhaus und dem historischen Treppenspeicher führt immer wieder viele Gemeindeglieder und Gäste zum Gottesdienst zusammen. Die musikalische Begleitung bei diesem besonderen Erlebnis übernimmt wie immer der Posaunenchor. Anschließend können sich die Gottesdienstbesucher mit Grillspezialitäten und Getränken stärken und bei Gesprächen unter dem frischen Grün der Eichen verweilen.

Tierarztkosten rückläufig

Jahreshauptversammlung des Soltauer Tierschutzvereins



Der Vorstand des Tierschutzvereins für den Altkreis Soltau (v. li.): Schatzmeister Karl-Heinz Bohner, Schriftführerin Antonia Hennig, die Beisitzer Iris Brauer und Tom Bode, Vorsitzende Heidi Schörken sowie die stellvertretenden Vorsitzenden Michael Grage und Rebekka Borchert.

SOLTAU (suv). Eine insgesamt positive Bilanz konnte der Vorstand des Tierschutzvereins für den Altkreis Soltau im Rahmen der jüngsten Jahreshauptversammlung beim Rückblick auf das vergangene Jahr ziehen: So habe das Tierheim in Tiegen bei mehreren Veranstaltungen zahlreiche Interessierte Besucher in der Einrichtung des Vereins begrüßen können, und auch einige Aktionen seien erfolgreich gelaufen, erklärte Vorsitzende Heidi Schörken. Die finanzielle Lage sei zur Zeit recht stabil, ergänzte Schatzmeister Karl-Heinz Bohner: So waren die in den vergangenen Jahren immer weiter gestiegenen Tierarztkosten 2017 erstmals rückläufig - insgesamt gesehen aber immer noch hoch.

weiter stabil. Der Verein ist liquide, allerdings stehen in 2018 Investitionen - etwa für den Zaun des Hundebereichs und andere Maßnahmen - an. Das bedeutet Ausgaben von rund 20.000 bis 25.000 Euro.

Seine Mitgliederzahl konnte der Verein von 328 im Mai des vergangenen Jahres auf aktuell 336 steigern. Zudem ging Schörken auf die Zahl der betreuten Tiere ein: Zwölf Hunde hatte die Einrichtung 2017 aufgenommen, „drei Hunde wurden aufgrund privater Schwierigkeiten bei uns abgegeben, fünf Hunde kamen über eine Patenschaft finanziert aus Kroatien/Rumänien, zwei Hunde kamen, da ihre Besitzer verstorben waren, und zwei weitere Hunde wurden von ihrem Besitzer mißhandelt beziehungsweise vernachlässigt.“

Nach 11.150 Euro in 2013, 17.152 Euro in 2014 und 24.691 Euro in 2015 hatten die Tierarztkosten 2016 mit 28.614 Euro den bisherigen Höchststand erreicht. 2017 gingen sie auf 26.259 Euro zurück - weniger als im Vorjahr, dennoch eine hohe Summe. „Wir haben es oft mit sehr behandlungsintensiven Tieren zu tun“, erklärte Bohner. Und weiter: „Die Finanzlage war auch im Jahr 2017

Im Rahmen der Jahreshauptversammlung waren übrigens auch einige Ämter im Vorstand zu besetzen, allesamt übrigens einstimmig neu- oder wiedergewählt: Als stellvertretende Vorsitzende wurde Rebekka Borchert im Amt bestätigt, ihre Amtskollegin Stephanie Meyer trat nicht mehr zur Wiederwahl an, Michael Grage übernahm den Posten als stellvertretender Vorsitzender. Als

Beisitzer wurden Dr. Jürgen Hohmann und Iris Brauer wiedergewählt, als Kassenprüfer löste Ralf Ziegler Dagmar Philips ab, die nicht mehr zur Wiederwahl antrat.

„Im vergangenen Jahr gab es zahlreiche Veranstaltungen, auf denen der Tierschutzverein vertreten war oder die von ihm organisiert wurden“, ging die Vorsitzende noch auf zurückliegende Aktionen ein. Dieses Jahr steht nach dem erfolgreichen Himmelfahrtsfrühshoppen im Mai und vor „Weihnachten im Tierheim“ - wie gewohnt am 26. Dezember - noch eine besondere Veranstaltung auf dem Programm: Die Jubiläumsfeier zum 50-jährigen Bestehen des Tierschutzvereins für den Altkreis Soltau 1968. Die soll am 19. August gefeiert werden.

Fast das ganze halbe Jahrhundert, das der Verein nun besteht, hält im Hertha Grewe die Treue: Die Soltauerin wurde für ihre 45-jährige Mitgliedschaft geehrt. Ebenfalls geehrt für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Helmut und Erika Siemsglöß aus Soltau sowie Ingeborg Friedrich aus Schnelverdingen und viele weitere Mitglieder, die seit nunmehr zwischen 35 und 25 Jahren im Verein sind.

Auch für Teenager



Für die Sommerferien hat die Stadt Soltau wieder ein buntes Ferienprogramm zusammengestellt, das sich an Kinder im Alter von sechs bis 14 Jahren richtet. Schon seit einigen Wochen können mehr als 60 verschiedene Aktionen für den Sommer unter www.feripro-soltau.de online gebucht werden. Das gedruckte Heft wurde kostenlos an alle Grundschüler verteilt und liegt darüber hinaus in der Bibliothek, dem Bürgerbüro und der Soltau-Touristik aus. Neu in diesem Jahr ist ein Faltblatt, das die Aktionen für Teenager „bündelt“. Darunter sind neue Angebote wie „Experimente, Elektrizität und Magnetismus“ oder „Naturkosmetik selbst herstellen“. Bürgermeister Helge Röbbert und Stadtjugendpflegerin Marion Kreuzer (Foto) präsentierten jüngst das Soltauer Sommerferienprogramm.

Versammlung

WINTERMOOR. Am Montag, dem 11. Juni, steht um 20 Uhr in der Ortschaft Wintermoor, Schießstand des Schützenvereins „Erika“, Am Sportplatz 2, eine Einwohnerversammlung auf dem Programm.

Sprechstunde

SCHNEVERDINGEN. Zu ihrer nächsten Bürgersprechstunde lädt Schneverdingens Bürgermeisterin Meike Moog-Steffens für Mittwoch, den 20. Juni, von 17 bis 18 Uhr ins Rathaus ein.

Büchermäuse

MUNSTER. Am Dienstag, den 5. Juni, von 9.30 Uhr bis 10 treffen sich wieder die „Büchermäuse“ in der Stadtbücherei Munster. Alle Kinder im Alter bis drei Jahre und ihre Eltern sind eingeladen, spielerisch die Welt der Bilderbücher zu entdecken. Das Angebot gestaltet die Pädagogin Lisa Brunkhorst von den „Sprachschatzsuchern“. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

Radtour

FINTEL. Zu seiner vierten Fahrradtour in diesem Jahr lädt der Heimatverein Fintel für Sonntag, den 10. Juni, um 14.30 Uhr ein. Treffen ist am Heimathaus in Fintel, Pferdemarkt 12. Die Teilnehmer werden eine rund 20 Kilometer lange Strecke in zirka zwei Stunden absolvieren. Wie üblich ist auch eine Kaffeepause eingeplant.

25

JAHRE

Mühlen-

APOTHEKE

Christiane Schwemin

AKTIONSWOCHE

ab 4. Juni 2018!

Wir bieten eine Hautanalyse mit der Firma Avene an.

UNSER ANGEBOT:
Beim Kauf von 3 Produkten erhalten Sie das günstigste gratis!

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.00-12.30 Uhr, 14.00-18.30 Uhr · Sa. 8.00-12.30 Uhr

Wilhelm-Bockelmann-Str. 11 · Munster · ☎ 66 11 · Fax 70 56 · E-Mail: muehlenapotheke@t-online.de

Wochenmarkt Bürgerversammlung

SOLTAU. Die Stadt Soltau weist darauf hin, daß der Wochenmarkt am Samstag, den 9. Juni, wegen der gleichzeitig in der Innenstadt laufenden „Party für alle“ zum 50-jährigen Jubiläum der Lebenshilfe Soltau auf den Parkplatz Blumenstraße verlegt wird.

Thema: „Die Entstehung Faßbergs“

FAßBERG. Der Kirchenvorstand der St. Laurentiusgemeinde Faßberg-Müden hat gemeinsam mit dem Faßberger Bürgermeister Frank Brühl eine Bürgerversammlung organisiert: Ausgangspunkt ist die Diskussion um die Glocke in der Faßberger Michaelkirche. Die Versammlung zum Thema „Die Entstehung Faßbergs und der heutige Umgang damit“ beginnt am Freitag, dem 8. Juni, um 18 Uhr im Saal des Soldatenheims „Oase - Haus Schlichterheide“.

„aktuell und alles andere als abgeschlossen ist.“

Daher hätten der Kirchenvorstand der St. Laurentiusgemeinde und Bürgermeister Brühl eine Bürgerversammlung organisiert. Dazu haben sie Fachleute aus den Bereichen Kirchengeschichte, Militärgeschichte und Journalismus gewonnen, die zusammen mit Vertretern der beiden besonders engagierten Gruppen in Faßberg in einer Podiumsdiskussion zusammenkommen. „Nach kleinen Fachvorträgen zur Entstehung Faßbergs wird dieses Podium ins Gespräch kommen und dann wird auch noch die Möglichkeit bestehen, sich im Plenum zu äußern“, so die Veranstalter. Moderiert wird die Diskussion von Dr. Matthias Kannengießer, Jurist und Synodenpräsident der Landeskirche Hannovers.

„Ausgelöst durch die rege Diskussion über Hakenkreuze auf Kirchenglocken ist auch Faßberg neben anderen Gemeinden in den Fokus der Öffentlichkeit geraten“, so eine Sprecherin des Kirchenvorstands. „Nie zuvor ist in dieser Art bundes-, ja europaweit über diese Gemeinde berichtet worden.“ Das habe bei vielen Faßbergern zu Unmut geführt, zumal der Eindruck entstanden sei, „da urteilen Menschen von außen über die Gemeinde, die sie nur oberflächlich oder gar nicht kennen. Aber auch innerhalb der Gemeinde gibt es sehr verschiedene Meinungen zum Umgang mit dem Erbe des Nationalsozialismus.“ Die hohe Emotionalität, mit der über das Thema gesprochen werde, zeige, daß es

Bürgermeister und Kirchenvorstand wollten „den Faßbergern die Möglichkeit geben, ihre Geschichte neu anzuschauen und damit für heute einen angemessenen Umgang zu finden“, so die Einladung der Organisatoren. „Im Anschluß an die Auftaktveranstaltung gibt es das Angebot, unter fachkundiger Moderation in kleinen Arbeitsgruppen weiter an dem Thema zu arbeiten.“

Geschlossen

MUNSTER. Wegen einer Betriebsinformationsveranstaltung bleiben das Rathaus und das Bürgerhaus in Munster sowie die Munster-Touristik am Freitag, dem 8. Juni, geschlossen. Der offene Kinder- und Jugendbereich des Bürgerhauses und die Stadtbücherei bleiben geöffnet. Der offene Treff im Kinder- und Jugendbereich öffnet um 15.30 Uhr.

Bahnübergang

WIETZENDORF. Bei der nächsten öffentlichen Sitzung des Ausschusses für Bau und Umwelt der Gemeinde Wietzendorf geht es am Donnerstag, dem 7. Juni, ab 18 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Wietzendorf unter anderem um eine Kreuzungsvereinbarung mit der OHE zur Umwandlung von drei Bahnübergängen zwischen der Bahnhofstraße und der Breiten Straße.

STREETSCOOTER-Roadshow

für den umweltbewussten Unternehmer

Peter Meineke

Nutz- & Kommunalfahrzeuge

PM

MITTWOCH | 06. JUNI 2018 | AB 17 UHR

PETER MEINEKE | FALLINGBOSTEL-DORMARK

Peter Meineke und StreetScooter laden Sie herzlich ein, Elektromobilität live zu erleben und den bekannten StreetScooter kennenzulernen.

- Probefahrten, Technik zum Anfassen und Erfahrungsberichte von StreetScooter Nutzern aus erster Hand
- Alles rund um Fördermöglichkeiten, Ladeinfrastruktur und das durchdachte Werkzeug-Konzept des StreetScooter
- Leckere Verpflegung von den außergewöhnlichen StreetScooter Catering-Fahrzeugen

Was morgen Standard sein wird, macht Sie heute zum innovativen Vorreiter und spart Kosten: Der rein elektrisch angetriebene StreetScooter sichert Ihren Betrieb in Zeiten von Fahrverboten und sorgt für saubere Luft in Ihrer Heimat.

Unsere Experten freuen sich, Ihnen zu allen Themen Rede und Antwort zu stehen.

Sichern Sie sich Ihre Wunschzeit für eine Probefahrt unter 05163 98040

Veranstaltungsort:
Peter Meineke GmbH & Co. KG
Becklinger Straße 17
29683 Bad Fallingbostel-Dorfmark

Anmeldung möglichst bis 5. 6. unter: www.nutzfahrzeuge-e.de oder info@peter-meineke.de

„Passiert ist jedoch nichts“

Erneut Diskussion um fehlende Haushaltsreden im Rat



Bestandteil der Ratssitzung war die Ernennung und Verabschiedung von Ehrenbeamten der Freiwilligen Feuerwehr: (v.li.) Bürgermeister Helge Röbber sowie Matthias Meyer, Andreas Lier und Torsten Böhling.

SOLTAU (suv). Nach den Regularien geriet auch die Soltauer Ratssitzung am vergangenen Donnerstag bereits beim fünften Punkt der Tagesordnung ins Stocken: „Feststellung der Protokolle der Sitzungen vom 22. Februar und 26. April 2018“. Wie schon in den zwei vorherigen Ratssitzungen erwies sich dieser eigentliche Selbstgänger als Reizthema (HK berichtete). Der Grund für den Unmut bei den Ratsmitgliedern war indes der gleiche: Bürgermeister Helge Röbber hatte dem Protokoll damals nicht die Haushaltsreden der Fraktion beifügen lassen - „und dies ist immer noch nicht geschehen“, wie SPD-Ratscherr Professor Dr. Hans-Jürgen Sternowsky feststellte. Der Rat habe mehrfach darum gebeten, die Reden im öffentlichen Ratsinformationsdienst der Stadt einzustellen, „passiert ist jedoch nichts.“

Röbber verwies darauf, daß die Haushaltsreden den geltenden Statuten nach beigefügt werden könnten, aber nicht müßten - dann signalisierte er am Ende der sich erneut aufheizenden Diskussion jedoch, dies nun tun zu wollen. Die Protokolle wurden mit 13 Ja- und elf Nein-Stimmen sowie vier Enthaltungen schließlich mit knapper Mehrheit abgesegnet.

Frauenkreis

SOLTAU. Der aktive Frauenkreis Soltau bietet im Juni zwei Termine an. Am Montag, dem 4. Juni, steht ab 15 Uhr das Kaffeetrinken und Klönen im alten Rathaus auf dem Plan. Eine Fahrt zum Spargelhof „Nuttelmann“ in Steyerberg folgt am Dienstag, dem 12. Juni. Nach dem Spargelbüfett geht es mit dem Bus zu interessanten Sehenswürdigkeiten der Umgebung. Abfahrt ist morgens um 9 Uhr auf dem Schützenplatz und um 9.15 Uhr vom Bahnhof. Anmeldungen werden bis zum 8. Juni unter Telefon (05191) 12775 und (05191) 13243 entgegengenommen. Gäste sind willkommen.

Entspannter wurden hingegen die weiteren Tagesordnungspunkte behandelt, etwa die Ernennung und Verabschiedung von Ehrenbeamten der Freiwilligen Feuerwehr: So wurde Hauptbrandmeister Matthias Meyer, der nun die Funktion des Abschnittsleiters Nord und zweiten stellvertretenden Kreisbrandmeisters übernehmen wird, zum 30. Juni vorzeitig aus dem Ehrenbeamtenverhältnis als stellvertretende Stadtbrandmeister entlassen. Zudem endet - ebenfalls am 30. Juni - die Amtszeit des zweiten stellvertretenden Ortsbrandmeisters Thomas Schlumbohm. Die Oberbrandmeister Torsten Böhling und Andreas Lier, die der Bürgermeister ins Ehrenbeamtenverhältnis berief, übernehmen nun vom 1. Juli an die Posten als stellvertretenden Stadtbrandmeister (Böhling) und stellvertretenden Ortsbrandmeister (Lier). Einstimmig bei zwei Enthaltungen fiel

die Entscheidung über die Vorschlagsliste der Stadt Soltau für die Wahl der Schöffen für die Zeit von 2019 bis 2023 aus. Bei jeweils einer Gegenstimme beschlossen die Ratsmitglieder außerdem die Erhebung von Straßenbaubeiträgen für die Erneuerung und Verbesserung der Straßenbeleuchtung in mehreren Soltauer Straßen sowie die Erhebung von Straßenbaubeiträgen für die Erneuerung und Verbesserung der Teileinrichtungen Fahrbahn, Gehwege, Straßenentwässerung und Straßenbeleuchtung in der Lärchenstraße. Einstimmig abgesegnet: Eine überplanmäßige Ausgabe von bis zu 150.000 Euro für entstandene Hochwasserschäden. Ein einstimmiges Votum bekamen außerdem der Bebauungsplan und der städtebauliche Vertrag zur Sicherung der Ausgleichsmaßnahmen für den Bebauungsplan „Erweiterung der Polizeinspektion“.

Puppentheater



Zum ersten Mal macht das Puppentheater von Hubertus Lauenburger in Bispingen Station: Vom 7. bis zum 10. Juni wird das große Theaterzelt, das rund 400 Zuschauern Platz bietet, auf dem Schützenplatz aufgebaut. Der Vorhang öffnet sich für die Puppentheater-Vorstellungen am Donnerstag, Freitag und Samstag um 16 Uhr, am Sonntag um 11 Uhr. „Wir zeigen Puppentheater wie vor 100 Jahren“, ist Lauenburger stolz. Die Handpuppen sind rund 80 Jahre alt - Leben hauchen ihnen neben Hubertus Lauenburger auch dessen Ehefrau Manuela sowie die Kinder Yvonne, Jasmin und David ein.

Alarmübung im Klinikum

Eine geheime Alarmübung stand im Heidekreis-Klinikum Soltau auf dem Plan: Nur ein kleiner Personenkreis im Krankenhaus und der Übungsleitung der Feuerwehr waren eingeweiht. Eine derzeit leer stehende Station konnte für die Übung genutzt werden. Angenommen wurde ein Brand in einem Schwesternzimmer: Die automatische Brandmeldeanlage schlug Alarm. Die Mitarbeiterin hat selbst zunächst Löschversuche unternommen und zog sich dabei erhebliche Brandverletzungen zu. Das Feuer breitete sich aus und verqualmte Teile der Etage. Patienten konnten ihre Zimmer nicht verlassen. Insgesamt wurden 28 Statisten (Pflegeschüler und Pflegekräfte, außerdem die Realistische Unfall- und Notfalldarstellung RUND des DRK-Kreisverbandes Soltau) fachgerecht „geschminkt“ und auf ihre Rolle vorbereitet: Brandverletzungen, Rauchgasvergiftungen sowie geriatrische und dementielle Krankheitsbilder. Die Feuerwehren Soltau, Meinern-Mittelstendorf, Wolterdingen, Dittmern-Deimern, Hötzingen sowie der Teleskop-Gelenkmast (TGM) der Feuerwehr Bad Fallingb. wurden alarmiert - wegen der Trockenheit und Hitze wurde unter anderem die Ortswehr Harber nicht in die Übung eingebunden, damit wasserführende Fahrzeuge schnell für Real-Einsätze verfügbar waren. „So eine Übung ist enorm wichtig, um die Abläufe in der Praxis zu proben. Das Zusammenspiel mit der Feuerwehr war sehr gut“, meinte Harm-Jochen Wittenberg, Leiter der Wirtschaftsabteilung und Mitglied der Krankenhaus-Einsatzleitung.



Ordination



Die Kirchengemeinde Fintel freut sich auf ihre neue Pastorin Lotte Blattmann (Foto). Am heutigen Sonntag um 15 Uhr steht in der St.-Antonius-Kirche in Fintel ein Festgottesdienst auf dem Programm, in dem Landessuperintendent Dr. Hans Christian Brandy die Ordination vornimmt. Im Anschluß wird es einen Empfang im Haus der Begegnung geben.

Vortragsabend in Klinik

WALSRODE. Chefarzt Dr. Michael Abend und sein Ärzteteam der Finkelstein-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin bieten jetzt im Rahmen der Veranstaltungsreihe „Gesundbildung“ regelmäßig jeden zweiten Mittwoch im Monat einen Vortragsabend zu den Themen Säuglingspflege und Vorsorgeuntersuchungen im Kindesalter an. Beginn der Veranstaltungen ist immer um 19 Uhr im Gesundheitszentrum am

Heidekreis-Klinikum Walsrode, Saarstraße 16, Seminarraum. Am Mittwoch, den 13. Juni, heißt das Thema „Notfälle im Kindesalter“. Die Ärzte beantworten Fragen hinsichtlich der Entwicklung und nötigen Vorsorge für das Kind. Weitere Infos über das Sekretariat der Finkelstein-Klinik für Kinder- und Jugendmedizin unter der Rufnummer (05161) 6021431. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Peter-Bamm-Kaserne

MUNSTER. Wie jetzt der hiesige SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil aus Münster vom Bundesverteidigungsministerium in Berlin erfahren hat, bleibt die Peter-Bamm-Kaserne in der Örtzstadt weiterhin und auf Dauer in Verwendung der Bundeswehr. „Die Kaserne wird weiter genutzt. Auf Grundlage des Koalitionsvertrages hat das Bundes-

verteidigungsministerium die Standorte überprüft und die Übergabe der Peter-Bamm-Kaserne an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben zurückgenommen“, erklärte Lars Klingbeil dazu am vergangenen Freitag. „Das sichert die Bedeutung des Standortes Münster“, freute sich der Bundestagsabgeordnete.

Land fördert Projekt

Wildpark: 2,1 Millionen Euro für Baumwipfelpfad

NINDORF-HANSTEDT. Das Land Niedersachsen fördert den am Wildpark Lüneburger Heide geplanten Baumwipfelpfad mit 2,1 Millionen Euro. Bei seinem Besuch im Wildpark in Nindorf-Hanstedt überreichte Umweltminister Olaf Lies jetzt persönlich den Förderbescheid an die geschäftsführenden Gesellschafter der eigens für den Pfad gegründeten Weitblick-Tietz GmbH & Co. KG, Norbert und Alexander Tietz. Nach Freigabe der Fördermittel kann nun auch mit dem Bau des Pfades begonnen werden. Geplante Eröffnung des 5 Millionen-Euro-Projekts ist im Frühjahr 2019.

„Der Wildpark Lüneburger Heide ist durch seine enge Verzahnung mit dem Naturpark und seine Einbettung in regionale Strukturen der ideale Standort für einen Baumwipfelpfad. Ich bin fest davon überzeugt, daß das hervorragend gelungene Projekt ein Riesenerfolg wird“, so Lies. Und weiter: „Mit dem Baumwipfelpfad fördern wir ein Projekt, das viele Menschen für die Natur und das Thema Naturschutz begeistern wird.“ Als Naturerlebniseinrichtung werden mit dem Pfad Themen des Naturparks Lüneburger Heide und dessen Kulturlandschaft transportiert. Der Minister hob die Familienfreundlichkeit hervor: „Wir wollen jungen Menschen und Familien das Thema Natur ans Herz legen, aber eben auch älteren Generationen die Möglichkeit geben, Natur auf eine besondere Art zu erleben. Das wird hier gelingen.“ Rainer Rampe, Landrat des Landkreises Harburg, bedankte sich bei Familie Tietz für den unternehmerischen Mut,



Niedersachsens Umweltminister Olaf Lies (Mitte) mit den geschäftsführenden Gesellschaftern der Weitblick-Tietz GmbH & Co. KG, Alexander (li.) und Norbert Tietz. Foto: Weitblick Projektrealisierung

ein solches Projekt in der Region zu stemmen: „Die Idee hat von vornherein gezündet. Das ist ein großartiges Projekt und ich bin fest davon überzeugt, daß sich die Investitionen sowohl wirtschaftlich als auch im Sinne des Natur-, Landschafts- und Artenschutzes auszahlen werden.“ Handsteds Samtgemeindebürgermeister Olaf Muus, der gleichzeitig auch Vorsitzender des Naturparks Lüneburger Heide ist, bestätigte, daß der Baumwipfelpfad von Anfang an durchweg auf positive Resonanz in der Bevölkerung und bei den lokalen Entscheidungsträgern gestoßen ist: „Der Wildpark bringt jedes Jahr hunderrtausende Besucher in die Heide. Wo

könnte man Menschen also besser die Werte der Natur und unserer Region vermitteln, als hier.“

Die Grundfläche des geplanten Baumwipfelpfades beträgt etwa fünf Hektar und liegt komplett auf Wildpark-Areal. Der Pfad entsteht auf dem Höhenzug des Drei-Ahnenbergs, wird eine Gesamtlänge von rund 800 Metern haben und führt über barrierefreie Stege zu einem 39 Meter hohen und mit einem Aufzug ausgestatteten Aussichtsturm, der einen weiten Blick über das umliegende Land bis nach Hamburg, ebenso in die umliegenden Ortschaften der Lüneburger Heide ermöglicht.

ORIGINAL JOKA® DFB Trikot Gratis!

FACHBERATER **JOKA® Vinylboden kaufen**

+ **kostenlose Beratung vor Ort**

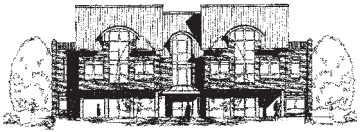
+ **GRATIS* WM Trikot**

*Nur im Aktionszeitraum bis zum 14.06.2018 • Bei Mindestabnahme von 50m² JOKA® Vinylboden. • Nur ein Trikot pro Auftrag und Haushalt.

Ihr JOKA® Fachberater im Heidekreis **WESSELOH** Schneverdingen

Beratung unter: (0 51 93) 97 44 45 (0171) 14 33 283

RAUMAUSSTATTUNG

RATHAUS-APOTHEKE

Inh.: Hans-Jürgen Maack
Unter den Linden 13 · **Soltau**
Telefon 05191 9888-0



Inh.: H.-J. Reifferscheidt
Lüneburger Straße 9 · **Soltau**
Telefon 05191 2281



Inh.: Tanja Inselmann
Wilhelmstraße 6 · **Soltau**
Telefon 05191 2400



Inh.: Doris Seelig
Unter den Linden 1 · **Soltau**
Telefon 05191 2225



Inh.: Elsa Stroh
Lüneburger Straße 4 · **Soltau**
Telefon 05191 938843



Inh.: Andreas Hagedorn
Walsroder Straße 8 · **Soltau**
Telefon 05191 12555



Inh.: Dr. Eckhardt Schmidt
Hauptstraße 25 · **Neuenkirchen**
Telefon 05195 324

Verlagssonderveröffentlichung

Gut beraten

IN IHRER APOTHEKE



#unverzichtbar
Tag der Apotheke am 7. Juni.

Jedes Jahr am 7. Juni ist der „Tag der Apotheke“. Die ABDA – Bundesvereinigung Deutscher Apothekerverbände ruft diesen Aktionstag seit 1998 aus, um auf den Stellenwert der öffentlichen Apotheken als Instanz im Gesundheitswesen und die Bedeutung apothekerlichen Heilberufes für die Arzneimittelversorgung aufmerksam machen. Dabei stehen die Betreuung der Patienten durch das pharmazeutische Personal und das breite Lei-

stungsspektrum der Apotheken im Fokus. Viele Apotheken nutzen den Tag der Apotheke für besondere Aktionen und informieren über Gesundheitsthemen. Etliche von ihnen präsentieren sich nicht nur an ihrem eigentlichen Standort, sondern auch auf kleinen und großen Veranstaltungen in den Innenstädten und anderen stark frequentierten Plätzen. Erstmals fand der Tag der Apotheke am 10. September 1998 statt.

Umfrage zur Apothekennutzung

Rund um die Uhr

(pb) Der Nacht- und Notdienst der Apotheken ist für die Bundesbürger ein wichtiger oder sogar sehr wichtiger Bestandteil ihrer Gesundheitsversorgung. Für 86 Prozent der Menschen ist es „wichtig“ (36 Prozent) oder sogar „sehr wichtig“ (50 Prozent), sich außerhalb der regulären Öffnungszeiten Arzneimittel in einer Apotheke besorgen zu können. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Bevölkerungsumfrage von Forsa – Gesellschaft für Sozialforschung unter 1.000 Erwachsenen durchgeführt wurde. In den vergangenen zwölf Monaten haben mehr als ein Viertel der Menschen in Deutschland (28 Prozent) den Apothekennotdienst mindestens einmal in Anspruch genommen, darunter 24 Prozent ein- bis fünfmal, drei Prozent sechs- bis zehnmal und ein Prozent häufiger als zehnmal. 72 Prozent der Befragten mussten den Notdienst in

diesem Zeitraum dagegen nicht in Anspruch nehmen.

37 Prozent der 30- bis 44-Jährigen, der Haushalte mit Kindern gaben an, den Nacht- und Notdienst der Apotheken innerhalb der letzten zwölf Monate ein- bis fünfmal in Anspruch genommen zu haben.



Inh.: Wolfgang Eimer e. K.
Verdener Str. 13 · **Schneverdingen**
Telefon 05193 2121



Inh.: H.-J. Reifferscheidt e. K.
Am Markt 1 · **Fintel**
Telefon 04265 94050



Inh.: Cordula Meyer e. K.
Hauptstraße 5 · **Bispingen**
Telefon 05194 6811



Inh.: Dr. Alexander Zörner
Breloher Straße 49 · **Munster**
Telefon 05192 2521



Inh.: Christiane Schwemin
Wilh.-Bockelm.-Str. 11 · **Munster**
Telefon 05192 6611



Inh.: Kathrin Jordan e. K.
Hauptstraße 52 · **Dorfmark**
Telefon 05163 2066

Den aktuellen
Apotheken-Notdienst
finden Sie
jeden Mittwoch im
heide kurier

lokalsport

Doppelsieger

Lukas Eisenfeld trumps in Faßberg auf



Doppelsieger Lukas Eisenfeld (Nr. 6), Lukas Pelikan (Nr. 78) und Petr Trsek (Nr. 45).

FASSBERG. Sportleiter Manfred Sudau vom Faßberger ADAC-Ortsclub begrüßte kürzlich wieder mehr als 50 Nachwuchspiloten des ADAC-Mini-Bike und Pocket-Bike-Cups auf der Faßberger Kartbahn. Bei frühsummerlichen Bedingungen wurden die Meisterschaftsläufe drei und vier ausgetragen. Der Adorfer Dustin Schneider und Jacob Gurecki aus Tschechien teilten sich die Siege in der Nachwuchs-Klasse, während Lucas Eisenfeld (Chemnitz) einen Doppelsieg in der Einsteiger-Klasse feierte.

Von der Pole-Position aus ging Jacob Gurecki in beide Läufe und lieferte sich einen spannenden Zweikampf mit Dustin Schneider. Mit 0,069 Sekunden Vorsprung auf Gurecki sicherte sich Schneider den Sieg im ersten Rennen. Lucy Michel sah die Zielflagge als Dritte. Der Sieg im zweiten Rennen über 18 Runden ging dagegen an Gurecki. Schneider mußte sich mit Platz zwei geschlagen geben, während Lucy Michel (Schwarzbach) sich Platz drei erkämpfte.

Lucas Eisenfeld dominierte die Einsteiger-Klasse. Er sicherte sich die Pole-Position und führte das erste Rennen von der ersten bis zur letzten Runde an. Hinter ihm auf

Platz zwei und drei folgten die beiden Tschechen Lukas Pelikan und Petr Trsek. Auch das zweite Rennen über 14 Runden dominierte Eisenfeld. Pelikan fuhr wieder auf Rang zwei. Trsek sicherte sich auch im zweiten Lauf den dritten Rang. Parez Sabri vom MTC Faßberg, im ersten Lauf ausgeschieden, sah die Zielflagge als Vierter.

Polesetter Ben Wiegner (Plauen) feierte einen Doppelsieg im ADAC-Pocket-Bike-Cup in der GRC-Wertung. Er lieferte sich im ersten Lauf ein packendes Duell mit Mika Siebdrath (Wildenfels) der mit einem Rückstand von 0,051 Sekunden auf Platz zwei fuhr. Cem Sütcü (Mücke) folgte knapp dahinter auf Platz drei. Paul Müller aus Zierenberg siegte in der BLATA-Wertung, Platz zwei und drei gingen an Ben Goodwin (Gütersloh) und Nico Weiße aus Berlin. Im zweiten Rennen der GRC-Wertung siegte Wiegner vor Colin Sperschneider (Königsee) und Anina Ulaß (Hohndorf). Ben Goodwin drehte im zweiten Lauf der BLATA-Wertung den Spieß um, und siegte vor Paul Müller und Luca Alfredo Dioloso (Werdohl).

Den Abschluß der Veranstaltung bildete die Siegerehrung, die Sportleiter Manfred Sudau vornahm.

Auftakt nach Maß

U12-Faustbatterinnen überzeugen

SCHNEVERDINGEN. Ein Start nach Maß gelang den beiden U12-Mannschaften des TV Jahn Schneverdingen in der Faustball-Bezirksliga. Auf eigener Anlage gewann die erste Mannschaft von Trainerin Christine Seitz alle vier Spiele. Gegen die eigene „Zweite“, Bardowick, Walsrode und Essel hatte das Team keine Mühe und blieb jeweils ohne Satzverlust. Einen guten Eindruck machte auch die Zweitvertretung vom TV Jahn, die von Helle Großmann betreut wurde. Nach der eingeplanten Niederlage gegen die Schneverdingener „Erste“ und einem souveränen

Sieg gegen Walsrode mußten die Jahnerinnen in den Spielen gegen Essel und Bardowick lange kämpfen, ehe sie sich jeweils mit 2:1 durchsetzen konnten. In beiden Partien geriet die Mannschaft in Rückstand, ließ sich davon aber nicht beeindrucken und drehte die Spiele zu ihren Gunsten. Leni Jacobs zeigte bei ihrem ersten Punktspieltag eine ansprechende Leistung. TV Jahn 1: Leni Seyer, Laura Oestreich, Maja Rogosch, Emilia Schwarz, Emily Gotzmann TV Jahn 2: Franziska Kastka, Nele Rogosch, Carolin Schinske, Nina Karahmetovic, Leni Jacobs.



Die erste und zweite Mannschaft des TV Jahn mit Trainerin Christine Seitz (li.) sowie Betreuerin Helle Großmann (re.).

Novum Dopingkontrolle

Martin Bargmann vom MTV Soltau springt in Hannover über zwei Meter

SOLTAU. So hoch wie seit vier Jahren nicht mehr sprang Martin Bargmann vom MTV Soltau beim stark besetzten nationalen Sportfest in Hannover.

In einem Feld, in dem der Lokalheld und EM-Dritte Eike Onnen (Hannover 96) die EM-Norm von 2,26 Metern erfüllen wollte, aber nach souverän übersprungenen 2,12 Metern doch dreimal scheiterte, gelangen dem 23jährigen Soltauer hervorragende 2,00 Meter. Er war bei 1,80 Metern eingestiegen, hatte danach 1,85, 1,91, 1,94 und 1,97 Meter jeweils im ersten Versuch übersprungen und unter dem Beifall der fachkundigen Zuschauer im dritten Versuch sogar glatte zwei Meter gemeistert. Mit seiner zweitbesten Leistung aller Zeiten, er war in der Klasse U20 im Jahr 2014 2,01 Meter gesprungen, konnte er bei Höhengleichheit mit dem griechischen Zehnkämpfer Alexandros Spyridonis den unerwarteten zweiten Rang erreichen. Geschlagen hatte er unter anderem seinen früheren Vereinskameraden Florian Stöckmann (VfL Eintracht Hannover), der mit 1,97 Metern Bestleistung gesprungen war.

Ein Novum für Bargmann war, daß er anschließend zur Dopingkontrolle gebeten wurde. Die Abgabe der geforderten Menge Urin vor den Augen des Kontrolleurs kostete ihn dann fast zwei Stunden, die er für die Aufnahme von 2,5 Litern Wasser brauchte, bis die „Pflichtaufgabe“ endlich gelang. Da er über die gesamte Zeit unter



Überflieger: Martin Bargmann vom MTV Soltau beim Sportfest in Hannover.

ständiger Beobachtung des Kontrolleurs stand, konnte er sich nicht rechtzeitig und gründlich auf den anschließenden Weitsprungwettbewerb vor-

bereiten. So blieb es statt der nach den vorangegangenen Trainingsergebnissen erhofften Bestleistung innerhalb einer recht gleichmäßigen

Serie von Sprüngen knapp unter der Sechs-Meter-Marke bei „nur“ 6,08 Metern, mit denen er ebenfalls den zweiten Rang erreichen konnte.

26 Mini-Sportabzeichen



Viele zufriedene Gesichter waren jüngst das Ergebnis der Sportstunde der Kinderturngruppen vom SC Tevel. Eingebettet in eine Bewegungsgeschichte um den Hasen „Hoppel“ und den Igel „Bürste“ hatten die Kinder in den vergangenen Übungsstunden eifrig verschiedene Stationen absolviert. Die ausgewählten Übungen orientierten sich an elementaren Grundfertigkeiten wie Laufen, Rollen, Balancieren oder Werfen, die jedes Kind im Laufe seiner Entwicklung erwirbt beziehungsweise erwerben sollte und die die Grundlage vieler Bewegungsaktivitäten, im Alltag wie im Sport, bilden. Schließlich erlangten 26 Kinder, überwiegend im Alter zwischen drei und sechs Jahren, das Minisportabzeichen des Landessportbundes, das ihnen ihre Übungsleiterinnen Heike von Elling, Jana Helmke und Daniela von Fintel überreichten. Die Kinderturngruppen des SC Tevel treffen sich immer freitags von 15 bis 16 Uhr in beiden Sporthallen in Neuenkirchen.

Ausdauerdisziplin gemeistert

Zu Beginn der Abnahme des Sportabzeichens beim MTV Soltau auf dem Sportplatz fanden sich 20 Sportlerinnen und Sportler ein, um die Disziplin Ausdauer zu meistern. Sie hatten die Möglichkeit, zwei Stunden Nordic-Walking beziehungsweise Walking in Angriff zu nehmen. Unter der Leitung von Bettina von Frieling und Bernd Henke starteten die Aktiven bei recht kühlen Temperaturen. Nach einer Stunde war Uschi Heck zur Stelle, um den Sportlerinnen und Sportlern eine kleine Erfrischung zu reichen und nach der nächsten Stunde wurde die erfolgreiche Teilnahme gebührend beklatscht. Alle Teilnehmer freuten sich über eine kleine Stärkung und verabredeten sich zum nächsten Zusammentreffen im Soltauer Hindenburgstadion, um die weiteren drei Disziplinen abzulegen. Dies ist immer freitags abends von 18 bis 19 Uhr möglich.



„Wenn Kinder trotzen“

SOLTAU. „Wenn Kinder trotzen - Hintergründe und Anregungen für einen entspannteren Umgang mit einer spannenden Entwicklungsphase“ ist der Titel eines Themenabends für Eltern, Großeltern und Interessierte im Familienzentrum des Evangelisch-Lutherischen Kirchenkreis Soltau. Die Veranstaltung beginnt am Dienstag, dem 12. Juni, um 19.30

Uhr in den Räumen des Familienzentrums am Rühberg 7. Der Abend wird von Diplom-Soziologin Sabine Schütte geleitet. Die Veranstaltung soll gegen 22 Uhr enden. Für nähere Informationen und Anmeldung wenden sich Interessierte an das Familienzentrum unter der Telefonnummer (05191) 60135 oder E-Mail an Familienzentrum.soltau@evlka.de.

UPD-Mobil kommt nicht

MUNSTER. Das Beratungsmobil der Unabhängigen Patientenberatung (UPD) macht nicht, wie zunächst vorgesehen, in der kommenden Woche in Munster Station. Weiterhin steht aber wie gewohnt die telefonische Beratung der UPD über kostenlose Rufnummern auf Deutsch, Türkisch, Russisch und Arabisch zur Verfügung. Diese ist wie

folgt erreichbar: Beratung in deutscher Sprache Ruf 0800-0117722, Türkisch Ruf 0800-0117723, Russisch Ruf 0800-0117724, Arabisch Ruf 0800-33221225. Die Adressen der Beratungsstellen sowie eine Übersicht der Städte, in denen das UPD-Beratungsmobil Halt macht, stehen im Internet unter www.patientenberatung.de.

Spieleabend

SOLTAU. Zum Spieleabend lädt der Verein „Tumor(e)Hilfe“ am morgigen Montag, dem 4. Juni, von 18 bis 21 Uhr in seine Räumlichkeiten, Am Alten Stadtgraben 3 in Soltau (neben der Soltau-Touristik), ein. Unter dem Motto „Phase 3 - spielen, sabbeln, schnabulieren“ werden Gesellschaftsspiele wie Rommé, Skipbo, Uno und Mensch ärgere dich nicht gespielt. Dabei kommt das Klönen ebenfalls nicht zu kurz und es wird Getränke und Knabereien geben. Geboten wird also ein geselliger Abend für Mitglieder und Gäste. Eigene Spiele dürfen gern mitgebracht werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen gibt es bei Christiane Dobrick, Telefon 0160-98544885, E-Mail christiane.dobrick@web.de.

Ratssitzung

WIETZENDORF. Bei der nächsten öffentlichen Sitzung des Rates der Gemeinde Wietzendorf am Donnerstag, dem 21. Juni, um 20 Uhr stehen unter anderem die Erweiterung der Bürgerbuslinie bis zum Designer Outlet Center Soltau ab dem 9. August und eine Verringerung des Fahrpreises sowie der Überlassungsvertrag für den neu geplanten Sporthallenanbau des TSV Wietzendorf auf der Tagesordnung.

Neues Fahrzeug übergeben



Kürzlich konnte die Jugendfeuerwehr Wietzendorf ihr neues Fahrzeug in Dienst stellen: Bürgermeister Uwe Wrieden übergab den symbolischen Schlüssel an Gemeindebrandmeister Volker von Alm, der diesen sofort an Gemeindefeuerwehrwart Christopher Friedla weiterreichte. Nötig geworden war die kurzfristige Ersatzbeschaffung aufgrund eines Getriebschadens am alten VW T 4 „Tiffy“. Das neue Fahrzeug, ein Mercedes Benz Sprinter aus dem Jahr 2016 mit insgesamt acht Sitzplätzen, wurde gebraucht gekauft, mit Folien zu einem „echten Feuerwehrauto“ umgestaltet, dazu mit Digitalfunk und einer Anhängerkupplung ausgerüstet. Möglich wurde die Neuanschaffung durch den Fahrzeugverkauf des alten Tanklöschfahrzeugs und die Finanzierung aus Mitteln des Fördervereins und der Gemeinde sowie zweier Einzelspenden. Foto: Helge Schwarz

neues aus der wirtschaft

Restaurant umgebaut



Gemeinsam mit seiner Frau Melanie führt Nils Meyer jetzt den Bispinger Traditionsbetrieb - und zusammen bringt das Inhaber-Paar frischen Wind und neue Ideen in das Fleischereifachgeschäft Nils Meyer, ohne dabei die bewährte Qualität und alte Werte zurückzulassen. Vielmehr gestalten sie den Betrieb einfach etwas moderner: Nach einem einmonatigen Umbau präsentiert sich das angeschlossene Restaurant nun heller und offener, die Theke für warme Speisen wanderte vom Gastraum in den Verkaufsbereich. Dort findet sich ab sofort auch eine neue SB-Salatbar: Die von einer eigens dafür zuständigen Kraft täglich frisch zubereiteten Salate und Obst-Variationen können Gäste entweder im Restaurant genießen oder sich Portionen zum Mitnehmen selbst zusammenstellen. Das Fleischereifachgeschäft ist Dienstag bis Freitag von 8 bis 18 Uhr und das Restaurant dann jeweils bis 14.30 Uhr sowie Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Montags ist nur das Restaurant von 11.30 bis 14 Uhr geöffnet. Sowohl für die Küche als auch für die Fleischerei haben die Inhaber das Team verstärkt, um Kunden einiges Neues anbieten zu können: So gibt es im Geschäft jetzt „Dry aged beef“ und neue Geflügelpezzialitäten sowie - speziell zur WM kreiert - einen „Halbzeitspieß“: „Der muß einfach für 45 Minuten in den Ofen“, erklärt Meyer. „Wer den Spieß also zum Anstoß in den Ofen legt, hat zur Halbzeit ein leckeres Essen, das für drei Personen reicht.“ Am 8. Juni startet auf dem Hof die Biergartensaison mit der ersten Aktion. Weitere Infos hierzu sowie zum Weinfest im August gibt es auf der Homepage unter www.meyer-bispingen.de. Foto: suv

Neu: „Stuhlyoga“

Angebot der „Tumor(e)Hilfe“ in Soltau

SOLTAU. Mit „Stuhlyoga“ bietet die Soltauer „Tumor(e)Hilfe“ einen neuen Programmpunkt an: Gitta Emmann trifft sich einmal wöchentlich mit den Teilnehmern vom 27. Juni bis zum 25. Juli von 16.30 bis 18 Uhr in den Räumen des Vereins im Soltauer City-Service-Center.

Gitta Emmann ist seit fünf Jahren zertifizierte Yogalehrerin. „In ihren Kursen ist sie immer wieder Menschen begegnet, die es wegen körperlicher Einschränkungen nicht mehr so einfach schaffen, auf die Matte zu gelangen oder im Schneidersitz durchzuhalten“, erklärt eine Sprecherin der „Tumor(e)Hilfe“. Daher habe sie eine Fortbildung absol-

viert, um nun auch diesen Personen ein entsprechendes Yoga-Angebot machen zu können. Leichtes körperliches Training, bewußte Atmung und Meditation sollen Inhalte dieser Yoga-Sitzungen sein. Krebspatientinnen und -patienten, die durch Diagnose und Behandlung seelisch und körperlich Streß und Strapazen ausgesetzt waren oder sind, „können durch Yoga neue Lebensimpulse für Körper, Geist und Seele gewinnen“, so die „Tumor(e)Hilfe“. Die Übungen können zuhause fortgeführt werden.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Namentliche Anmeldung bis zum 20. Juni bei Edelgard Kioschis, Ruf (05194) 399132.

Kostenlose Beratung

SOLTAU. Das Angebot „Blickpunkt Auge“ des Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverbandes informiert, berät und unterstützt Augenpatienten und ihre Angehörigen unabhängig und kostenfrei unter anderem zu grundlegenden Fragen zu den häufigsten Augenerkrankungen. „Zwar können Augenarzt und Augenoptiker oft Unterstützung geben, doch bei der Bewältigung der Alltagsprobleme können sie nur wenig helfen“, betont der Verband. Zu diesen Themen berät in Soltau am Don-

nerstag, den 7. Juni, der Sozialarbeiter Jens Michael. In der Zeit von 9 bis 12 Uhr steht er Ratsuchenden im Heidekreis-Klinikum in Soltau, Raum Lüneburg (Erdgeschoß), zur Verfügung. Für die Beratungsgespräche wird um Anmeldung bei Jens Michael unter Ruf (05141) 6669 gebeten. Wer eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterläßt, wird zurückgerufen. Weitere Informationen über das Angebot „Blickpunkt Auge“ finden Interessierte im Internet unter www.blickpunkt-auge.de.

„Teddykrankenhaus“

Kennenlernen, was im Klinikum passiert

WALSRODE. Die Kinderklinik am Heidekreis-Klinikum Soltau bietet wieder ein „Teddykrankenhaus“ an. Plüschtiere, die „krank geworden sind“ oder sich „beim Spielen weh getan“ haben, können von „ihren“ Kindern am Sonntag, dem 10. Juni, von 14 bis 17 Uhr „zur Behandlung“ gebracht werden.

Was auch immer den kleinen Lieblingen der Kinder fehlt, bei den „Teddy-Docs“ in der Kinderklinik Walsrode sind sie in guten Händen. Ob Fieber, Schnupfen, Bauchweh oder ein gebrochener Arm, am Sonntag, dem 10. Juni, können Kinder im Alter von drei bis acht Jahren mit ihrem kranken Kuscheltier ärztlichen Rat in Anspruch nehmen.

Veranstaltungsort ist die Wiese am Spielplatz des Heidekreis-Klinikums in Walsrode. Hier erhalten die Kinder ihren Teddy-Ausweis und werden von dort an von einem der „Teddy-Docs“ zu den Untersuchungsstationen begleitet. Die Stofftiere und Puppen werden von Kopf bis Fuß durchgecheckt.

„Die Kinder lernen so spielerisch, daß ein Arztbesuch nichts Schlimmes sein muß und verlieren so ihre Angst vorm Arzt“, erklärt Dr. Michael Abend, Chefarzt der Kinderklinik des Heidekreis-Klinikums. Das „Teddykrankenhaus“ ist aber kein „Reparaturdienst“, um Verschleißerscheinungen der Kuscheltiere zu korrigieren: Die Kinder können vielmehr beobachten, was bei so einem Arztbesuch passiert.

Die „Teddy-Docs“ erfragen zunächst die Krankengeschichte der Heidekreis-Patienten. Es folgt die Diagnose durch Abhören, Abtasten oder auch Röntgen und Ultraschall. Sollte es die Behandlung erfordern, folgt auch noch die Wundversorgung mit Pflastern und Verband, in schwierigen Fällen auch eine Operation.

Mit dabei sind die Freiwillige Feuerwehr Walsrode, eine Hüpfburg, ein Luftballonkünstler sowie - für die Genesung unentbehrlich - ein Eisstand. Die Erwachsenen erwartet ein Kuchenbuffet. Die Veranstaltung ist kostenlos und anmeldefrei.

immobilien

Schneverdingen, 3+4-Zi.-Whg. ab ca. 73 m ² , Balkon, mtl. 254,- + NK, V: 196 kWh (m ² a), Öl, Bj. 1974, von privat. Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550	Schneverdingen, 2-Zi.-Whg. für Senioren, ca. 53 m ² , Balkon, mtl. 185,- + NK, V: 242 kWh (m ² a), Öl, Bj. 1974, von privat. Gratisprospekt: Tel. 05862 - 97550
---	--

Kreissparkasse Soltau Immobilien-Zentrum

Unser Top-Angebot der Woche!

Soltau: EG, ca. 252 m² Nutzfläche, ca. 50 m² Keller, 2 Büros, großer offener Verkaufsräum mit 2 elektr. Schiebetüren, Klima, ggf. mit Büroausstattung, 3 Pkw-Stellplätze vorhanden; **Nettokaltmiete p.m.: € 2.772,00,- zzgl. NK**

Soltau: EG, ca. 170 m² Nutzfläche, 5 Büros, Empfang, Personalraum mit Teeküche, 1 WC, Klima, ggf. mit Büroausstattung, 3 Pkw-Stellplätze vorhanden; **Nettokaltmiete p.m.: € 1.870,00,- zzgl. NK**

Bispingen: V, 70 kWh/Wärme, 59 kWh/Strom, Gas-Zentralheizung (1994). (separat mietbar oder auf Wunsch baulich miteinander verbunden)
Bispingen: 1. OG. mit Fahrstuhl, ca. 202 m² Nutzfläche, 3 Büros, großer Konferenzraum, Teeküche, Personalraum, 2 getrennte WC, 2 Abstellräume, Pkw-Stellplätze vorhanden; V, 57,6 kWh/Wärme, Gas-Zentralheizung (2013)
Nettokaltmiete p.m.: € 1.420,00,- zzgl. NK

Attraktive Büro-/Praxis/Gewerbeflächen in bester Innenstadtlage zu vermieten!
Provisionsfrei und kurzfristig beziehbare!
Ihre Ansprechpartner:
Dirk Busse Tel. 05191 86-333 e-mail: dirk.busse@ksk-soltau.de
Michael Baden Tel. 05191 86-253 e-mail: michael.baden@ksk-soltau.de

Neue Demenzexpertin

Dank einer speziellen Zusatzausbildung kann der Schneverdinger Verein zur Pflege Hilfsbedürftiger jetzt noch besser auf das Wissen einer seiner Fachkräfte bauen: Andrea Günter (re.), examinierte Altenpflegerin der Einrichtung, absolvierte jetzt erfolgreich eine halbjährige Weiterbildung zur Demenzexpertin in Rotenburg. Die insgesamt 176 Unterrichtsstunden umfassende Schulung verbindet vorhandene Fachkompetenz mit der Verbesserung und Weiterentwicklung der Versorgungsqualität für Menschen mit Demenz. Den Schwerpunkt dieser Fortbildung bilden die Förderung und Erweiterung der sozialen Schlüsselkompetenzen wie etwa die Kommunikation- und Wahrnehmungsfähigkeit, die Eigen- und Fremdwahrnehmung sowie die Reflexionsfähigkeit. Die Maßnahme war für den Verein zur Pflege übrigens durch die Unterstützung der sogenannten IWIN-Förderung (Individuelle Weiterbildung in Niedersachsen) über die N-Bank möglich. Auf dem Foto: Pflegedienstleitung Petra Foth gratuliert Demenzexpertin Andrea Günter zur erfolgreichen Weiterbildung.



Mit Waffe geschlagen

SCHNEVERDINGEN. In der Nacht zum vergangenen Freitag gegen 2 Uhr kam es im Tannenweg in Schneverdingen zu einer Körperverletzung, bei der zwei Personen leicht verletzt wurden. Zeugen sagten aus, daß eine Gruppe zusammen im Bereich einer Parkbank Alkohol getrunken habe. Einer der Anwesenden habe schlagartig für Streit gesorgt und sei deshalb von den anderen weggeschickt worden. Kurze Zeit später hätten vier Maskierte mit Baseballschlägern und

einer Schußwaffe vor der Gruppe gestanden. Im weiteren Verlauf sei einem Mitglied der an der Parkbank verweilenden Gruppe mit dem Griffstück der Waffe ins Gesicht geschlagen worden. Einem anderen hätten die Maskierten in den Bauch und gegen den Kopf getreten. „Die Täter blieben bisher unerkannt“, heißt es dazu im Polizeibericht. Zeugen werden gebeten, sich mit der Polizei Schneverdingen unter Ruf (05193) 986850 in Verbindung zu setzen.

Tageseinnahmen weg

SCHNEVERDINGEN. Unbekannte Täter entwendeten am vergangenen Donnerstag gegen 17.45 Uhr einen Großteil der Tageseinnahmen eines Tabakwarengeschäfts in der Verdener Straße in Schneverdingen. Laut Polizeibericht gingen die Täter dabei vermutlich arbeitsteilig vor. Während einer die Inhaberin abgelenkt habe, sei ein anderer in die Räumlichkeiten geschlichen und habe mehrere hundert Euro entwendet. Der Mann, der die Frau ablenkte, wird im Polizeibe-

richt wie folgt beschrieben: Etwa 40 Jahre alt, 1,80 Meter groß und zirka 90 Kilogramm schwer, rundes Gesicht, kurze schwarze Haare, „südländisches Erscheinungsbild“. Der Mann habe hochdeutsch gesprochen, ein dunkelblaues T-Shirt, vorn mit Aufschrift, sowie eine royalblaue Dreiviertelhose und Badelatschen getragen. Hinweise nimmt die Polizei Schneverdingen unter der Telefonnummer (05193) 986850 entgegen.

Truppenübungsplatzfahrt

BAD FALLINGBOSTEL. Am Samstag, den 4. August, organisiert die CDU Bad Fallingbostal gemeinsam mit der Truppenübungsplatzkommandantur und unter Leitung von Bezirksvorsteher Hinrich Baumann eine Informationsfahrt über den Truppenübungsplatz. Baumann beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit der Geschichte des Truppenübungsplatzes. Zustiegsmöglichkeiten für die Tour sind um 9.30 Uhr am Bahnhof Dorf-

mark, um 9.45 Uhr in der Soltauer Straße in Bad Fallingbostal und um 10 Uhr an der Bushaltestelle Oerbbe, Fallingbosteler Straße/Birkenweg geplant. Die Fahrt endet voraussichtlich gegen 16.30 Uhr. In den Kosten sind Mittagessen und Getränk enthalten. Anmeldungen sind möglich bis zum 29. Juni in der CDU-Kreisgeschäftsstelle, Moorstraße 2 in Walsrode, Telefonnummer (05161) 73046. Die Anzahl der Plätze ist begrenzt.

stellenmarkt

Wir suchen zur Unterstützung unseres Praxisteams eine/n engagierte/n

Zahnmedizinische/n Fachangestellte/n

in Vollzeit oder Teilzeit für Stuhlassistenz.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.

Zahnarztpraxis Rüdiger Pupke und Sabine Kammann
Marktstraße 31–33 · 29614 Soltau

Wir brauchen Hilfe!

Wir suchen zu **sofort zuverlässige Unterstützung für Garten + Hof**

auf **450-Euro-Basis**. Ihre Aufgabe: Pflege der Grünflächen, Blumenbeete, Außenanlagen · Wartungs- und Kleinreparaturen · Winterdienst. Wir erwarten: Handwerkliche u. praktische Fähigkeiten · zuverlässige, selbständige Arbeitsweise · Organisationsfähigkeit · gute Umgangsformen · körperliche Belastbarkeit · Führerschein.

FEHLIG AGAR-ERGAETZELMARKT Soltau
Weitere Informationen bei Herrn Andreas Fehlig, Telefon (05191) 93818-36

Wir brauchen Verstärkung und suchen **sofort eine/n Mitarbeiter/in** in Festeinstellung und Teilzeit (20 Std./Woche)

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung an:

ESSO **ESSO-Station A. Stecknitz**
Hauptstraße 2 · 29646 Bispingen
oder per Mail: andy.stecknitz@t-online.de

heide kurier –
am Mittwoch und am Sonntag

Aushilfskraft (m/w)
auf 450,- € Basis (TV-L) in landw. Versuchsstation in Munster-Dethlingen gesucht.
Tel. 05192 2282 (v. 8 bis 12 Uhr)

Wir suchen Sie!

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab Juni für die Schülerbeförderung im Raum Soltau einen neuen

Fahrer/in auf 450,- €-Basis

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, Sie gerne Auto fahren und in der Schülerbeförderung tätig werden möchten, dann schicken Sie uns ihre Bewerbungsunterlagen schnellstmöglich zu. Gerne auch per e Mail an: info@reisedienst-springhorn.de

Springhorn Reisen

An der Weide 25a · 29614 Soltau · ☎ 05191 3816
Ansprechpartner: Nadine Springhorn

Stadt Soltau

Für die Fachgruppe „Regional- und städtebauliche Entwicklungsplanung, Recht“ suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Stadtplaner/Stadtplanerin

unbefristet in Vollzeit. Die Bezahlung erfolgt – bei Erfüllung der Voraussetzungen – bis zur Entgeltgruppe 12 TVöD.

Die Einstellungsvoraussetzungen und weitere Einzelheiten erfahren Sie im Internet unter www.soltau.de/stellenausschreibung. Die Bewerbungsfrist läuft bis 22.06.2018.

Fühlen Sie sich angesprochen? Dann freue ich mich auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

STADT SOLTAU
Der Bürgermeister

Wir suchen Dich!

- Koch/Küchenhilfe m/w (Vollz./Teilz.)
- Gärtner m/w (Vollzeit/Teilzeit)
- Housekeeping Schäferdorf m/w (Aushilfe/Teilzeit)

Bitte schriftlich oder telefonisch bewerben:
Am Wildpark 1 | 21271 Nindorf
email: andrea.hagelberg@wild-park.de
Tel: 0173 2149024 | Andrea Hagelberg

WILD PARK
LÜNEBURGER HEIDE
NINDORF / WWW.WILD-PARK.DE

Die Stadt Soltau ist ein attraktiver Wirtschafts-, Wohn- und Arbeitsort im Herzen der Lüneburger Heide und liegt verkehrsgünstig zwischen den Oberzentren Hamburg, Hannover und Bremen.

Für das Team der Soltau-Touristik GmbH suchen wir zum nächstmöglichen Termin eine/einen

Eventmanagerin/Eventmanager

unbefristet in Vollzeit, bei Erfüllung der Voraussetzungen bis nach Entgeltgruppe 8 TVöD vergütet.

Die Einstellungsvoraussetzungen und weitere Einzelheiten erfahren Sie im Internet unter www.soltau-touristik.de > Service > Stellenausschreibungen

Fühlen Sie sich angesprochen?
Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.

STADT SOLTAU
Der Bürgermeister

Landwirtschaftskammer Niedersachsen

Die Landwirtschaftskammer Niedersachsen – Selbstverwaltungskörperschaft des öffentlichen Rechts – sucht zum 01.07.2018 oder nächstmöglichen Zeitpunkt eine/einen

Verwaltungsangestellte/n in Teilzeit

für die Geschäftsstelle Neuenkirchen des Forstamtes Nordheide-Heidmark.

Diese sowie weitere Stellenausschreibung/en finden Sie detailliert im Internet unter www.lwk-niedersachsen.de/karriere oder direkt über den nebenstehenden QR-Code für Ihr Smartphone.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Der Ev.-luth. Kirchenkreis Soltau

sucht für die

Ev.-luth. Kindertagesstätten in Soltau und Faßberg

zum 01.08.2018

staatlich anerkannte Erzieher (m/w) und Sozialpädagogische Assistenten (m/w)

in Teilzeit und Vollzeit, unbefristet und befristet sowohl vor- als auch nachmittags

Wir wünschen uns, dass Sie

- sich mit dem religionspädagogischen Ansatz identifizieren können
- ein wertschätzendes Bild vom Kind haben
- verantwortungsbewusst und teamfähig sind
- Freude an der Arbeit mit Kindern haben
- Aufgeschlossenheit und Kreativität für projektorientiertes Arbeiten mitbringen
- eine Person mit Herz und Verstand sind.

Wir bieten Ihnen

- ein partnerschaftlich orientiertes und professionelles Arbeitsumfeld
- interessante Perspektiven durch die Größe und Vielfalt unseres Kirchenkreises
- Entwicklung und Förderung durch regelmäßige Weiterbildung
- Vergütung nach TVöD-SuE
- Zusätzliche Altersversorgung.

Die Zugehörigkeit zu einer Mitgliedskirche der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen setzen wir voraus.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre schriftliche Bewerbung erwarten wir (gerne mit Foto) bis zum **15.06.2018** an:

Ev.-luth. Kirchenkreis Soltau
Pädagogische Leitung
Gabriele Schulz
Rühberg 7
29614 Soltau
Telefon 05191 601-25
gabriele.schulz@evlka.de

RUNDUM PFLGE

Haushaltshilfe mit Führerschein gesucht!

Auf 450,- € Basis, zu sofort oder später.

Rundum Pflege · S. Bostelmann
Wilhelmstraße 20 · 29614 Soltau · Tel. 05191 / 16670
www.rundum-pflege.info · kontakt@rundum-pflege.info

Für die Verwaltung in Soltau/ Minerva suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n:

Verwaltungsmitarbeiter/-in Vollzeit (39 Std./Wo.) befristet auf zwei Jahre

Qualifikation: Ausbildung als Bürokaufmann/ frau, vergleichbare Ausbildung, mehrjährige Berufserfahrung

Anforderung: Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Kommunikationsfähigkeit, EDV-Kenntnisse, Organisationsstärke
Details finden Sie im Internet unter www.heide-werkstaetten.de/jobs.html

Ihre Bewerbung richten Sie bitte **bis zum 22.06.2018** an die Personalabteilung*:
Heide-Werkstätten e.V.
Rudolf-Diesel-Str. 8–10
29664 Walsrode
E-Mail: bewerbung@heide-werkstaetten.de

MINERVA
WERKSTATTPRODUKTE

* In unserer Datenschutzerklärung auf www.heide-werkstaetten.de finden Sie genaue Informationen zu unserer Datenverarbeitung

sw Soltau

Die Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG ist ein modernes Unternehmen im Gebiet der Stadt Soltau. Wir bieten intelligente Dienstleistungen in den Bereichen Strom, Gas, Wärme, Trinkwasser und bei der Abwasserreinigung. Daneben betreiben wir eine Breitbandinfrastruktur und mit der Soltau Therme eines der attraktivsten Freizeitbäder Norddeutschlands. Dieses Aufgabenspektrum lösen wir mit 100 hochmotivierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine engagierte Mitarbeiterin oder einen engagierten Mitarbeiter mit dem Ausbildungsabschluss

Gas- und Wasserinstallateur/-in

oder vergleichbare Qualifikation

Ihre Aufgaben:

- Instandhaltung von technischen Systemen der Gas- und Wasserversorgung
- Verlegung und Inbetriebnahme von Rohrleitungen der Versorgungstechnik
- Druckprüfungen an Gas- und Wasserleitungen
- Durchführung von Rohrspannungs-, Wartungs- und Reparaturmaßnahmen
- Einbau von Mess- und Zählrichtungen
- Teilnahme am Bereitschaftsdienst nach eingehender Einarbeitung

Ihr Profil:

- abgeschlossene Berufsausbildung
- Erfahrungen im Schweißen nach DWG Arbeitsblatt G/W 330, DIN EN 287/1 sind wünschenswert
- Flexibilität, Teamfähigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- Führerschein Klasse B/BE
- MS-Office-Kenntnisse (Excel, Word)

Wir bieten:

- eine umfassende Einarbeitung in das Aufgabengebiet
- verantwortungsvolle Tätigkeiten in einem attraktiven Arbeitsumfeld
- eine leistungsgerechte Vergütung nach dem TV-V
- eine betriebliche Altersversorgung über die VBL

Wir erwarten:

- nach der Einarbeitung den Wohnsitz im Raum Soltau zu nehmen
- die Bereitschaft zur innerbetrieblichen Fortbildung, um die Position des Vorarbeiters bzw. stellv. Netzmeisters einzunehmen

Weitere Informationen zu unserem Unternehmen finden Sie im Internet unter www.sw-soltau.de. Ihre aussagefähige Bewerbung richten Sie bitte bis zum **15.06.2018** an die **Stadtwerke Soltau GmbH & Co. KG – Personalabteilung – Weinberg 46, 29614 Soltau.**

GUTES RESTAURANT SUCHT

gute/n Kellner/in

AB SOFORT ZUR VERSTÄRKUNG.

Wir bieten: 11-14 € /Std. je Berufserfahrung + gutes Trinkgeld, tolles Team & nette Gäste!

Bewerbung unter: **0 51 99 – 275**

VOLLMER'S GASTHAUS · CAMPING PARK LÜNEBURGER HEIDE
Badeweg 3 | 29640 Heber | www.camping-LH.de

stellenmarkt



Wir sind ein inhabergeführtes Unternehmen der Transport- und Logistikbranche mit Sitz in Soltau. Seit mehr als 25 Jahren führen wir Dienstleistungen für Kunden in ganz Deutschland durch. Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

Kraftfahrer CE (II) - Sattelzug

SIE BIETEN:

- gültige Fahrerlaubnis Kl. CE (alt II)
- gültige Fahrerkarte
- freundliches Erscheinungsbild
- Fahrerfahrung von Vorteil

WIR BIETEN:

- pünktliche und leistungsgerechte Bezahlung
- gutes Arbeitsklima
- regelmäßige Weiterbildungsmaßnahmen
- abwechslungsreiche Tätigkeiten

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns bitte Ihre Bewerbungsunterlagen an folgende Adresse:
Obenauf Transport & Logistik
 Am Güterbahnhof 9 · 29614 Soltau oder per E-Mail an:
 info@obenauf-transporte.de

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung unter:
 05191/98665-0



Bestattungen

Inh. Petra Rademacher e.K. & Sohn

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt zeitlich flexible

Mitarbeiter als Sargträger bei Beerdigungen und/oder für unser Überführungsteam

auf 450,- €-Basis. Gerne auch Rentner.
 Führerschein Klasse B und Ortsnähe sind von Vorteil.

Melden Sie sich gerne unter 05193 974144

Wir brauchen Verstärkung und suchen zu sofort eine/n

Mitarbeiter/in

in Festeinstellung und Vollzeit.

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung an:



ESSO-Station A. Stecknitz
 Wilhelmstraße 16 · 29614 Soltau
 oder per Mail: andy.stecknitz@t-online.de

Außendienstmitarbeiter m/w für den Geschäftskundenbereich gesucht. Info über **M. Kulmann**, Tel. 0163 7931599, www.fortuna.media

Wir suchen zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Kfz-Mechatroniker (m/w)

Sind Sie interessiert? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen: Verkauf@AutoBuchholz.de



Autohaus Buchholz
 Subaru-Vertragshändler Verkauf & Reparatur aller Fahrzeugfabrikate
 Seestraße 39
 29646 Bispingen-Behringen
 Telefon 05194 - 7099
 www.autobuchholz.de

Lager- und Versandmitarbeiter (m/w) für den gesamten Heidekreis gesucht. **Randstad, Kirchstraße 1, 29614 Soltau, Manuela Otto, 05191 968614, manuela.otto@randstad.de**

Küchen- u. Servicepersonal für Partyservice in Soltau gesucht. AZ hauptsächlich am Wochenende.
Telefon 0179 5388445

Wir suchen **Fahrer/in** für die Beförderung von Personen mit Handicap auf 450,- €-Basis für die Standorte **Soltau und Munster**.
 Infos unter:
 www.stadtmobil-online.de
 Bewerbungen per E-Mail: bewerbung@cohrs-kurier.de
 Referenznummer KU 2018013

Buchhalter/in oder Bürokauffmann/-frau gesucht für Buchhaltung und Lohnabrechnungen, Arbeitsort Schneverdingen, 450-Euro-Basis. Bewerbungen bitte unter **Telefon 0173 4132222**

Reinigungskräfte auf steuerpflichtiger Basis für ein Objekt in **Brockel, Bellen** gesucht. AZ: 5 Arbeitstage, ab 15:30 Uhr. Deutschkenntnisse und Führerschein Klasse 3 notwendig. Stundenlohn 10,30 €. Bitte bewerben Sie sich aussch. telefonisch unter: **Nils Bogdol GmbH, kostenlose Hotline: Mo.-Fr. 09:00-15:00 Uhr unter 0800-26 43 650**

Suche LKW-Fahrer
 Klasse 2, Nahverkehrsbereich
Telefon 05199 219

Suchen ab sofort Verstärkung für unser nettes Praxisteam

ZFA in Teil- oder Vollzeit

Bewerbung an:
Zahnarztpraxis Zena Al-Zahawi
 Tannenweg 21 · Munster
 Telefon 05192 - 5015

Aushilfe/Fahrer
 Wir suchen ab sofort für unsere Station in Soltau auf Minijobbasis flexible Aushilfen mit Führerschein.
 Bei Interesse bitte melden:
AVIS s6wsm.soltau@avis.de
 Telefon 05191-979650

In Soltau suchen wir aktuell einen:

Technischer Zeichner (m/w), Bauzeichner (m/w) oder Systemplaner (m/w)



Colt ist eines der führenden internationalen Unternehmen für innovative Gebäudetechnik. In den Bereichen Brandschutz, Klimatechnik und Sonnenschutz setzen wir weltweit Maßstäbe.

Aufgaben und Verantwortung
 Sie konstruieren und entwerfen Zeichnungen für den Bau oder die Montage von z.B. natürlichen oder mechanischen Be- und Entlüftungsanlagen sowie für den maschinellen oder natürlichen Rauchabzug. Erstellen perspektivische Darstellungen, Ansichten und Schnitte.

Wir bieten Ihnen:

- Unbefristetes Arbeitsverhältnis
- 30 Tage Urlaub und 13 Gehälter
- Vermögenswirksame Leistungen
- Moderne Büroarbeitsplätze und Softwarearchitektur

Was erwarten wir dafür von Ihnen:

- Eine Ausbildung als Technischer Produktdesigner (m/w), Technischer Zeichner (m/w) oder Systemplaner (m/w)
- AutoCad-Kenntnisse
- Einige Jahre Berufserfahrung wären von Vorteil, gerne auch Berufsanfänger

Interessiert?
 Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung per E-Mail.
 www.colt-info.de "People feel better in Colt conditions"

Wir suchen zum 1. August 2018

Auszubildende w/m zur Zahnmedizinischen Fachangestellten

Bewerbungen bitte schriftlich an
Dr. Astrid Constabel · ZÄ Katharina Müsebeck
 Lohengaustraße 22 · 29614 Soltau

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir für unsere Personal- und Finanzbuchhaltung eine versierte

Aushilfskraft weiblich/männlich

auf 450,00 €-Basis. Arbeitszeiten nach Absprache. Bitte setzen Sie sich zwecks Terminvereinbarung telefonisch mit Frau Panning oder Frau Plüm in Verbindung. Sie erreichen uns in der Zeit von Mo.–Fr. von 8.00 Uhr bis 10.00 Uhr.



Entsorgungsfachbetrieb Frank Panning
 Am Lütten Stimbeck 14 · 29646 Bispingen
 Telefon 05194 9707670 · www.panning-pipi.de



Lebenshilfe Soltau e.V.

Qualifizierte Schulbegleitungen (m/w) gesucht!

Schulbegleiter (m/w) werden zur Begleitung von Kindern/Jugendlichen an Regelschulen eingesetzt. Sie unterstützen den Schüler während der Unterrichtszeit und im gesamten Schulalltag.

Ihre Aufgaben ...

- Gestaltung und Pflege des schulischen Arbeitsplatzes, Organisation und Strukturierung des Schulalltags
- Sie ermöglichen es dem Kind/Jugendlichen, mit gleichaltrigen Schülern mit und ohne Beeinträchtigungen gemeinsam zu lernen, im Alltag soziale Fähigkeiten und Fertigkeiten zu erwerben und bestmöglich am Unterricht teilzuhaben

Wir wünschen uns ...


- Qualifikation als ErzieherIn, HeilerziehungspflegerIn, oder gleichwertige Ausbildung
- Pädagogisches Geschick, Kooperationsbereitschaft und Zuverlässigkeit

Wir bieten ...

- Sehr gute Arbeitsbedingungen eines mittelständischen Sozialdienstleisters mit zertifizierter Familienfreundlichkeit, Vertragsbedingungen in Anlehnung an den TVöD und intensiven Fortbildungsmöglichkeiten
- Arbeitszeiten im Rahmen des Stundenplans des jeweils zu betreuenden Kindes/Jugendlichen (in den niedersächsischen Ferien haben Sie frei)

Neugierig gemacht? Prima! Dann freut sich auf die Bewerbung:
 Martina Holsten-Lührs
 Bereichsleitung Personal und Finanzen
 Lebenshilfe Soltau e.V. 05191 9856 - 13
 Celler Straße 167 holsten-luehrs@lebenshilfe-soltau.de
 29614 Soltau www.lebenshilfe-soltau.de





Der Landkreis Heidekreis sucht in Zusammenarbeit mit dem Internationalen Bund (IB) zum 1. August 2018

Bundesfreiwilligendienstleistende

an diversen weiterführenden Schulen des Heidekreises.

Sie möchten sich optimal auf eine zukünftige Ausbildung/ein Studium im sozialen oder pädagogischen Bereich vorbereiten?

Dann ist der Bundesfreiwilligendienst genau das Richtige für Sie!
 Durch viele Praxiserfahrungen entwickeln Sie nebenbei Ihre sozialen Kompetenzen und Ihre Persönlichkeit für das Berufsleben weiter.

Was bekommen Sie geboten?
 Ein attraktives Taschengeld sowie volle Sozialversicherung. Außerdem erwartet Sie ein interessantes Angebot im Rahmen der 25 Bildungsseminartage während des Freiwilligendienstes.

Bei Interesse finden Sie nähere Informationen auf der Homepage www.heidekreis.de unter Verwaltung/Stellenangebote.



FRÜH MORGENS GELD VERDIENEN

EINFACH MEHR TASCHENGELD

Die pünktliche und zuverlässige Belieferung der Zeitungsleser ist eine große logistische Herausforderung. Als Zeitungszusteller übernehmen Sie Verantwortungen und sind Teil der langen Kette von der Nachrichtenbeschaffung und der Informationsaufbereitung, über die Zeitungsproduktion bis hin zur Belieferung der Leser. Damit bilden die Zeitungszusteller ein Fundament unserer vielfältigen deutschen Presselandschaft und Zeitungskultur.

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir Sie als

Mitarbeiter/in im Zustelldienst

in **Teilzeit** oder auf Basis eines **Mini-Jobs** für die Tageszeitung und/oder Anzeigenblätter

- Wir bieten Ihnen eine eigenverantwortliche, sichere und geregelte Tätigkeit in der Nähe Ihrer Wohnung.
- Arbeitszeiten jeweils von Mo.-Sa. bei freier Zeiteinteilung bis 6.00 Uhr oder Mittwoch und/oder am Wochenende in den Nachmittagsstunden.
- Guter Zuverdienst für Rentner, Hausfrauen und Berufstätige.

Zurzeit suchen wir für die Tageszeitung Mitarbeiter in

Tewel, Wietzendorf, Trauen und Bispingen



Mundschenk
 Druck- und Vertriebsgesellschaft GmbH & Co. KG
 Harburger Straße 63 | 29614 Soltau

Zurzeit suchen wir für die Anzeigenblätter Mitarbeiter in

Heber, Soltau, Schneverdingen und Zahresen

Bewerben können Sie sich telefonisch bei Herrn Michael Treske unter 05191 | 808 180

Lokalsport

Siegerin dreht Ehrenrunde im Cabrio

Traditionelles Maiturnier des Reitervereins Alvern bei hochsommerlichen Temperaturen

ALVERN. Glück mit dem Wetter hatte der Reiterverein Alvern. Drei Tage genossen Teilnehmer und Besucher des traditionellen Alverner Maiturniers bestes Wetter: Sonnenschein vom frühem Morgen bis zum späten Abend, wolkenloser Himmel und ab und zu ein kühlender Wind sorgten für eine entspannte Atmosphäre auf dem Heidberg. Die Sommerhitze bewältigten Menschen und Tiere problemlos. Schattenplätze für Zuschauer, Reiter und Pferde ebenso wie Wasser für alle Tiere und Getränke für die Menschen standen jederzeit und reichlich zur Verfügung. Auch kam immer wieder der Trecker mit dem großen Wasserwagen und verteilte breitflächig Wasser auf allen Reitplätzen, so daß der Staub gebunden wurde und etwas Verdunstungskälte entstand.

Höhepunkt zum Abschluß des Turniers am Sonntagabend war die Springprüfung Kl.S* mit Siegereunde. Die allerletzte goldene Schleife beim Reitturnier in Alvern holte sich eine Amazone. Dania Koop (PZRV Luhmühlen) gewann auf Carthagena 8 die Springprüfung Kl.S* mit Siegereunde. Von den 27 Startern im S*-Springen qualifizierten sich sieben Reiter für das Stechen. Der erste Reiter im Stechen, Joachim Winter (RFV Westercelle/Altencelle) auf Vladimir 12 legte einen Nullfehlertritt in 44,43 Sekunden vor. Zweite Starterin war Koop auf California 122, die den Parcours in 45,97 Sekunden, aber mit einem Abwurf, verließ. Frank Martin (RV Wörme) auf Cedrik 16 absolvierte den Parcours ohne Fehler in 44,11 Sekunden. Als letzte Reiterin im Stechen startete Koop mit ihrem zweiten Pferd



Dressurreiterin Clarissa Sander auf Daisen.

Carthagena 8. Beim zweiten Ritt blieb sie in 43,58 Sekunden fehlerlos und setzte sich so mit Carthagena 8 im Stechen auf Platz 1. Als Siegerin auf Carthagena 8 und zusätzlich Viertplatzierte auf California 122 führte Koop die letzte Ehrenrunde des Alverner Turniers an - aber nicht auf einem ihrer beiden Pferde, sondern im offenen Cabriolet. Zu den Klängen der Siegereundenmusik folgten dem Cabrio mit der Siegerin Koop, Martin (2.), Winter (3.) und die weiteren Platzierten zu Pferde unter dem Applaus der zahlreichen Zuschauer.

Vor dem S-Springen waren die Dressurfreunde auf ihre Kosten gekommen, denn die Siegerehrung der Dressurprüfung Kl.S* ging auf dem Hauptplatz über die Bühne. In der

Dressur dominierten die Herren. Es siegte Sascha Böhnke (RFV Nienburg) auf Schwarzgold 17 und mit Quintanoman belegte er auch den dritten Platz. Zweite wurde Manuel Bammel (RV Graf von Schmottow) auf Quandango. Lokalmatadorin Viola Hinsch (RV Bispingen) setzte sich mit Dondolo 153 auf Platz 6.

Am Sonntagmorgen ging zunächst der Springreiternachwuchs in der Stilspringprüfung Kl.E an den Start. Dabei gab es für die jungen RVA-Reiterinnen Plazierungen und Schleifen. Finnja Pirschel auf Heide's Berg Boy holte sich Platz drei, Mia Marie Rypolz auf Full Secret wurde Achte und Signe Weide auf Gismo 422 Neunte. Prüfungssiegerin war Dana Lisann Eggerstedt (RG Wipperautal) auf Fair Play 109 vor der Zweitplatzierten Anna Sophia Tabel (RV Wägerhof) auf Charlotte 134. Am Nachmittag waren die Hindernisse dann in der Springprüfung Kl.L mit steigenden Anforderungen deutlich höher. Hier sicherte sich Stefanie Wichern (RV Alvern) Platz fünf auf Vincel und auf Verysmart Platz acht. Der Sieg ging nach Schneverdingen an Angelina Vaitc auf Sorento 13.

Bei den Dressurreitern holte Linda Grüning auf Zahira 9 am Sonntagmorgen in der Dressurprüfung Kl. A (Amateur) die erste goldene Schleife des Tages für den gastgebenden RV Alvern. Lene Bubke auf Dantens Daiquiri setzte sich auf Platz drei und Clarissa Sander mit Daisen auf Platz fünf, auch sie reiten beide für den RV Alvern. Die zweite goldene Schleife der dressurreitenden Alverner ging Sonntagmittag an Wenke Tewes auf Shirin's Diva. Das Duo gewann die Dressurprüfung Kl.M**. Am Nachmittag ging Wenke Tewes mit Scarlett O'Hara in der Dressurprüfung Kl.L** (Kandare) an den Start und wurde Zweite. Ihre Vereinkameradin Jana Axt belegte auf Diego de la Vega 2 den vierten Platz. Siegerin der Prüfung war Hannah Laser (RG Klosterhof Medingen) auf Fidero 4. Auch am Samstag begannen die Prüfungen bei Sonnenschein und unter wolkenlosem Himmel um 7 Uhr morgens auf der Turnieranlage am Heidberg. Helfer hatten die Plätze am Vorabend bewässert und geglättet, so daß die Gras- und Sandplätze gut zu bereiten waren.

Für Licht- und Schattenspiele sorgten die alten Eichen auf den Dressurplätzen, als die Teilnehmer an der Dressurprüfung Kl.L* 1. Abteilung 0-17 RLP starteten. Vanessa Paulsen überzeugte auf DVD 3 und siegte in dieser Prüfung. Platz fünf teilten sich Till Lothar Möller auf Harley M und Irmi Busse auf Fritz B. Alle drei reiten für den RVA. Der Sieg in der 3. Abt. >84 RLP ging an die RVA-Reiterin Wenke Tewes auf Scarlett O'Hara 24.

In der nachfolgend ausgetragenen Dressurprüfung Kl.M* belegte Wenke Tewes (RVA) auf Shirin's Diva, wie im Vorjahr - den zweiten Platz,

den sie sich mit Armgard Drewsen (RV Eicklingen) auf Holly Fee 2 teilte. Einer der beiden vierten Plätze ging ebenfalls nach Alvern an Christina Künneke auf Sola Gratia 2. Siegerin in dieser Prüfung wurde Sandra Kristoffersen (RV Breitenburg) auf Bauhojens Florida. Das Springen am Samstagmorgen begann mit der Stilspringprüfung Kl. A* Weg & Zeit. In der Abteilung der Junioren und Jungen Reiter gewann Julia Feld (RFV Heisterholz) auf Rumex Royal vor Lene Bubke (RVA) auf Skadera. In der Abteilung der Reiter gewann Eckbert Weiß (RFV Soltau) auf Warredo 4. Für den RV Alvern teilte sich Jana Axt auf Wega 342 den vierten Platz mit Angelina Vaitc (RV Schneverdingen) auf Sorento 13.

In der Springprüfung mit Mindeststilnote Kl. L 2. Abteilung LK 4+5 holte sich - wie im Vorjahr - die RVA-Reiterin Lene Bubke die goldene Schleife mit Chicolina 11. Dr. Peter Buhr (RV Bispingen) auf Quimala wurde vierte und Angelina Vaitc (RV Schneverdingen) auf Lancador wurde Siebte. Dann wurde der Parcours umgebaut und auf M-Niveau erhöht. In der Springprüfung Kl. M* in der 1. Abteilung, Reiter mit 0-438 Ranglistenpunkten (RLP), siegte Sarah Jäckel (RFSP Sieversen) auf Betty 241. In der 2. Abteilung, Reiter mit >438 RLP, ging der Sieg an Joachim Winter (RFV Westercelle/Altencelle) auf Sputnik 102. Die letzte Springprüfung am Samstagabend, das Zeit-Springprüfung Kl.M**, entschied Marcel Buchheim (RSG Uelzener Land) auf Calimero 595 für sich und belegte zusätzlich den siebten Platz auf Ksandree.

Ein Hauptanliegen des Reitervereins Alvern ist die Jugendförderung. So freute sich der RVA, daß am Sonntagmorgen erstmals in Alvern auch die Qualifikationsprüfungen für die Teilnahme am Finale des Vogeley-Preises 2018 in Dressur und Springen für Juniorenponyreiter des Pferdesportverbandes (PSV) Hannover und der Lüneburger Nachwuchstour 2018 für Nachwuchstreiter, die „Children“ des Bezirkpferdesportverbandes (BPSV) Lüneburg, ebenfalls in Dressur und Springen ausgetragen wurden.

In der Stilspringprüfung Kl.A*, der Qualifikationsprüfung für die Lüneburger Nachwuchstour 2018, gewann Marit-Elisabeth Leichtmann (RFV Bodenteich) auf Kentucky Boy WE. In den Heidekreis ging Platz sieben an Lotta Rohardt (RV Bispingen) auf First Choice Victorias Secret und Platz acht an Signe Weide (RV Alvern) auf Gismo. Die Dressurreiter der Nachwuchstour ritten eine



Siegerehrung nach der Springprüfung Kl.S*: (v.li.) Siegerin und Viertplatzierte Dania Koop auf Carthagena 8 sowie der Zweitplatzierte Frank Martin auf Cedrik 16.

Dressurreiterprüfung Kl.A*, in der Kim Kristin Ketels (RFSP Sieversen) auf Carlsson 68 siegte. Für den RVA starteten Hanna Depolt auf Kenn-tucky, die Platz vier belegte und Julia Bochinski auf Soraya WE, die sich auf Platz sechs setzte.

Die Ponystilspringprüfung Kl.A** als Qualifikationsprüfung für den Vogeley-Cup 2018 entschied Julia Feld (RFV Heisterholz) auf Rumex Royal für sich. In der Ponydressurreiterprüfung Kl.A* mit Qualifikation zur Teilnahme am Finale des Vogeley-Cups 2018 setzte sich Pia Große-Lütern (RFV Soltau) mit Captain Jack 55 auf Platz fünf. Kim Kristin Ketels (RFSP Sieversen) auf Carlsson 68 siegte in dieser Prüfung.

Sommer im Mai - das war in Alvern auch schon am Freitag, dem ersten Turniertag zu spüren. Bei wolkenlosem Himmel, strahlendem Sonnenschein und angenehmen morgendlichen Temperaturen starteten um 8.15 Uhr die ersten Reiter auf den Dressurplätzen. Die erste Siegerschleife wurde in der Reitprüfung für drei- und vierjährige Pferde vergeben. Zu dieser Prüfung traten 15 vierbeinige Bewerber unter ihren Reitern an. Ernesto 78, ein Sohn von Escolar und einer St.-Moritz-Mutter, vorgestellt von Tessa Frank (RV Schneverdingen), überzeugte die Richter, die ihn zum Sieger kürten. Die Dressurprüfung Kl. A für fünf- bis sechsjährige Pferde gewann Mike Habermann (Pferdesport-Gem. Nienhagen) auf Londonchamp. Wenke Tewes vom gast-

gebenden RV Alvern sicherte sich mit Doctor Bob Platz sechs und mit Daytona Beach 10 einen siebten Rang. In der Dressurprüfung Kl. A für vierjährige Pferde belegte Tewes den siebten Platz sogar doppelt - mit Delaria und mit Bahia 32. Diese Prüfung gewann Esther Maruhn (RV Kirchwaldede) auf Franco Nero 5, und mit Contenido 22 holte sie sich auch Platz zwei. Die Dressurprüfung Kl. L für fünfjährige Pferde gewann für den gastgebenden RVA Sabine Oberdieck auf Special Selection. In der Dressurprüfung Kl.S*, geritten auf Trense, überzeugte bereits am Freitagnachmittag Sascha Böhnke (RFV Nienburg) - Sieger der S*-Dressur am Sonntag - auf Schwarzgold 17 die Richter, die ihn auf Platz eins setzten.

Bis zur Klasse S ist es für den RVA-Reiternachwuchs noch ein weiter Weg. Geteilt in zwei Abteilungen waren die RVAler am Freitagnachmittag unter sich und kämpften im WBO-Reiterwettbewerb um die ersten Schleifen. Es siegte in der 1. Abteilung Liselotte Lockemann auf Skadera vor der Zweiten Sakia Hennies/Max und der Dritten Nele Worthmann/Chefin CT. Platz vier belegte Jette Vogel auf Gismo und Kiara Retmer auf Avourneen. In der 2. Abteilung gewann Mathilda Rüter auf Max, 2. Sophie Bute/Esprit 359, 3. Elin Lookwood/Mustang, 4. Luisa Rüter/Nepomuk, 5. Darleen Reibert/Avourneen.

Auf dem Grün des großen Springplatzes wurde Freitagmorgen als erstes die Springprüfung Kl.A* für vierjährige Pferde ausgetragen. Es siegte Katharine Kohrs (RFV Harsum) auf Everton P.J. Einer der beiden fünften Plätze ging an Stefanie Wichern (RV Alvern) auf Pau La. In der ersten Abteilung der Springprüfung Kl. A* für vier- bis sechsjährige Pferde ging ein dritter Platz an Wichern auf Quintara 19. Mit der besten Wertnote in dieser Prüfung siegte Fabian Clar (RFV Bodenteich) auf Callagan. In der zweiten Abteilung holte sich Mette Samuli (RFV Echem-Scharnebeck) auf Graf Lüdersburg die goldene Schleife. In der Springprüfung Kl.L für sechs- bis siebenjährige Pferde konnte Stefanie Wichern den zweiten Platz mit Vincel und den fünften Platz mit Verysmart belegen. Die Prüfung gewann Ennio Schlitz (RV Sittensen) auf Charlotta 47. Auch in der nachfolgenden Springprüfung Kl. M* für fünf- bis siebenjährige holte Wichern mit Vincel auf dem fünften Platz eine weitere Schleife. Sieger in diesem Springen wurde Knut Düe (PZRV Luhmühlen) auf Genesis 104

Die detaillierten Ergebnisse des Turniers finden Interessierte im Internet unter der Adresse www.reitverein-alvern.de.

3. Plätze belegt

Medaillen für TVJ-Judokämpferinnen



Melissa Hoffmann, Jennifer Renken und Jasmin Enzensperger (v.li.) vom TV Jahn Schneverdingen.

SCHNEVERDINGEN. Beim Judo-Mannschaftsturnier des Polizei SV Herford gingen auch die Judokämpferinnen Jennifer Renken und Melissa Hoffmann vom TV Jahn Schneverdingen an den Start. Die Heideblütenstädterinnen haben nun auch das Mannschaftsstartrecht für Herford. Dort kämpften die Mannschaften aus Duisburg und Salzkotten gegen die Herforder. Während Renken nicht aktiv ins Wettkampfgeschehen eingriff, startete Hoffmann in der Klasse bis 63 Kilogramm und trug somit zum Sieg des Polizei SV Herford bei. Renken und Hoffmann freuen sich nun bereits auf die nächsten Mannschaftswettkämpfe

Außerdem traten drei Judoka vom TV Jahn Schneverdingen beim Tiger-Cup in Visbek an. Insgesamt kämpften dort rund 640 Judoka aus 98 Vereinen. Die Judoka vom TV Jahn mischten in der Frauen-Klasse in verschiedenen Gewichtsklassen mit. Bei den Leichtgewichtigen bis 52 Kilogramm ging Jennifer Renken auf die

Kampffläche und hatte drei Konkurrentinnen. Sie konnte den ersten Kampf nicht für sich entscheiden, gewann aber den zweiten durch einen Wurf der Koshi-waza-Gruppe mit Ippon. Da alle außer einer Teilnehmerin eine Begegnung gewonnen und eine verloren hatten, mußten die drei Sportlerinnen noch zweimal kämpfen. In dieser „Endrunde“ entschied Renken einen Fight für sich und belegte somit den dritten Platz. Jasmin Enzensperger trat in der Gewichtsklasse bis 57 Kilogramm an. Bei ihrer Wettkampfpremiere sammelte sie erste Turniererfahrungen und konnte gegen erfahrende Gegnerinnen sehr gut mithalten.

In der Gewichtsklasse bis 63 Kilogramm bestritt Melissa Hoffmann vier Kämpfe. Nach einer Niederlage gewann Sie den zweiten durch Ushirogoshi, der ihr zum Ippon verhalf. Zudem zeigte Hoffmann gekonnte Armhebel. Im dritten und vierten Kampf konnte sie sich aber nicht durchsetzen und belegte den dritten Platz.



Nach der Dressurprüfung Kl.S*: Sascha Böhnke auf Schwarzgold 17 auf der Siegereunde.

Erneut weniger Arbeitslose

„Weitere Entspannung am Arbeitsmarkt im Mai“

HEIDEKREIS/CELLE. Von einer „weiteren Entspannung am Arbeitsmarkt im Mai“ spricht die für den Heidekreis zuständige Agentur für Arbeit Celle, die jetzt die aktuellen Zahlen zum Arbeitsmarkt vorgelegt hat. Bei den Arbeitsagenturen und Jobcentern im Bezirk der Arbeitsagentur Celle waren demnach im Mai 9.462 Erwerbslose gemeldet. Die Arbeitslosenzahl nahm zum April um 529 Personen ab. Im Vergleich zum Mai des vergangenen Jahres zeigte sich ein Rückgang um 1.142 Personen. Die Arbeitslosenquote im Arbeitsagenturbezirk sank auf 5,7 Prozent nach 6,1 Prozent im April. Vor einem Jahr betrug die Quote 6,5 Prozent.

Mit Sven Rodewald hat die Celer Arbeitsagentur seit Anfang Mai einen neuen Vorsitzenden der Geschäftsführung. „Ich freue mich natürlich, gleich bei meiner ersten Einschätzung des regionalen Arbeitsmarktes über eine positive Entwicklung berichten zu können. Die Arbeitslosigkeit ist erneut zurückgegangen, die Arbeitskräftenachfrage ist weiterhin hoch. Gesucht wird überwiegend gut qualifiziertes Personal, damit steht das Thema Fachkräftesicherung bei der Agentur für Arbeit Celle derzeit ganz oben auf der Agenda.“

Aber auch, wer momentan nicht Fuß am Arbeitsmarkt fassen könne, sei im Fokus, so Rodewald weiter. Mit Blick auf die Sommerferien, die langsam in greifbare Nähe rücken, sei derzeit am Ausbildungsmarkt sehr viel Bewegung: „Das Angebot an Ausbildungsstellen ist noch breit gefächert, ein Blick in die Jobbörse und ein Termin beim Berufsberater lohnen sich“, so der neue Agenturleiter. Arbeitgeber, die sich aufgrund der derzeit guten Auftragslage entschieden, eine Ausbildung anzubieten, erhielten kurzfristige Unterstützung durch den Arbeitgeber-Service.

Im Landkreis Heidekreis waren im Mai 3.930 Erwerbslose gemeldet und damit 321 Personen weniger als

im Vormonat. Der Vergleich zum Vorjahr zeigte einen Rückgang um 351 Personen. Die Arbeitslosenquote sank im Aprilvergleich um 0,5 Prozentpunkte auf 5,3 Prozent. Vor einem Jahr betrug die Quote 5,8 Prozent.

Von den Agenturen für Arbeit in Soltau und Walsrode wurden 1.230 Erwerbslose betreut. Im Vergleich zum April sank die Zahl der Arbeitslosen um 104 Personen und verglichen mit dem Mai des vergangenen Jahres sogar um 125 Personen. Beim kommunalen Jobcenter Heidekreis waren 2.700 Erwerbslose registriert, 217 Personen weniger als vor einem Monat und 226 Personen weniger als im Vorjahresmonat.

371 jüngere Frauen und Männer im Alter unter 25 Jahren waren im Mai arbeitslos gemeldet, 85 Personen weniger als vor einem Monat. Verglichen mit Mai 2017 sank die Arbeitslosenzahl bei dieser Personengruppe um 39 Personen. 798 Arbeitslosmeldungen erfolgten im Mai, 277 Zugänge weniger als im April und 24 Zugänge weniger als im Mai des vergangenen Jahres. Im Gegenzug wurden 1.109 Abgänge aus der Arbeitslosigkeit verzeichnet, 146 Abgänge weniger als im Vormonat und 49 Abgänge mehr als vor einem Jahr.

Auch Geflüchtete, die sich um Arbeit oder Ausbildung bemühen, arbeitslos gemeldet oder - beispielsweise in Integrationskursen oder Qualifizierungsmaßnahmen - als arbeitsuchend geführt sind, zählt die Statistik. Bei den Agenturen für Arbeit Soltau und Walsrode und beim Jobcenter im Heidekreis waren im Mai 687 Geflüchtete gemeldet.

Im Heidekreis wurden 317 Arbeitsangebote neu aufgenommen, 44 Stellen mehr als im April. Der Vergleich zum Mai des Vorjahres zeigte ein Minus um 57 Stellenangebote. Insgesamt waren 1.481 freie Stellen aus dem Heidekreis im Bestand der Jobbörse der Bundesagentur für Arbeit, 55 Stellen weniger als im April

und 100 Stellen mehr als im Mai des vergangenen Jahres.

Im Bereich der Arbeitsamts-geschäftsstelle Hermannsburg hat sich die Arbeitslosenzahl von April zum Mai um 26 auf 912 Personen verringert. Das waren 173 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 5,7 Prozent; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,8 Prozent. Dabei meldeten sich 256 Personen neu oder erneut arbeitslos, 16 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 282 Menschen ihre Arbeitslosigkeit. Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.264 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 104 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum. Dem gegenüber stehen 1.359 Abmeldungen von Arbeitslosen. Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um zwei Stellen auf 299 gesunken. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 21 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 102 neue Angebote, 21 mehr als vor einem Jahr.

Die Agentur für Arbeit veröffentlicht ergänzend zur gesetzlich definierten Arbeitslosenzahl auch Angaben zur Unterbeschäftigung. Dazu zählen zusätzlich zu den Arbeitslosen Personen, die nicht als arbeitslos gelten, die aber etwa im Rahmen von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen gefördert werden. Das sind unter anderem Männer und Frauen in Arbeitsmarktmaßnahmen, beruflicher Weiterbildung, Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen, Gründungszuschuß, Altersteilzeit und ähnliches. Aufgrund der Vorläufigkeit der Daten zur Maßnahmenerteilnahme können sich hier in den kommenden Monaten noch Änderungen ergeben. Nicht enthalten sind Beschäftigte in Kurzarbeit, weil diese Daten erst mit mehrmonatiger zeitlicher Verzögerung erhoben werden können. Die Unterbeschäftigung im Landkreis Celle betraf nach vorläufigen Angaben im Mai 7.717 Personen und im Heidekreis 5.558 Personen.

Gespräch über „Alpha E“

BI „unsYnn“ hatte den Abgeordneten von Danwitz zu Gast



Trafen sich zum Gespräch (v.li.): Jörg Eggers (BI „unsYnn“ Soltau), Ingo Lunau (BI Bispingen), Karl-Ludwig von Danwitz, Christoph Renken (BI Soltau), Jens-Oliver Kaiser (BI Munster), Stefan Sorge (BI Munster), Gerd Franke (BI Bispingen) und Stephan Müller (BI Bispingen)

BISPINGEN. Der CDU-Landtagsabgeordnete Karl-Ludwig von Danwitz traf sich kürzlich in Bispingen mit der Bürgerinitiative (BI) „unsYnn“. Im Rahmen eines Tischgesprächs wurde dem regional zuständigen Abgeordneten der Sachstand zur Umsetzung des Bundesverkehrswegeplans 2030 mit Blick auf den Schienenverkehr im Heidekreis dargestellt. Erstmals konnte auch ein Vertreter für die Stadt Munster begrüßt werden: „Jens-Oliver Kaiser wird die BI ‚unsYnn‘ als Sprecher für Munster verstärken“, freute sich BI-Vertreter Jörg Eggers.

Nach dem auch durch die BI erkämpften „Aus“ für die Y-Trasse gelte es aktuell, den Bau der als Ersatz geplanten Maßnahme „Alpha E+ Bremen“ im Heidekreis zu überwachen und die besten Ergebnisse für die betroffenen Menschen zu erzielen. „Dazu müssen die im Dialogforum Schiene Nord erkämpften ‚Bedingungen der Region‘ von der Politik nun auch umgesetzt werden“, betonten übereinstimmend Gerd Franke und Stephan Müller, beide Sprecher der BI aus Bispingen. Nur so könne gewährleistet werden, „daß nicht irgendwann erneut eine Schienenplanung entsteht, die erhebliche Belastungen in den Heidekreis bringen

würde.“ Die „unsYnn“-Sprecher freuten sich über die neu hinzugewonnene Beteiligung für die Stadt Munster. „Dadurch können die Interessen der Bürger der Stadt auch außerhalb der Politik wahrgenommen werden“, merkte Jörg Eggers an, „unsYnn“-Sprecher und Vertreter der BI im Projektbeirat Alpha E.

Der Abgeordnete von Danwitz und der Bispinger Bürgermeisterkandidat Ingo Lunau, die ebenfalls Mitglieder der BI sind, dankten den Ehrenamtlichen für ihre Arbeit. So stellte von Danwitz fest: „Ich habe die sehr wichtige Arbeit der BI ‚unsYnn‘ schon vor meinem Einzug in den Landtag begleitet. Mit der Übernahme meines Mandates habe ich auch die unmittelbare Zusammenarbeit mit ‚unsYnn‘ von meinem Vorgänger übernommen. Unser gemeinsames Gespräch war wichtig, damit wir die Aufgaben für beide Seiten aktuell festlegen konnten, um in den nächsten Monaten und Jahren zielorientiert für die betroffenen Menschen arbeiten zu können. Primär geht es dabei um die Umsetzungen der Arbeiten am ‚Alpha E+ Bremen‘. Im Heidekreis ist davon insbesondere die Amerikalinie mit all ihren Anliefern betroffen.“

Lunau erinnerte daran, daß eine Bedingung der Region für „Alpha E“ die Verbesserung des Schienenpersonennahverkehrs sei. Hier solle, wo immer möglich, darauf geachtet werden, Verbesserungen zu erreichen, ohne weitere zusätzliche Belastungen hinnehmen zu müssen.

Im Anschluß an das Treffen sprach die BI von drei Erkenntnissen: „Zum einen müssen beim Bund die Finanzmittel freigemacht werden, die im Rahmen des Ausbaus ‚Alpha E‘ für übergesetzliche Maßnahmen zum Gesundheitsschutz und zur Erfüllung der ‚Bedingungen der Region‘ notwendig sind. Zum anderen gilt es, vom Land die noch im Rahmen des Dialogforums gemachte Aussage zur vollen Kostenübernahme der bei den Kommunen entstehenden Anteile des Schienenwegeausbaus einzufordern. Derzeit wird dort lediglich von Förderung gesprochen.“ Und zuletzt sei es jetzt die Aufgabe der betroffenen Kommunen, ihre Vorstellungen zur Umsetzung der Ausbaumaßnahmen in ihrem Zuständigkeitsbereich zu formulieren, um diese bei den kommenden Veranstaltungen der Deutschen Bahn klarlegen zu können.

JKK-Pflanzen ausgestochen



Vier Ilhorerinnen haben sich kürzlich auf den Weg gemacht, um in einer freiwilligen Aktion das giftige Jakobskreuzkraut (JKK) in seiner Ausbreitung zu stoppen, indem sie vorhandene Pflanzen austachen. Das JKK breitet sich im Grünland und an Wegesrändern immer stärker aus. „Eine Bekämpfung ist zum Schutz von Rindern und Pferden dringend notwendig“, so die vier engagierten Frauen übereinstimmend. „Gelb blühend ist es im Juni zu sehen, aber auch mit anderen gelbblühenden Wildpflanzen schnell zu verwechseln. Das Blatt ist gekräuselt.“ Experten raten, wenn ein Ausstechen der Einzelpflanze nicht mehr möglich ist, zumindest bei ohnehin schon großer Pflanzendichte ein Aussamen nach der Blüte zu verhindern, indem die Pflanze bei Blühbeginn auf dem Grünland gemäht oder gemulcht wird.

Linke gegen Klinikum-Neubau

HEIDEKREIS. Der Kreisverband Heidekreis der Linken hat sich gegen einen geplanten Neubau für das Heidekreis-Klinikum ausgesprochen. „Abgesehen davon, daß es noch sehr unsicher ist, ob die nötigen Gelder vom Land zur Verfügung gestellt werden, halten wir es für unsinnig, statt zwei Kliniken eine ‚in der Mitte‘ neu zu bauen - die Anfahrtswege für Patienten werden länger. Im Gegenteil, wir halten einen Ausbau zum Beispiel einer Notaufnahme in Soltau für nötig, um lange Transport-

wege zu verringern“, so Agnes Hasenjäger, Mitglied im Landesvorstand der Partei. „Der einzige Grund für die Pläne scheint uns das Bemühen um (langfristige) Kostenersparnis zu sein. Gesundheit darf aber kein Sparmodell sein! Wir alle brauchen gut ausgebaute Kliniken in erreichbarer Entfernung bei guter Bezahlung der Beschäftigten. Die Finanzierung muß auf sicherer Grundlage stehen.“ Das Land Niedersachsen sei seiner Verpflichtung zur Unterhaltung der Kliniken oftmals nicht aus-

reichend nachgekommen, sodaß die Kliniken aus dem von den Kassen getragenen Behandlungsetat hätten zuschießen müssen - „dafür hat das Personal des HKK im Jahr 2015 auf 200.000 Euro verzichtet.“ Das Geld für eine gute Gesundheitsversorgung wäre vorhanden, „wenn der Staat nicht auf die ‚Schwarze Null‘ fixiert wäre, sondern die großen Vermögen schärfer besteuern würde“, so Hasenjäger. Die Linke in Niedersachsen habe deswegen eine Volksinitiative zur Vermögenssteuer vorgelegt.

Grüne: Fragen zu „Alpha E“

Sven-Christian Kindler im Gespräch mit Pofalla und Lutz

HEIDEKREIS. Sven-Christian Kindler, Sprecher für Haushaltspolitik und zuständiger Bundestagsabgeordneter für die Region Heidekreis, Rotenburg/Wümme und Verden/Osterholz der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Bundestag, hat sich mit Dr. Richard Lutz, Vorstandsvorsitzender der DB AG, und Roland Pofalla, Vorstand für Infrastruktur bei der Deutschen Bahn, getroffen und unter anderem auch über das Projekt „Alpha E“ gesprochen.

Er habe sich „in einem konstruktiven Gespräch mit Herrn Lutz und Herrn Pofalla über die Lage der Deutschen Bahn und des Schienenverkehrs in Deutschland ausgetauscht“, so Kindler im Anschluß. Der Schienenverkehr sei „extrem wichtig für eine gute und saubere Mobilität und zentraler Baustein der

Verkehrswende.“ Die Deutsche Bahn spiele eine zentrale Rolle, der sie gerecht werden müsse.

„Wir haben über die Finanzsituation der DB AG, die Digitalisierung des Schienenverkehrs und die Versä-tigungen bei der Bahn debattiert. Ich habe konkret nachgehakt, wie der Stand beim notwendigen Lärmschutz beim Projekt Alpha E ist. Ich will konkret wissen, wie eine bessere Bürgerbeteiligung bei Schienenprojekten und bei den über das gesetzliche Maß hinausgehenden Lärmschutzmaßnahmen geplant ist. Die Region hat klare Bedingungen gestellt. Diese darf die Bahn und die Bundesregierung nicht weiter ignorieren“, betonte Kindler.

Und weiter: „Entscheidend für die Region ist die Umsetzung des Schienenprojektes Alpha E. Das unterstüt-

zen wir Grüne. Es ist richtig, daß mehr Güterverkehr von der Straße auf die Schiene geholt wird. Aber das darf nicht zu Lasten der Anwohner und Anwohnerinnen passieren. Die Menschen in der Region haben ein Recht auf ihre Gesundheit und effektiven Schutz vor Lärm.“ Es brauche für die Region eine Umsetzung des im Dialogforum Schiene-Nord zugesicherten optimierten Lärmschutzes. „Auch Abschnitte zwischen den Aus- und Neubaustreckenabschnitten sowie im direkten Anschluß an die Aus- und Neubaustrecken, an denen selbst keine bauliche Veränderung erfolgt, müssen hier mit einbezogen werden“, meinte der Grünen-Politiker. „Roland Pofalla hat versprochen, mir einen ausführlichen schriftlichen Bericht zu meinen Fragen beim Projekt Alpha E zu liefern.“

Kinderferientage in Breloh

BRELOH. Die Friedenskirche Breloh lädt in diesem Jahr wieder zu den „Kinderferientagen um und in der Friedenskirche Breloh“ ein. Pastor Sascha Joseph Barth, Diakonin Anja Kanzinger und ein Team von Ehrenamtlichen bietet von Donnerstag, den 2. August, bis Sonntag, den 5. August, ein abwechslungsreiches Programm für Kinder im Alter von sechs bis zwölf Jahren an. Rund um das

Thema „Klein, aber wichtig - die Geschichte von Samuel und anderen kleinen Leuten“ können die Kinder auf unterschiedliche Art und Weise mit Anspielen, kreativen Angeboten, Spiel- und Austauschrunden erfahren, „daß Gott die Menschen - gleich wie jung oder mittellos - hört, liebt und leitet“, so Diakonin Kanzinger. Spaß, Gemeinschaft, Essen und Trinken gibt es dabei inklusive. Es fallen Teilnah-

mekosten an. Die Kinderferientage starten am 2. August um 15 Uhr in Breloh, es folgen zwei volle Tage mit Programm von 9.30 Uhr bis etwa 19.30 Uhr; den Abschluß bildet ein Familiengottesdienst am 5. August um 11 Uhr. Die Kinder übernachten daheim. Alle interessierten Mädchen und Jungen sind eingeladen. Infos und Anmeldungen bis zum 29. Juni bei Pastor Barth, Ruf (05192) 2667.

Draußen genießen

• GARTENLOKALE • BIERGÄRTEN • TERRASSENLOKALE



Foto: daffner/Alamy, AG/Quario
Productions-Fotolia



Bildquelle: freestockgallery.de



Foto: gdw/midwest-griffin/istock

Hochsommer schon im Frühling auf den Terrassen genießen

Während der verregnete Sommer im vergangenen Jahr bestenfalls als „milder Herbst“ durchging, entpuppt sich der jetzige Frühling als lupenreiner Hochsommer. Und so sind die Terrassen und Außenanlagen der Lokale dieses Jahr schon früher als gewohnt die beliebtesten Plätze der Restaurants und Cafés. Hier bieten die hiesigen Betriebe eine große Vielfalt an gastronomischen Köstlichkeiten und dazu erfrischende Getränke sowie süße Schlemmereien. Unter blauem Himmel oder an den Tischen im Schatten, geschützt unter Sonnenschirmen und Vordächern, schmecken die Spezialitäten auf die Außenplätze der Lokale einfach immer „nach Sommer“. Die Freiluftsaison bietet somit vielfältige Möglichkeiten, um draußen das schöne Wetter zu genießen und hier schöne Stunden mit Freunden und der Familie zu verbringen. In der warmen Jahreszeit lockt die Gastronomie also erneut mit zahlreichen Sitzmöglichkeiten an der frischen Luft, mit kühlem Bier und anderen Erfrischungen sowie knackigen Sommergerichten. Lassen Sie sich von der Vielfalt an Angeboten in der Region überraschen, denn für jeden Geschmack ist etwas dabei.

Hof-Café lädt ein

Schon die Kulisse lädt die Historie erahnen, denn der Eggershof kann auf eine 500jährige Familientradition zurückblicken. Das Hof-Café präsentiert sich hierbei dennoch als moderner Gastronomiebetrieb mit frischem Ambiente - und das Lokal zeigt sich nach dem Umbau jetzt noch stilvoller. Hier sowie auf der Terrasse servieren Inhaber Volker Eggers und sein Team neben hausgemachtem Kuchen aber noch mehr: So ist das Hof-Café ab sofort jeden Sonntag von 12 bis 18 Uhr geöffnet, und es gibt eine kleine Speisekarte mit warmen Leckereien. Zudem ist der Hof das ideale Umfeld für Feiern aller Art - und das auch im Freien.



Eggershof
Hof-Café
Ellingen 15 · Soltau

Gemütliches Hof-Café für Hochzeiten, Feiern und Festlichkeiten aller Art
Telefon (05191) 14297 · www.eggershof.de

Geschützte Terrasse

In ihrem Ristorante „Papillon“ verwöhnen Anna und Antonio Calcagnile ihre Gäste seit Jahren mit bester italienischer Küche - und das nicht nur im gemütlichen Lokal, sondern auch auf der großen Terrasse des Hauses. Der geschützte und von der Straße abgeschirmte Außenbereich bietet Sonnenplätze sowie Tische im Schattenbereich unter dem großen einziehbaren Dach, das auch einen Regenschauer abhält. Hier können Gäste sich wie im Urlaub fühlen und von köstlichen Antipasti über originale Steinofen-Pizza, Fleisch- und Meeresfisch-Spezialitäten, frischen Teigwaren bis hin zu verführerischen Desserts leckere Speisen genießen.



Täglich 11.30–15.00 Uhr u. 17.30–24.00 Uhr
Telefon (05191) 968080
www.ristorante-papillon-soltau.de

Papillon
Ristorante & Pizzeria
Lüneburger Straße 6 · Soltau

Einfach „schmuck“!

„Schmucke Witwe“ heißt das Hotel-Café im Bispinger Ortskern - und es ist tatsächlich einfach „schmuck“: Im gemütlichen Café mit 50 Plätzen können Gäste in behaglicher Atmosphäre Leckereien bester Qualität genießen. „Regional und hausgemacht“ lautet hier die Philosophie. In der eigenen Backstube entstehen Torten und Kuchen aus feinsten Zutaten hiesiger Lieferanten. Die süßen Köstlichkeiten, bestes Speiseeis und veganes Fruchteis sowie Tee oder Kaffeespezialitäten, aber auch eine herzhafte Auswahl und verschiedene Frühstücksvariationen serviert das Team aktuell auf der großen Terrasse mit 70 Plätzen.



Café geöffnet: Mo.–Do. 8.00 bis 18.30 Uhr
und Fr.–So. 8.00 bis 19.00 Uhr
☎ (05194) 982640 · www.schmucke-witwe.de

„Schmucke Witwe“
Café · Hotel · Geschenke
Voigtshof 1/Hauptstr. 14 · Bispingen

Mit Blick auf den See

Wer auf der Terrasse des Lokals Platz nimmt, fühlt sich sogleich wie im Urlaub - denn das Gasthaus „Heidensee“ in Müden liegt direkt am Ufer des Gewässers, und Gäste genießen so einen tollen Blick auf den See, der dem Restaurant seinen Namen gab. Gerit Jung und das Team servieren hier zahlreiche Spezialitäten wie Heidschnucke und Wildgerichte sowie viele leckere Speisen der gutbürgerlichen Küche - dazu passen gerade im Sommer auf den Außenplätzen natürlich kühle Getränke. Übrigens lassen sich auch Feste aller Art im gemütlichen Lokal oder auf der Terrasse bestens feiern.



Täglich ab 11 Uhr geöffnet
Telefonnummer (05053) 1310
www.gasthaus-heidensee.de

Gasthaus Heidensee
Restaurant
Schulstraße 11 a · Müden

Von zünftig bis fein

Ob feine Leckereien auf der großen Terrasse am Fontänenreich genießen oder sich frisch gebräutes Schnuckenbräu und Deftiges vom Grill auf zünftigen Holzmöbeln im Biergarten schmecken lassen - der Forellenhof Hünzingen bietet beides: Direkt neben den 180 Plätzen auf der sonnigen Terrasse oder im Biergarten mit Cocktailbar am Brauhaus und im Juli laufen im Forellenhof außerdem die mediterranen Wochen. In den Sommermonaten wird immer mittwochs und samstags ab 18 Uhr gegrillt und der Braumeister serviert zudem jeden Monat ein anderes Aktionsbier.



„Forellenhof“
Ringhotel · Restaurant · Brauhaus
Hünzingen 3 · Walsrode

Täglich von 7 bis 22 Uhr geöffnet
Brauhaus: Mo. bis Sa. ab 18 Uhr
Telefon (05161) 9700 · www.forellenhof.de

Sommerbarbecue

Zu einem Sommerbarbecue lädt „Neumann's Waldschänke“ für den 27. Juli ein: Auf der Terrasse des Lokals können Gäste Leckereien vom Buffet sowie Grillspezialitäten genießen - und dabei dürfen sich auch Vegetarier und Veganer mit feinen Köstlichkeiten ganz ohne Fleisch und tierische Produkte verwöhnen lassen. Auf der großen Terrasse können Gäste im gediegenen Ambiente auf rund 50 Plätzen entspannen. Zur Straße hin geschützt sitzen die Gäste unter großen Sonnenschirmen, und Kinder dürfen zudem auf dem angrenzenden Spielplatz toben.



Neumann's Waldschänke
Hotel · Restaurant · Eventcatering
Lüneburger Straße 187 · Soltau

Di.–Sa. 17–22 Uhr, So. 12–14 u. 17–22 Uhr
Mo. Ruhetag · Telefon (05191) 3512
www.neumanns-waldschaenke.de

Umgeben von Grün

Am Ufer der Böhme gelegen und umgeben von Grün ist der große „Gaucho“-Biergarten ein idyllischer Ort: Die rund 100 Außenplätze des Steakhouses sind durch die riesigen Sonnenschirme außerdem vor zu viel Hitze oder auch vor einem kleinen Schauer gut geschützt. Auf dem zum Restaurant gehörenden Spielplatz dürfen die Kleinen toben, während die Eltern hier saftige Steaks sowie andere Spezialitäten und Köstlichkeiten genießen können. Das gilt natürlich auch für die spezielle Mittagstischkarte mit wechselnden Gerichten, außerdem lockt täglich von 7.30 bis 10.30 Uhr das reichhaltige Frühstücksbuffet.



„Gaucho“
Steakhouse
Mühlenweg 7 · Soltau

Öffnz.: 12.00–15.00 Uhr u. 17.30–22.30 Uhr
Telefon (05191) 978615
www.gaucho-steak-house.de

Romantik am Wasser

Mit einem Blick auf die rund 450 Jahre alte Mühle bietet die Terrasse des Munsteraner Restaurants romantische Plätze direkt am Wasser. Dazu passend servieren Inhaberin Lydia Poisel und ihr Team feinste Leckereien der Küche von Fleisch- und Wild-Spezialitäten bis hin zu frischen Salaten sowie Kaffee und Kuchen. Durch eine Kooperation mit dem Deutschen Panzermuseum der Örtzstadt gibt es bei Vorlage der Eintrittskarte übrigens zehn Prozent Nachlaß auf die Köstlichkeiten. Vor oder nach dem Besuch laden in unmittelbarer Nähe das Atelier der Glaskünstler sowie Ollershof und Park zum Spaziergang ein.



Montag bis Samstag von 9 bis 22 Uhr,
Sonn- und Feiertage von 10 bis 21 Uhr
Tel. (05192) 7028 · www.zur-wassermuehle.de

„Zur Wassermühle“
Restaurant · Café
Lüneburger Straße 7 · Munster

private kleinanzeigen

kfz-markt

Verkaufe BMW X1, Baujahr 2011, 200 PS, Diesel, Automatik, 147.000 km, zwei Jahre TÜV, 8fach bereift, Top Ausstattung, Preis VB **0172 2143254**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

3- u. 4-Zi.- in Munster
Whg. ab 60 m²,
komplett renoviert mit
Terrasse oder Balkon



www.hm-immobilienverwaltung.de
Info unter Tel. 05192 / 132153

Priv. Unterstellplatz Halb- o. Ganzjährig, WM, Ww, PKW, Boote, geschl. Halle, SVD Info **0157 80758804**

Junge Familie sucht Wohnwagen oder Wohnmobil zum Kauf. Bitte alles anbieten! **0173 8426923**

Verkaufe Wohnwagen, Knaus Südwind, Bj. 91, TÜV neu, 100 km, Zul. Ant. Mast., Antischl., Kuppl. Gebr. Zustand Preis 1800.- **0174 6795585**

Mercedes E 320 CDI, Bj. 2002, 3. Hd., Kombi., Vollausstattung, Bose, AHK, Klima usw. alles in Funktion top, TÜV 2019, Preis VB 2300.- **0173 6231794**

Ihr Anhänger Zentrum „BF“
OT Tewel · Tel. (051 95) 24 31

Kawasaki ZZR 1100, 150 PS, 58.000 km, 3. Hd., tiptop, Service neu mit Lenkerumbau, Stahlflexleitungen. Auf Wunsch mit Devil 4in1, Preis VB 1800.- **0173 6231794**

Wohnwagen Tabbert, EZ 31.8.84, sehr gut erhalten, 3.900.-, Hymer Wohnmobil, Mercedes Diesel, EZ 2002, 5.200.- Anruf ab 18 Uhr **0174 5365985**

Roller Peugeot Jet Force, 50 ccm, 2-Takt, Bj. 2008, 18 tkm, Fb. rot/silber, gepflegter Zustand auf 25 km/h drosselbar, ab 18 Uhr, VB 650.- **05193 2848**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
03944 - 36160 · www.wm-aw.de Fa.

Ford Fiesta, EZ 6/01, 1,3 l, 60 PS, TÜV 5/20, top-Zustand, 185 tkm, 5türig, Servo, Klima, ZV, viele Neuerteile, 1490.- **0151 28743078**

4x Audi-Alufelgen mit Conti, ca. 5 m Profil, 225/55 R16 Y, guter Zustand, VB 160.- **0151 40102982**

Skoda Fabia Kombi, Benzin, 51 kW, Euro4, EZ 1/09, TÜV 2/2020, 1. Hd., Scheckh., 8fach ber., rot, 111 tkm, 500.- **05198 472**

VW Polo 1,2 l Benzin, 5türig, Bj. 2005, 149 tkm, TÜV 11/19, Klima, SV, Rdo-CD, silbermet., Sheft, Zahnriemen gemacht, 5gang, Euro4, ABS, usw. 3499.- VB **0157 51974929**

BMW 318i e90, Limo, Bj. 2007, Klimaautom., Teilleider, Sitzh., Tempomat, 6Gang, CD, aux, ABS, ESP, TÜV neu, Sheft, schwarz, Nebel, 185 tkm, MFL, 8fach, 5499.- **0157 51974929**

BMW R1150R Motorrad zu verkaufen, Bj. 03/2004, TÜV 03/2020, km 72.123, Zustand: gut, günstig zu verkaufen, 3200.- **0170 2338046**

Benz C180 Kombi, schwarz, AHK, dunkle Scheiben, Benziner, Bj. 1998, TÜV neu, 8x Reifen auf Alu, SD, Automatik, 171 tkm, VB 4500.- **0176 54644850**

Fabia SDI zu verkaufen in silber, 1.9 ltr. Diesel, Bj. 2002, 1 Jahr TÜV, 235 tkm, guter Zustand, Preis VB **0172 4561243**

Twingo, Bj. 97, 168 tkm, EFH, Sonnenfaldtuch, 80.- Steuer/J., 500.-, TÜV 2/19, top Zust. **0152 51413417**

VW Passat Kombi, Mod. 3 BG 1.9 l TDi, Bj. 2004, 220 tkm, 8fach bereift, AHK, Klima, EFH, 3450.- **0152 53761077**

VW Bus, neuwertig, gesucht von älterer Dame mit kleiner Rente und großem Wunschtraum! **05193 9754774**

Sehr schöner 1000 kg Wohnwagen f. 1690.- mit neuem TÜV, Laminat + Strom komplett verlegt, kein Gas, 2. Hd., Oldtimer, Wilk Safari, 41 J. alt, NR **0173 4105542**

4trg. Kleinwagen GM Kolos 1.4l, 69 kW, Euro4, Mod. 05, div. Extras + Neuerteile, 3. Hd., TÜV/AU 5/20 neu, 1390.-, Verb. etwa 6-7 l/100 km **0175 8071432**

Opel Corsa C, TÜV neu, 1500.-, 43 kW, 1 l, 67.- Steuer, Mod. 02, div. Extras + Neuerteile, 2. Hd., echtes 5-l-Auto, 3 Zyl. Eco Tec, Motor wg. km **0173 4105542**

Cabrio f. 2500.- Bertone 1.6l, 51 kW, neues Verdeck, Liebhaber So. Mo. Astra F Youngtimer, 170 tkm, div. Extras, Zustand 2-3, Euro4, neuer TÜV **05822 3521**

verkaufte

DJ verkauft Full-Range Aktiv Lautsprecher, db technologies Opera 212, sehr guter Zustand zum Top-Preis! **05191 16140**

Beetabdeckung/Holz hackschnitzel zu verkaufen, Lieferung möglich. **0171 8328770**

Kaminholz, überw. Birke, 25 cm ofenf., abgeln., trocken, SVD, aufgel. ab Lager 40,-/sm, Anliefg. Umkr. 10 km ab 1,5 sm 10,-/sm, **0157 80758804**

Flohmarktartikel/Trödel, verschiedene Sachen - mehrere Kartons, günstig abzugeben (anschauen), VHS, ab 16 Uhr **0151 43111949**

Liebhäberstück: Dielenschrank, Eiche Massiv, Natur geölt, B 250 x H 150 x T 50, 4 Türen, 4 Schubladen, VB 490.- **0151 12304673**

Verkaufe Anhänger, geschlossener Kasten, Bj. 2009, sehr guter Zustand, Bxl x H 135 x 210 x 210 oder Tausch gegen kl. Wohnwagen, pr. 1500.- **05161 71449**

Kamin-/Feuerholz in 1 m Länge, Birke 30,-/rm, Elche 34,-/rm, Kiefer/Lärche 25,-/rm **0173 6192265**

Lärchenpfähle unbearbeitet, 2,5 m lang, ab 2,50/St., 3 m lang ab 3.-, Lärchenstangen 6 m lang ab 4.-/St. **0173 6192265**

Neues Sofa + Sessel, unbenutzt, Fehlkauf, Farbe hellbeige, Sofa 2,5-Sitzer B. 200 x 90, Sessel 98 x 86, zum halben Neu-Kaufpreis. 450.- VHS. **0162 9256895**

Toshiba LED-Fernseher, 40TL963G, 102 cm, 40", Triple Tuner, FB, OVP, Full HD, 1920 x 1080, 4x HDMI, 2x USB, CI-Schacht, Lan, VB 160.-, Svd. **0152 34344608**

E-Citybike, 26" Damenrad, silber, 7-Gang-Shimanoschaltung, Preis 350.- **05194 7451**

Haushaltsauflösung in Svd., Möbel, Gartenmöbel, Geschirr, Bilder, Elektronik etc. günstig abzugeben. **0160 6967451**

Nintendo 64 Wii Game-Cub Kons., Spiele + PS3 Spiele. **05191 5180**

Verkaufe Flohmarktsachen, Kameras, ZinnGeschirr, Uhren, Discoradios, Kassetten, Boxen klein u. groß Fernseher, am 4.6.18 ab 18 Uhr **0157 83e566391**

Gasheizung Viessmann Vitodens 333F Typ B3TA, 19-26 KW, sie hat 5 Jahre störungsfrei ihren Dienst getan. Haben jetzt Fernwärme. VB 1400.- **0174 7846590**

Waschmaschine Toplader, guter Zustand, 80.- VB **04265 413**

Tiefstpreise f. Trapezbleche u. ISO-Paneele
Telefon (0 51 38) 6 01 56 70
www.blech-center-sehnde.de, info@blech-center-sehnde.de

Auflösung EFH: Hausrat, Möbel, Teppiche, Werkzeuge usw., Terminabsprache, Neuenkirchen **0160 4009830**

suche

Suche Geweihe, Trophäen, Felle, alte Lokal- und Fabriklampen, Tabakpfeifen, Schellackplatten, Ansichtskarten und Briefmarken. **0151 15962024**

Lagerfläche, Lagerbox, Stellplatz f. Wohnwagen, keine Scheune, feste Halle, auf Wunsch als abgeteilter Teil in Wietzendorf. **0171 2130842**

Suche nette Sie um eine 2er-WohnWG zu gründen, gern für länger. Ich putze, übernehme die Miete, wenn es gut läuft. Auf AB **05192 987535**

Suche reiselustige Dame zw. 75 u. 81, NR, zw. Reisen nach Gran Canaria. Ich bin 81/w. Alles weitere in einem pers. Gespräch. **Chiffre 396 Buttgreit, Schneverdingen**

Suche dringend Wohnwagen oder Wohnmobil
Telefon 01 71 3743474

Suche Arbeit, Putzhilfe, Stall ausmisten, Umzugshilfe oder einkaufen. **0152 59897666**

Suchen 2x im Monat Hilfe beim Rasenmähen in Lünzen (ungefähr 1200 qm Rasenfläche) Details können vor Ort abgesprochen werden. **0170 5857985**

Geschichte bis 1945, Privathistoriker kauft: Soldatenfotos/Alben, Wehrpaß, Urkunden, Abzeichen, EK2, Feldpost, Bücher, Helm, Bajonett, etc. **04231 930162**

immobilien vermietung

Bispingen, verm. in guter Wohnlg. 2-Zi.-Whg., 56 qm, im OG, gr. EBK, Du.-Bad, Abstr., Keller, Pkw-Stellplatz, 336.- KM, frei ab 1.8.18 oder früher **05194 7563 oder 2366**

Soltau, Schuhmacherstraße, 4 ZW mit Balkon und Gäste-WC, 90 qm, PKW-Stellplatz, zum 1.9. frei, keine Tierhaltung, KM 525.- + NK + Kaut. **05191 979943**

Soltau, renovierte 3 ZW mit Balkon im MFH, 70 qm, keine Tierhaltung, EBK könnte übernommen werden, ab sofort frei, KM 385.- + NK + Kaut. **05191 979943**

Soltau, helle 2 ZW im MFH, 3. OG, mit Balkon, 55 qm, keine Tierhaltung, EBK könnte übernommen werden, zum 1.9. frei, KM 290.- + NK + Kaut. **05191 979943**

Dorfmark, 3 Zimmer, Küche, W.-Bad, Balkon, Garten, frei ab 1.8.18, 570.- warm + Kt. **05162 2450**

Munster, 3 Zi. Whg. ca. 78 m², Balkon, Dusche + Wanne, KM 360.-, zum 1.8. oder nach Absprache. **05195 4110340**

Hützel 40 qm EG 1 Zi-Whg, EBK, WC + Dusche, ruhige Außenlage KM 200.- + NK + Kaut. **05194 970301**

Soltau, helle 3-Zi. Whg., 70 m², V-Bad, K.-Ofen, EG, offene Küche, Garten, Stellplatz, Laminat, zentrumsnah, 470.- + NK **0511 65502806**

DG-Whg. in Soltau
ca. 60 m²,
komplett renoviert



www.hm-immobilienverwaltung.de
Info unter Tel. 05192 / 132153

Neuenkirchen, 2,5-Zi.-Whg., ca. 70 qm, im OG, EBK, V-Bad, WC, Keller, KM 290.- + NK **05195 1514**

Fam. 4 Pers. sucht Haus in Neuenkirchen/Delmsen zu mieten. **05195 960267**

Wir suchen eine 3-4-Zi.-Whg in Svd. bis 500.- KM, EG mit Terrasse wäre schön **05163 3370741**

Munster, Rehrhofer Weg 34, 3-Zi.-DHH, ca. 98 qm, WC, WC mit Bad, Küche, Garten mit Terrasse, frei zum 01.08.18, KM 450.- + 230.- NK + 2 MM Kt. **0171 2175098**

Munster, Rehrhofer Weg 34, 2-Zi.-DG-Whg., ca. 49 qm, WC mit Dusche, Küche, Abstellkammer. Frei zum 01.08.2018, KM 220.- + 110 NK + 2 MM Kt. **0171 2175098**

Müden/Örtze: Whg im EG, 90 qm für 2 Pers., EBK, WC + Dusche, 5 Zimmer, Teil-Keller, Gas-Hzg., KM 425.- + NK **05053 94801**

2-Zi.-Wohnung, 54 qm, mit Balkon, in Heber von privat zu vermieten. Frei ab 1.7.2018. Teilweise möbliert, EBK, Laminat, Carport, 570.- warm **0172 8803805**

Munster, Sperbergasse, ruhige Lage, DG-Whg., 42 qm, 2 Zi., Kü., Bad, Keller **0171 7038170**

Munster, Sperbergasse, ruhige Lage, EG-Whg., 67,5 qm, 3 Zi., Küche, Bad, WC, Flur, Keller **0171 7038170**

Suche schöne kleine Wohnung in Svd., gern auch in älterem Haus, für 1 Person, weiblich, 66 J. **05193 2147**

Wietzendorf, DHH, 4 Zi., Kü., 2 Bäder, Abst.-R., HWR, Terrasse, Rasen, 117 qm WF, Carport, mtl. KM 795.- + NK, Erdgas, 2008, EVA 95, **05196 1209**

Whg., 115 qm, Munster, KM 550.- + NK, barrierefrei, EBK, Fenster 3fach verglast, Stellplatz, 2 KM Kt., 8-10 Uhr **05192 6585**

Soltau, Ebsmoor, ab 1.7. helle 3-Zi.-Whg., 80 qm, 1. OG, Keller, Garage, Rasen, KM 350.- + NK + Kt. **0162 4955849**

Rollstuhl-gerechte Whg. in Munster
mit Aufzug, 58 m²,
komplett renoviert



www.hm-immobilienverwaltung.de
Info unter Tel. 05192 / 132153

Vermiete frisch renovierte 3-4 Zimmer-Wohnungen in Munster. **0151 67806748**

2 1/2 ZKB, 67 qm, renoviert, gut ausgestattet: Kabel-TV, EBK, Badmöbel, Laminat + Fliesen, Südbalkon, Keller, Munster-Breloh **0160 93113960**

immobilien kauf / verkauf

Suchen Resthof oder Haus mit großem Grundstück im Nahbereich von Soltau (ca. 5 km Umkreis). Renovierungsbedarf ist kein Hindernis. **05191 976464**

über 45 Jahre
ivd Meyer IMMOBILIEN ivd
29640 Schneverdingen · Verdener Straße 2
DHH in Bispingen, Bj. 95, 105 m² Wfl., energetisch modernisiert, 4 Zimmer, EBK, Voll-Bad, Gäste-WC, HWR, Terrasse, Carport/AR, 394 m² Grundstück. V, 102 kWh, Gas, Bj. 16 € **169.000,-**
www.meyer-traumhaus.de
Telefon (051 93) 98090 · Fax (051 93) 980910

Soltau Südrand ab 1.7./1.8. ruhige 2-Zi.-Whg., ca. 57 qm, 1. OG = DG, EBK, Rasen, sehr kl. Balkon, Kt. 850.-, WM 439.- **05191 14354 oder 975075**

Müden/Ö. 2-Zi.-ETW 60 qm, 64.000,- u. 2-Zi.-ETW 65 qm, 66.000,- od. zus. 124.000.-, 2018 saniert, 0171 3472445 od. **www.wohnen-in-mueden.de**

Anleger sucht Eigentumswohnung oder MFH von priv., leer oder verm., auch unrenov. oder sanbedarf rasche Kaufabwicklung! **05192 979175**

stellenmarkt

Suche zuverlässige Haushaltshilfe, 4 Stunden pro Woche, Soltau Ortsteil (für Anfahrt PKW von Vorteil). **Chiffre 15149 Heide Kurier Soltau**

Suche selbständige, ehrliche Putzfee für Haushalt m. Haustieren. OT Hiddingen, 1x wöchentlich, ca. 3-4 Std. **0171 9840576**

Bispingen: Suche Unterstützung für Rasenmähen, sowie eine Hilfe bei gelegentlichem Reinigen einer Fewo **0152 29814001**

Bispingen: Suche Unterstützung für Rasenmähen sowie eine Hilfe bei gelegentlichem Reinigen einer FeWo. **0152 29814001**

tiermarkt

Privater Hof in 29643 sucht Beisteller als Selbstversorger für Senior Hengst. Im Winter Boxen für die Nacht und Sommer Offenstall. **0176 5389377**

www.tierarzt-terjung.de
Notdienst 05193 / 97 29 12

Wellensittiche, sowie Kükern und Bruteiere von Brahma, Ayam Cemani, Araucana, Hamburger Silberlack und Serama Hühnern **0152 26282570**

Jack Russel - Bichon Frise Mixe, VB 600.-, Abholort Helmstedt **0151 23636832 + WhatsApp**

Verk. 10 Tage alte Legewachteln Isabellfarbig Unsortiert Stück 2,30 Euro **05191 999182**

sie & er

Welche Sie über 55, auch mollig und XXL, möchte sich von mir, 66, mit Sex verwöhnen lassen? Habe viel Zeit und Lust. Anruf od. SMS **0170 1432694**

Ruhiger 71er, schlank, NR, naturverbunden, 166 groß, sucht Partnerin, um das alleinsein zu beenden **Chiffre 15150 Heide Kurier, Soltau**

Er, nicht hässlich, 53 J., 75 kg, 175 cm, sucht eine Sie, schlank b. mittel, gerne jünger f. lose Beziehung, bin nicht langweilig, lachje sehr vile u. habe Niveau, Foto a. WhatsApp, 100%ige Diskr. Keine SMS **0174 7740824**

Haushaltsauflösung am 3.6. in Wietzendorf, Bahnhofstraße 53, Bücher, Möbel, Zinn, Geschirr, CDs und vieles mehr von 11 bis 17 Uhr **0175 3619931**

Liebe Frau, 70, sehr junggeblieben + modisch, sucht einen Partner, der lieb, treu + ehrlich ist + gerne z. Tante am Sonntag mit mir geht, alles andere ergibt sich. **0172 1667396**

Er, 76 J., sucht liebe Sie für Gesellschaft von 70 bis 95 J. Bin alleinst. Witwer. **Chiffre 15148 Heide Kurier Soltau**

Kater sucht Maus zum Spielen für eine Daueraffäre/Freundschaft+. Bin sehr gepflegt und offen. **0176 59235037**

urlaub

Sonneninsel Usedom Ostseebad Zinnowitz komf. 1-3-Zi.-Fewos, 30-65 qm f. 2-5 Pers. ab 30-75.-/Übern. zu verm., EG, Hund willkommen, **04267 981177**

Nordsee. Neue Ferienwohnung im ostfriesischen Greetsiel. Top Ausstattung. 300 m zum Hafen. Blick auf Zwillingsmühlen. **04265 953279 od. 0160 8547793**

Andalusien Costa del Sol Torrox Costa Laguna Beach schöne FeWo, 2 Pers. VS/M/A 22.- HS M/S 33.- NS 0/N 22.- Überwintern D/F 15.-/Tag Endr. 70.-, **05192 887488**

WOHNMOBILVERMIETUNG
TELEFON (05195) 96 09 91
WWW.HR-FAHRZEUGVERMIETUNG.de

sonstiges

Hole kostenl. ab: Reste v. HH-Aufll., Bücher, Geschirr, Bekl., Spielzeuge, Wäsche und alles, was zu schade ist, um es wegzuerwerfen. Keine Möbel **05055 5414**

Wer verschenkt Flohmarkt-Artikel in Schneverdingen, Fintel, Lauenbrück, Zeven, Scheeßel? Alles wird kostenlos abgeholt. **0160 8052488**

Gastfamilien ges. f. amerikanische Stipendiaten d. Deut. Bundestags u. anderen Nationen ab Ende Aug. Anf. Sept. f. 3-10 Mo. Info: **Ch. Mantey 040 5896373**

Rustikales Blockhaus auf dem Schützenplatz in Munster für Feiern jeglicher Art bis zu 120 Personen zu vermieten. Weitere Infos **05192 10431**

Danke! An die Ersthelfer, Rettungsdienst und Polizei, die mich nach dem Fahrradunfall auf der Landstraße Wintermoor-SVD am 05.05. versorgt haben.

partnerkontakte

Nackte Rentnerin (67J.)
0152-36 76 1472

DISKRETER PRIVAT-CLUB
STÄNDIG WECHSELNDE GIRLS
Faßberger Straße 11 · 29633 Munster
www.heideflamme.de · 05055-2319861
Täglich 16:00 - 02:00 Uhr

Forellenangeln, Termine nach Absprache, Bezahlung nach Fang **01522 6513139**

Hofflohmmarkt! Kinderbekleidung für Jungs. Am 10.6.18 von 10 bis 14 Uhr. **Schülerner Str. 10, Schneverdingen**

Findevogel-Flohmarkt am Samstag, 9. Juni in Neuenkirchen, Hauptstr. bei schlechtem Wetter im Gemeindehaus! **Tschernobyl-Hilfe Neuenkirchen**

Privatsammler kauft Briefmarken und Münzen gerne auch ganze Sammlungen **0152 24056862**

Hanseatin mö. liebe, nette Freundin kennenlernen. Ich bin unternehmungsl., tierlieb, 67 J. jung! Gehe gern schwimmen, spazieren in der Natur uvm. Alter egal **0157 39321824**

Biete kostenlose Hilfe zur Selbsthilfe bei Sorgen mit dem PC, Windows, Internet, Schadware, am Telefon. **0151 50811105**

dienstleistungen

Haushaltsauflösungen
Entrümpelung, besenreine Übergabe.
Walsroder Straße 28 · Soltau
Telefon **01 76 - 70 91 83 66**

**Haushaltsauflösungen,
Entrümpelungen und
Umzüge. Preiswert.
Telefon 05191 15443**

**Änderungs-Stübchen
Spindler**
Wilhelm-Raabe-Straße 8 · Soltau
Telefon 05191 - 13344

Bettenwechsel
Wir waschen Ihr Bett!
Bettdecke € 20.-
3 Hosen € 15.-
3 Pullis € 9,90 sanft gereinigt für Sie
Das flotte Hemd € 1,70 frisch gewaschen, top gebügelt
bei E-Neukauf Abrens Schneverdingen
Minette Textilreinigung
Telefon 0 42 62 - 22 67



**Rolläden, Jalousien,
MARKISEN, BESCHATTUNGEN**
Thiem & Grittner GmbH
Rolladen- und Jalousiebau - Meisterbetrieb
Werkstatt
Telefon 0 42 62 / 91 94 - 0
Büro
Telefon 0 51 93 / 5 21 72



Patenschaftsprogramm USA

HEIDEKREIS. Mit einem Stipendium des Deutschen Bundestages für ein Jahr in die USA - über diese Möglichkeit des kulturellen Austauschs informiert der SPD-Bundestagsabgeordnete Lars Klingbeil Schüler und junge Berufstätige. „Der Deutsche Bundestag vergibt seit 1983 finanzielle Stipendien für Schülerinnen und Schüler sowie

junge Berufstätige, um in den USA zur Schule zu gehen oder zu arbeiten“, erklärt Klingbeil. Die Bewerbungsphase für den Austausch 2019/2020 hat begonnen und dauert bis Mitte September. Das Austauschprogramm für junge Erwerbstätige und Auszubildende richtet sich an Personen, die nicht älter als 24 Jahre sind. Informationen sind im

Internet unter <https://www.bundestag.de/ppp> zu finden. Gesucht werden zudem deutsche Familien, die bereit sind, einen amerikanischen Gast im Rahmen des Austauschprogramms ab September für ein Schuljahr aufzunehmen. Nähere Infos hierzu gibt es im Internet unter www.experiment-ev.de/gastfreundlich.

familienanzeigen

Sprechen
auch Sie
zu Freunden
und Bekannten
durch eine
Familienanzeige
im

**heide
kurier**



Manchmal muss man erst
auf harten Wegen gehen
um auf den Wolken tanzen zu können.

Sonja de Rijcke

geb. Greier
* 25.6.1958 † 17.4.2018

Für immer in unseren Herzen

Renate
Vanessa
Yvonne und Mike
mit

Antoinette und Annabelle
sowie alle Angehörigen

29640 Schneverdingen, Auf dem Spann 5

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, dem 6. Juni 2018, um 13.00 Uhr in der neuen Friedhofskapelle in Schneverdingen statt.

Betreuung durch CADO Bestattungen

Ein Kiesbett für den „Flyer“



Der Faßberger Förderverein für die Erinnerungsstätte Luftbrücke Berlin hat den „Fassberg Flyer“ auf ein neues Kiesbett gestellt. Das Originalflugzeug aus der Luftbrückenzeit 1948/49 ist Bestandteil des Museums und steht seit einigen Jahren bereits unter einem Schutzdach, um vor Wind und Wetter geschützt zu sein. Dem darunter liegenden Gras und Erdreich fehlte allerdings der Regen - der Boden verstaubte zusehends. Daraufhin hatte der Vorstand des Fördervereins beschlossen, den Untergrund gegen ein Kiesbett auszutauschen. Unter der organisatorischen Leitung von Martin Sagehorn trugen Freiwillige in Eigenregie das Erdreich ab, setzten Rasenkanten und brachten den Kies ein, so daß der „Rosinenbomber“ jetzt wieder ansehnlich präsentiert werden kann.

Foto: Paul Hicks



Und wenn du dich getröstet hast, wirst du froh sein,
mich gekannt zu haben. Du wirst immer mein Freund sein.
Du wirst dich daran erinnern, wie gerne du mit mir gelacht hast.
A. de Saint-Exupéry

Fassungslos - gehofft - begleitet bis in den Tod

Nach kurzer schwerer Krankheit ist meine geliebte Ehefrau, unsere liebste Mama,
meine über alles geliebte Tochter, unser Schwesterherz, Schwägerin,
Tante, Schwiegertochter und Nichte, im Kreise ihrer Familie friedlich eingeschlafen.

Maren Kegel-Meyer

geb. Warncke
* 04.10.1966 † 26.05.2018

In unsagbarem Schmerz und großer Dankbarkeit

Dein Holger
mit Theresa und Oskar
Hilde Warncke
Claudia und Wolf-Rüdiger Barz
mit Frederik und Mathilda
Carmen und Lars Warncke
mit John-Luka und Pia
Silvia Grüber und Kay Kriemann
mit Mads, Klaas, Keke und Krister
Tobias Warncke
mit Vincent und Juma
Hermann Meyer
und alle Angehörigen

Traueranschrift: Holger Meyer, 29649 Wietzendorf, Bleekenweg 4

Die Trauerfeier mit anschließender Beisetzung findet am Freitag, den 8. Juni 2018 um 10.30 Uhr in der Kapelle des Waldfriedhofes, Tannenweg, in Soltau statt.

Demenz

BERGEN. Die Celler Demenz-Initiative bietet in Kooperation mit der DAK ein Seminar für Interessierte und Angehörige von dementen Menschen in Bergen im Altenpflegeheim „Am Neuen Weg“ an. „Menschen mit Demenz verstehen“ läuft über drei Termine und beginnt am 7. Juni um 10 Uhr. Weitere Infos und Anmeldung bei Catia Hemmerling unter Ruf (05051) 98540 oder info@altenpflegeheim-bergen.de.

Sperrung

SOLTAU. Auf Grund von Materiallieferungen wird die Fahrbahn der Soltauer Straße „In den Hübeeten“ in Höhe der Hausnummer 17 am morgigen Montag, dem 4. Juni, von 7 bis 20 Uhr gesperrt. Die Einbahnstraßenregelung wird in dieser Zeit aufgehoben, der Anliegerverkehr bleibt bis zum Arbeitsbereich frei, der Fußgängerverkehr ist weiterhin gewährleistet.

Radtour

WIETZENDORF. Am Freitag, den 8. Juni, bieten die ehrenamtlich tätigen Radtourenleiter der Gemeinde Wietzendorf eine besondere Feierabend-Radtour an: Um 18.30 Uhr geht es vom Rathausplatz aus „ins Moor“. Dort können die Teilnehmer verschiedene Libellenarten beobachten. Unterwegs werden kurze Pausen eingelegt. Die Rundfahrt endet wieder auf dem Rathausplatz. Die Teilnahme ist kostenlos. Verantwortliche Radtourenleiter sind Georg-Wilhelm Witthöft und Hermann Hohl.

veranstaltungen

**Wo ist
was los?**

FLOHMARKT

Wann? Am 9. Juni 2018 ab 9 Uhr
Wo? Friedrich-Einhoff-Ring, 29614 Soltau

Anmeldung bis zum 7. Juni 2018 unter
Telefon 05191 9740 oder per Email an a.sonderhoff@meritus.de
Keine Standgebühren!

Organisator: Meritus Seniorenzentrum Haus im Park GmbH
Friedrich-Einhoff-Ring 1 · 29614 Soltau

Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher.

heide kurier – Ihr Partner in Sachen Werbung!

**09
06
2018**
11-20 Uhr

**PARTY für
ALLE**

Feier mit!

**Inklusives Stadtfest in Soltaus
Innenstadt am 9. Juni 2018**

Live-Musik mit Pee Dee River, Heavy Silence,
Groove Onkels, Kindermusical, Flohmarkt für
Jedermann, Stockbrot backen, Karussell,
Kinderschminken, Essen + Trinken uvm.

Lebenshilfe
Soltau e.V.

Gefördert durch die
Aktion MENSCH sw Soltau



